

W. Mommsen: Nachlässe

Bz

1

XII B

1

X
Ausgesondert

276
BS.

Schriften des Bundesarchivs

1

Wolfgang Mommsen

Die schriftlichen Nachlässe
in den zentralen deutschen und preussischen Archiven

Als Manuskript gedruckt



Koblenz 1955

Bundesarchiv
Bücherei

59 5/55

59 5/55
Bundarchiv

Die grundlegende Aufgabe jeden Archivs ist es, in seinem Zuständigkeitsbereich die archivwürdige Überlieferung zu erfassen und ihre dauernde Erhaltung zu gewährleisten. Doch die zweite Aufgabe, die Archivalien der praktischen Weiterverwendung und der Forschung zu erschliessen, steht dem an Bedeutung nicht nach. Quellenveröffentlichungen, auf archivalische Untersuchungen gegründete Arbeiten sowie Bestandsverzeichnisse und -übersichten sind das eigentliche Feld wissenschaftlicher und fachlicher publizistischer Tätigkeit des Archivars.

Hier sieht sich das Bundesarchiv aufs schwerste gehemmt. Solange die Spaltung Deutschlands andauert, verfügt es noch nicht über die Aktenmassen des früheren Reichsarchivs oder des ehemaligen Preuss. Geheimen Staatsarchivs, die in ihrer Ergiebigkeit erreichten Gruben vergleichbar sind. Es entbehrt ferner schmerzlich die ungeheuren Mengen der von den Alliierten beschlagnahmten schriftlichen Überlieferungen, die noch der Bundesrepublik vorenthalten sind. Die zahlreichen, aber bislang doch splitterhaften Bestände des Bundesarchivs mögen im einzelnen die wichtigsten und aufschlussreichsten Nachrichten enthalten, - zu umfassenden Untersuchungen und neuen Editionen bieten sie noch kaum eine Möglichkeit. Aber auch abschliessende Inventare über grössere Gruppen oder gar die Gesamtheit des hier vereinigten Schriftgutes dürfen nach nur dreijähriger Wirksamkeit des Bundesarchivs und bei der derzeitigen Überlastung mit Arbeiten des ersten Aufbaus noch nicht erwartet werden.

Und doch drängt es den Archivar zur Mitteilung über die von ihm gehüteten Papiere. Die riesigen Verluste unserer zeitgeschichtlichen Quellen haben den Wert der erhaltenen Zeugnisse erhöht. Den Zugang zu ihnen zu eröffnen, ist nicht nur eine fachliche Aufgabe: das Archiv kann heute mehr denn je einen Beitrag zur Bildung des Staatsbürgers leisten.

IV

So soll es denn in den Veröffentlichungen des Bundesarchivs zunächst wenigstens zu einer Reihe von Arbeitsberichten kommen, die für besondere Ausschnitte der archivarisches Betätigung den jeweils erreichten Stand bekanntmachen oder den Blick in die methodische Aufbereitung des Archivguts freigeben. Das moderne Vervielfältigungsverfahren gestattet solche archivalischen Zwischenbilanzen, die der interessierten Öffentlichkeit gerade durch eine rasche, wenn auch vorläufige Unterrichtung dienen, ohne dass die erst nach vielen Jahren zu erreichende Vollständigkeit und Vollkommenheit der Unterlagen angestrebt oder abgewartet wird. Die preliminary inventories des Nationalarchivs in Washington sind aus einer ähnlichen Zielsetzung erwachsen.

Das erste Heft einer solchen Reihe von Veröffentlichungen ist den "Nachlässen" gewidmet. Diesem Quellengut ist mit Recht seit Jahrzehnten von den Archivaren grosse Aufmerksamkeit geschenkt worden. Die Hellsichtigkeit, die es häufig genug dem Forscher vermittelt, hat schon die Geschichtsschreibung über das frühe 19. Jahrhundert belebt. Die Besonderheiten des parlamentarisch-demokratischen Lebens steigern die Bedeutung der "Nachlässe", die in zunehmendem Masse die amtlichen Überlieferungen ergänzen müssen. Sie werden zumal in den modernen Zentralarchiven zu einer unerlässlichen Bestandsgruppe, deren geschichtlich-politischer Gehalt sich oft den Akten der Ressorts überlegen erweist.

Wir hoffen, dass die vorliegende Veröffentlichung des Archivrats Dr. Mommsen auch dazu beiträgt, dem Bundesarchiv weitere "Nachlässe" und Sammlungen zuzuführen. Dann wird die Nachlasssammlung zu einem archivalischen Gedächtnismal für Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens werden, dem kein anderes an Dauer und Aussagekraft gleichkommt.

Koblenz, 1. Juli 1955

Dr. Winter
 Direktor des Bundesarchivs

V.

I n h a l t s ü b e r s i c h t

	S.
Einleitung	VII
Hauptteil I: Die Nachlässe in den zentralen deutschen und preussischen Archiven	1
Vorbemerkung	2
Verzeichnis der Abkürzungen des Hauptteils I	5
Verzeichnis der Nachlässe	6
Vorbemerkung zu den Hauptteilen II u. III	66
Hauptteil II: Zugänge an Nachlässen beim Bundesarchiv (Koblenz)	67
Bauer, Max	68
v.Berg(-Markienen), Friedrich	68
Bloem, Walter	68
Brammer, Karl	69
Brand, Carl (Pseudonym)	70
Brönnner-Hoepfner, Elisabeth	70
v.Bunsen, Marie	70
Damaschke, Adolf	71
Dietrich, Hermann	71
Drews, Bill Arnold	71
Franke, Viktor	77
v.Fritsch, Werner Freiherr	78
Goebbels, Joseph	78
v.Gossler, Konrad	78
Grimm, Friedrich	79
Harden, Maximilian	79
Hauffe, Artur	108
Hesse, Fritz	108
Hintrager, Oskar	108
Hoffmann, Max	109
Holtzmann, Robert	109
Külz, Wilhelm	109
Luppe, Hermann	109
v.Mittelberger, Hilmar Ritter	112
Noske, Gustav	113

VI

	S.
Pantlen, Hermann	113
Petersen, Julius	115
Rohrbach, Paul	117
Saemisch, Friedrich	117
v.Schleicher, Kurt	118
Schultz, Max	130
Schwertfeger, Bernhard	130
Seeberg, Erich	131
Seeberg, Reinhold	131
Seitz, Theodor	133
Südekum, Albert	134
Triepel, Heinrich	134
Vaupel, Rudolf	134
v.Wangenheim, Hans Freiherr	135
Wild v.Hohenborn, Adolf	135
Zitelmann, Carl Ludwig	136
Hauptteil III: Zugänge an Nachlässen beim Bundesarchiv, Abteilung Frankfurt	137
Kolb, Georg Friedrich	138
v.Linde, Justin Timotheus Freiherr	139

Einleitung

I.

Die tiefgreifende Wandlung, der der Mensch vom 18. bis zum 20. Jahrhundert unterworfen war, wird offenbar auch in den von bedeutenden Persönlichkeiten hinterlassenen privaten Papieren. Zwar haben einzelne Staatsmänner und Gelehrte auch aus der Zeit vor 1800 gelegentlich einen umfangreichen privaten Briefwechsel geführt, diesen sorgsam verwahrt und ihren Erben hinterlassen, aber erst im 19. Jahrhundert war der Prozess der Individualisierung so weit fortgeschritten, dass bei immer zahlreicheren Persönlichkeiten umfangreiches und historisch gehaltvolles privates Schriftgut anfiel. Viele Vorgänge von höchster politischer Bedeutung, über die die staatlichen Akten wenig oder nicht letztthin Entscheidendes aussagen, werden seit etwa 1800 nur durch diese privaten Briefschaften in allen ihren Zusammenhängen erkennbar. Wer quellenmässig begründete Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts schreiben will, bedarf daher, wenn er den Kern der Dinge erfassen will, auch der schriftlichen Nachlässe der hervorragenden Staatsmänner, der hohen Beamten und Politiker.

Viele solcher Nachlässe, die Bedeutung für die gesamtdeutsche und die preussische Geschichte hatten und die staatlichen Akten in irgendeiner Form ergänzten oder erläuterten, waren im Reichsarchiv, im Heeresarchiv Potsdam und im Preussischen Geheimen Staatsarchiv geborgen worden. Um das Jahr 1939 verwahrten diese drei Archive wohl gegen 800 schriftliche Nachlässe von hervorragenden Persönlichkeiten aus Politik und Verwaltung, Diplomatie, Heerwesen, Wirtschaft und Wissenschaft. Die Bedeutung dieser Papiere hat sich bei zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten erwiesen. Tagebücher, ungedruckt gebliebene Lebenserinnerungen, Privatdienstbriefe und andere Korrespondenzen haben oftmals überraschende Aufschlüsse vermittelt. Wo die amtlichen Akten sich ausschwiegen, begannen aus privaten Nachlässen stammende Papiere zu sprechen.

VIII

Der Wert, der Umfang und die Vollständigkeit der in den Archiven befindlichen einzelnen Nachlässe ist sehr verschieden. Bei einem Staatsbeamten sind aller Voraussicht nach von vornherein sehr viel weniger private Akten zu erwarten als etwa bei einem Parlamentarier. Manche Persönlichkeiten heben jedes beschriebene Blatt auf, andere verwahren nur das Allerwichtigste oder das noch nicht Erledigte und übergeben den Rest den Flammen. Noch entscheidender für das Schicksal der einzelnen Nachlässe ist das Verhalten der Erben. Die einen halten die Papiere wie einen Schatz, die anderen lassen sie verkommen, sie teilen sie unter sich auf, sie scheiden - manchmal ohne eingehende Kenntnis über das Wirken des Erblassers - das von ihnen als unwichtig Angesehene aus, sie vernichten oder halten zurück, was ihnen dem Andenken des berühmten Familienmitgliedes abträglich zu sein scheint, oder sie heben nur bestimmte Erinnerungsstücke, etwa Briefe bekannter Persönlichkeiten, auf. Manchmal verschenken oder verkaufen die Erben einzelne Autographen, so dass der schliesslich in das Archiv gelangende Restnachlass wertvollster und interessantester Stücke beraubt ist. Oft auch überlassen Erben eines geteilten Nachlasses die in ihrer Hand befindlichen Papiere an mehrere Archive. Selten nur gelangt ein Nachlass in seiner Gänze mit einem Mal in ein Archiv. In der Regel ist ein in einem Archiv befindlicher schriftlicher "Nachlass" daher nur ein Teilnachlass.

Es gibt aber nicht nur Nachlässe geminderter Substanz. Oft sind sie auch angereichert, so etwa durch Briefe des Nachlassers selbst, die nach seinem Tode wieder eingesammelt wurden, ferner durch alle möglichen schriftlichen oder gedruckten Nachrichten zu seiner Lebensgeschichte oder auch durch Papiere von seinen Vor- und Nachfahren. Erweiterungen der letzten Art können derartigen Umfang annehmen, dass der Bestand fast den Charakter eines Familienarchivs annimmt. Eine Erweiterung anderer Art liegt dann vor, wenn der Nachlasserselbst nicht nur die bei ihm eingegangenen Briefe und die Entwürfe zu seinen Antworten verwahrte, sondern auch Drucksachen und Zeitungsausschnitte sammelte und sie mit seinen Papieren vereinte. Solche zeitgeschichtlichen Materialien, die seit etwa 1900 vor allem in den Nachlässen der Politiker begegnen,

IX

können organisch und untrennbar mit dem Nachlass verbunden sein, oft aber auch besitzen sie als reine Sammlung selbständiges Leben neben dem Nachlass. Zwischen dem echten bei e i n e r Person g e w a c h s e n e n Nachlass und der echten Sammlung, die nur Sammlung ist und die letztlich auch jede andere Persönlichkeit mit denselben Aufgaben oder Interessen angelegt haben könnte, stehen die verschiedensten Übergangsformen, deren Behandlung für den Archivar viele Schwierigkeiten mit sich bringt.

Ein Wort muss an dieser Stelle noch über "unechte Nachlässe" gesagt werden, die sich sehr oft bei Bibliotheken, nicht selten aber auch bei Archiven finden. Das Provenienzprinzip, das Prinzip also, dass Aktenbestände einheitlicher Herkunft gesondert aufgestellt und nicht mit anderem Schriftgut gemischt werden dürfen, hat sich erst im späten 19. Jahrhundert in den Archiven durchgesetzt. In älterer Zeit ist Schriftgut in den Archiven oftmals nach dem Betreffsprinzip aufgestellt worden, d.h. also Schriftgut der verschiedensten Herkunft, aus verschiedensten Behörden oder von verschiedenen Personen herstammend, wurde bestandsmässig vereinigt, soweit es für e i n Thema einschlägig war. Wurden dabei Bestände gebildet, die sich auf eine bestimmte Person bezogen, so entstand das, was ich als "unechte Nachlässe" bezeichnen möchte. Zur Verdeutlichung des Gesagten sei auf ein klassisches Beispiel hierfür, die sogenannten Fürstenreposituren des Brandenburg-Preuss. Hausarchivs, hingewiesen. In einer solchen Fürstenrepositur war Schriftgut verschiedenster Herkunft zusammengetragen, das einen bestimmten Monarchen " b e t r a f ". In ihr vereinten sich Papiere aus dem Nachlass des Monarchen mit solchen, die aus Hof- und Staats-Akten oder aus anderen Nachlässen stammten und für seine Person und sein Wirken aufschlussreich waren. Schriftgut aus dem Nachlass dieses Monarchen, das einen anderen Monarchen oder eine andere Persönlichkeit betraf, war in eine andere Fürstenrepositur oder in einen anderen Archivbestand eingeordnet worden, so dass im Endergebnis beispielsweise zwar der Hauptteil des Nachlasses König Friedrich Wilhelms IV. sich in der Repositur dieses Namens befand, Einzelteile aus dem Nachlass aber auf zahlreiche andere Reposituren verstreut waren. - Eine ähnliche, sehr viel weniger umfangreiche

X.

Sammlung für die Mitglieder der Frankfurter Nationalversammlung besitzt das Bundesarchiv Frankfurt. Sie ist erst in den 20er Jahren dieses Jahrhunderts angelegt worden. Hier enthalten die "unechten Nachlässe" in den meisten Fällen nur noch Sammlungsmaterial, meist Briefe der Persönlichkeit, die dem Bestande ihren Namen gab, jedoch nur selten Papiere, die aus ihrem Nachlass herrühren. Es liegt auf der Hand, dass die Verwertung dieser "unechten Nachlässe" für die unten folgende Aufstellung besondere Schwierigkeiten mit sich brachte.

Nachlässe können durch Teilungen, Teilvernichtungen oder Teilverkäufe einen so geringen Umfang erhalten, dass es nicht mehr gerechtfertigt ist, sie in der Nachlassabteilung aufzustellen. Ludwig Dehio hatte 1924 über die Praxis des Preuss.Geh.Staatsarchivs berichtet: "Wir verlangen von den Papieren, die wir der Abteilung der "Nachlässe" zuweisen, mehr als die äussere Tatsache ihrer Herkunft: eine innere Bindung zu der Persönlichkeit des Hinterlassenden. Sie müssen irgendwie für ihn, sein privates und öffentliches Leben charakteristisch und aufschlussreich sein ... Ferner müssen die als Nachlass aufzustellenden Papiere ausser dieser Qualität auch eine gewisse Quantität aufweisen: ein wertvoller Briefwechsel, ein grösseres Manuskript mag genügen, nicht aber eine Denkschrift, ein paar einzelne Briefe" ¹⁾. Demgemäss stellte das Geh.Staatsarchiv nur Nachlässe, die der geforderten Bedingung entsprachen, als eigenen Provenienzbestand auf, und zwar unter dem Namen des Nachlassers. Restnachlässe, versprengte Papiere, die allzu geringen Umfang hatten oder für den Nachlasser nicht charakteristisch und aufschlussreich waren, wurden in die nach einem Sachschema gegliederte Abteilung der sogenannten "Kleinen Erwerbungen" eingereiht.

1) L.Dehio, Politische Nachlässe des 19.Jahrh. im Besitz der preussischen Staatsarchive, in: Korrespondenzblatt d.Gesamtvereins d.dt.Gesch.- u.Altertumsvereine (im folg.zitiert Korr.Bl.) Jg.72, 1924, Sp.96.

XI.

Das österreichische Haus-, Hof- und Staatsarchiv in Wien ²⁾ und in jüngster Zeit das sowjetzonale Deutsche Zentralarchiv Abteilung Merseburg ³⁾ haben sich die Definition Dehios ebenfalls zur Richtschnur genommen. Demgegenüber legte das Reichsarchiv Potsdam bei der Aufnahme eines Schriftgutbestandes in die Nachlassabteilung einen strengeren Massstab an: "Als Nachlässe betrachtete das Reichsarchiv ... schriftliche Hinterlassenschaften nur dann, wenn sie für das ganze Lebenswerk einer historischen Persönlichkeit oder einen grösseren historischen Zeitabschnitt geschichtlichen Quellenwert besitzt". ⁴⁾ 80 Briefe eines Majors aus dem Feldzug 1870/71 oder 30 Briefe eines Reichstagsabgeordneten aus den Jahren 1893/1900, oder 4 Bände Kriegstagebücher eines Generals aus dem ersten Weltkrieg ergaben noch keine Nachlässe, sondern wurden in die Gruppe der Einzelerwerbungen eingegliedert. "Sie blieben Einzelerwerbungen, weil sie nur einen Ausschnitt aus dem Leben einer Persönlichkeit bzw. nur ein geschichtliches Ereignis belegen, und weil ohne weiteres anzunehmen war, dass der betreffende weit mehr an Papieren hinterlassen hat".

Nachlässe und Nachlassteile sind also nicht nur von den Nachlassern und deren Erben in sehr verschiedener Weise behandelt worden. Auch bei ihrer Einordnung in die Archivbestände sind die einzelnen Archive in Deutschland nicht gleichmässig verfahren. Die während des 19. Jahrhunderts in den Archiven auf verschiedene Ar-

2) F.Reinöhl, Politische Nachlässe des 19.Jahrh. in den staatlichen Archiven Österreichs, in: Korr.Bl.Jg.74, 1926, Sp.209 ff.

3) H.Herricht, Die Nachlässe im Deutschen Zentralarchiv II, Merseburg, in: Archivmitteilungen, hrsg. von der staatlichen Archivverwaltung in der Deutschen Demokratischen Republik Jg.1954, S.8 ff.

4) H.Rogge, Nachlässe und private Archive im Reichsarchiv, in: Korr.Bl. Jg. 75, 1927, Sp. 56.

XII.

chivbestände aufgeteilten Nachlässe sind zwar oftmals später wieder rekonstruiert und als Nachlässe aufgestellt worden, aber das war nicht immer der Fall. Die "unechten Nachlässe" des Brandenburg-Preussischen Hausarchivs z.B. und die des Reichsarchivs Frankfurt (der jetzigen Abteilung Frankfurt des Bundesarchivs) sind nicht mehr aufgelöst worden. Bei manchem Archiv sind weniger umfangreiche Nachlassteile zur Nachlassabteilung genommen worden, bei einem anderen zu den "Kleinen Erwerbungen". Für die im Hauptteil I folgende Aufstellung über die Verwahrungsorte der Nachlässe der zentralen deutschen und preussischen Archive bewirkte das eine gewisse Ungleichmässigkeit. Wesentliche Bedeutung hat das jedoch nicht, da umfangreichere Nachlässe bei den hier interessierenden Archiven (im Brandenburg-Preussischen Hausarchiv erst seit 1925) grundsätzlich den Nachlassabteilungen zugewiesen worden sind.

II.

Im Jahre 1924 ist zuerst von Dehio eine Liste von Nachlässen, und zwar derjenigen, die sich bei den preussischen Staatsarchiven und insbesondere beim Preussischen Geheimen Staatsarchiv befanden, veröffentlicht worden ⁵⁾. Seiner Aufforderung folgend haben das Reichsarchiv Potsdam ⁶⁾, das Hauptstaatsarchiv Dresden ⁷⁾ und eine Reihe von kleineren norddeutschen Archiven ⁸⁾ der gelehrten Welt Kenntnis von den ihnen verwahrten Nachlassschätzen gegeben. Die österreichischen Archivare hatten den Ruf ebenfalls vernommen. 1926 veröffentlichte F.Reinöhl eine Liste der vom Haus-, Hof- und Staatsarchiv Wien und von anderen österreichischen Archiven verwahrten Nachlässe ⁹⁾. In den 30er Jahren ist durch die von der

5) Korr.Bl.Jg.72, 1924, Sp.92 ff.

6) ebd. Jg.75, 1927, Sp.53 ff.

7) ebd. Sp.127 f.

8) Oldenburg: ebd. Sp.129 f.; Wolfenbüttel: ebd. Sp.130.

9) ebd. Jg.74, 1926, Sp.212 ff.

XIII.

preussischen Archivverwaltung herausgegebenen Bestandsübersichten des Preuss.Geh.Staatsarchivs ¹⁰⁾ und des Brandenburg-Preussischen Hausarchivs ¹¹⁾ sowie durch die Inventare des Haus-, Hof- und Staatsarchivs Wien ¹²⁾ weiteres über die in diesen Archiven befindlichen Nachlässe bekannt geworden. Wentzcke und Heyderhoff haben, soweit dem Bearbeiter bekannt, zum ersten Mal im Jahre 1926 Hinweise über den Verbleib der Nachlässe eines bestimmten Personenkreises gebracht ¹³⁾, aber dieser Personenkreis war entsprechend der Anlage und den Zielen des von ihnen veröffentlichten Werkes nur beschränkt. Ein Handbuch, das all diese verstreuten Hinweise der veröffentlichten Inventare zusammenfasste, gibt es noch nicht. Es fehlt das Hilfsmittel, an Hand dessen sich der Forscher mit einem Blick oder durch eine kurze Anfrage über den Verbleib der schriftlichen Nachlässe der ihm interessierenden Persönlichkeiten orientieren kann.

Die im Laufe des 19. und 20. Jahrhunderts in die öffentliche Hand gelangten Nachlässe hatten bei den verschiedensten Archiven, Bibliotheken oder sonstigen Instituten Aufnahme gefunden, oftmals an Stellen, wo sie nicht zu vermuten und wo sie auch fehl am Platze waren. Noch schwerer greifbar waren die in Privathand verbliebenen Nachlässe, die von Generation zu Generation notgedrungenemassen den Besitzer wechselten. Immerhin: die Aufbewahrungsorte der wichtigeren Nachlässe waren ums Jahr 1939 bekannt oder konnten bei Durcharbeitung der biographischen und sonstigen Literatur im allgemeinen ermittelt werden. Der so viele alte Ordnungen

10) Übersicht über die Bestände des Geh.Staatsarchivs zu Berlin-Dahlem, Hauptabt.I (alte Reposituren), hrsg. von E.Müller und E.Posner, und Hauptabt.II-IX (dabei Heeresarchiv), hrsg. von H.O.Meisner und G.Winter = Mitteilungen der Preuss.Archivverwaltung, Heft 24 und 25, Leipzig 1934/35 (im folgenden zitiert Bestandsübersicht I bzw. II).

11) Übersicht über die Bestände des Brand.-Preuss.Hausarchivs zu Berlin-Charlottenburg, hrsg. von L.Dehio, E.Hölk und K.Jagow = Mitteilungen der Preuss.Archivverwaltung Heft 27, Leipzig, 1936 (im folgenden zitiert Bestandsübersicht III).

12) Gesamtinventar des Wiener Haus-, Hof- und Staatsarchivs, Hrsg. L.Bittner, Bd.1-5, Wien, 1936-1940.

13) P.Wentzcke u.J.Heyderhoff: Deutscher Liberalismus im Zeitalter Bismarcks, Bd.I/II, Bonn u.Leipzig 1925/26, Bd.II, S.457 ff.

XIV.

zerstörende zweite Weltkrieg und die ihm folgenden Jahre aber haben auch hier eine tiefe Zäsur geschaffen. Durch unmittelbare Kriegseinwirkung, durch das Unverständnis deutscher und ausländischer Truppen und Einzelpersonen waren schwerste Verluste an schriftlichen Nachlässen in öffentlicher wie auch in Privathand eingetreten. Darüber hinaus war das erhaltene Gebliebene umgelagert worden oder hatte seinen Besitzer gewechselt. Die in der Literatur enthaltenen Angaben über die Verwahrungsorte und Eigentümer von Nachlässen hatten in den allermeisten Fällen keine Gültigkeit mehr. Die bei den Archiven eingehenden Anfragen bewiesen, dass es notwendig war, dem Forscher in leicht benutzbarer Form eine Aufstellung vorzulegen, die über die eingetretenen Verluste, wie auch über die heutigen Verwahrungsorte der geretteten Einzelnachlässe Kunde gab. Eine solche Aufstellung findet sich im Hauptteil I dieses Bandes.

Der Bearbeiter war sich der Tatsache bewusst, dass ihm eine vollständige Erfassung aller in der Literatur enthaltenen Nachrichten über den Verbleib solcher schriftlicher Nachlässe, die für den Historiker von Bedeutung sein könnten, nicht möglich war. In den Vereinigten Staaten ringt man heute um dasselbe Problem und sucht ihm durch Anlegung eines nationalen Schriftgutregisters zu begegnen. Aber selbst die dort vorhandenen reichen Geldmittel haben bei einer durch keinen Krieg, keinen "eisernen Vorhang", keine Verlagerungen, Plünderungen und Vernichtungen gestörten Entwicklung nicht vermocht, über das Stadium der Planung und der ersten Versuche hinauszukommen¹⁴⁾. Um in absehbarer Zeit zu einem Abschluss zu kommen, musste der Bearbeiter der im Hauptteil I folgenden Aufstellung sich daher eine Grenze setzen, und er setzte sie dort, wo Arbeitsaufwand und Ergebnis nicht mehr in einem annehmbaren Verhältnis standen. Nachlässe, die sich bis 1945 noch in Privatbesitz befunden hatten oder heute noch Privateigentum sind, sind daher

14) vgl. Katherine E. Brand: Developments in the handling of recent manuscripts in the Library of Congress, in: The American Archivist vol. XVI, 1953, S.99 ff.

XV.

grundsätzlich nicht berücksichtigt worden: es wäre ein uferloses Unterfangen gewesen, dem Verbleib der vormaligen Eigentümer der Papiere oder deren Erben nachzuspüren, und es hatte keinen Sinn, Nachrichten dieser Art, die das Bundesarchiv bisher gesammelt hat, zu veröffentlichen, da sie notwendigerweise nur bruchstückhaft sind. Ausgehend von der Erfahrungstatsache, dass die Nachlässe der Persönlichkeiten, die in der gesamt-preussischen und gesamt-deutschen politischen Geschichte eine entscheidende Rolle gespielt haben, trotz zahlreicher Ausnahmen doch bei einer eng begrenzten Gruppe von öffentlichen Archiven zur Abgabe gelangt waren, konnte auch auf das langwierige und relativ wenig Erfolg versprechende Unterfangen der Befragung der Länder- und Stadtarchive wie auch der Bibliotheken und sonstigen Institute verzichtet werden. Es waren also letztlich nur die Nachlassabteilungen der zentralen deutschen und preussischen Archive Gegenstand der Untersuchung. Wenn allerdings ein Nachlass geteilt war und ein Teil desselben in eins der zentralen Archive gelangt war, wurde auch auf den Verbleib der anderen Nachlassteile hingewiesen. Nicht berücksichtigt wurden, wie oben erwähnt, die bei den verschiedenen Archiven zu den "Kleinen Erwerbungen" genommenen Nachlassteile, da Angaben über sie nicht vorlagen.

Die Nachlässe der folgenden früher oder jetzt bestehenden Archive wurden im Hauptteil I dieser Schrift also systematisch erfasst:

aus der Sphäre des Reiches:

Reichsarchiv in Potsdam,
Reichsarchiv Abteilung Frankfurt,
Heeresarchiv in Potsdam;

aus der Preussens:

Preussisches Geheimes Staatsarchiv in Berlin-Dahlem
Brandenburg-Preussisches Hausarchiv in Berlin-Charlottenburg;

aus der des Bundes:

Bundesarchiv in Koblenz,
Bundesarchiv Abteilung Frankfurt,

XVI.

Hauptarchiv (ehem. Preuss. Geh. Staatsarchiv) in Berlin (dem Bundesarchiv fachlich unterstellt; für die Zeit vor 1945 führt es auch Aufgaben des Geheimen Staatsarchivs fort).

aus der Sowjetzone:

Deutsches Zentralarchiv Potsdam, das über wenige noch erhaltene Nachlässe des vormaligen Reichsarchivs verfügt;

Deutsches Zentralarchiv Abteilung Merseburg, bei dem sich die Nachlässe des früheren Preuss. Geh. Staatsarchivs und des Brandenburg-Preussischen Hausarchivs befinden.

Wenn der Bearbeiter dazu imstande ist, eine fast vollständige Liste der Nachlässe vorzulegen, die sich bei diesen Archiven befinden haben bzw. befinden, so verdankt er das der freundlichen Unterstützung, die er bei den Archiven und seinen Fachgenossen gefunden hat. Besonderer Dank für ihre sehr ergebnisreiche Mitarbeit gebührt den Leitern der Zentralarchive in Potsdam und Merseburg, Herrn Archivdirektor Dr. Lötze und Herrn Archivrat Dr. Nissen, sowie Herrn Oberregierungsrat Dr. Rogge, dem ehemaligen Leiter der Abteilung Nichtstaatliches Archivgut und Nachlässe des Reichsarchivs Potsdam, der wertvollen Rat erteilte.

Leider konnten die bis zum Ende des letzten Krieges in der Abteilung Politisches Archiv des Auswärtigen Amtes, im Marinearchiv und im Luftwaffenarchiv befindlichen Nachlässe in die unten folgende Aufstellung nicht aufgenommen werden, da Näheres über deren Nachlassbestände nicht in Erfahrung zu bringen war. Die beiden erstgenannten Archive, zur Zeit noch in England, sind nach allen bisher vorliegenden Nachrichten vollständig erhalten geblieben. Das Luftwaffenarchiv wurde, soweit es ausgelagert war, 1945 grösstenteils vernichtet. Seine in Berlin zurückgebliebenen Akten fielen in die Hand der Russen; kleinere Teile gelangten nach Amerika. Auch die Archive der Partei und ihrer Organisationen konnten nicht berücksichtigt werden, da keine sachdienlichen Nachrichten über deren Bestände vorlagen.

Verzichtet werden musste auch auf Angaben über Inhalt und Umfang der Nachlässe. Dass derartiges nützlich gewesen wäre, steht ausser Zweifel. Entsprechende Angaben aber hätten den Hauptteil I

XVII.

allzusehr anschwellen lassen, und zudem hätte nur Bruchwerk geliefert werden können, da entsprechende Nachrichten für viele vernichtete oder noch nicht wieder aufgespürte Nachlässe nicht vorliegen und auch nicht zu beschaffen gewesen wären. Da im Hauptteil I von allen erhaltenen Nachlässen der jetzige Verwahrungsort genannt wird, so kann der Forscher sich durch Anfrage bei dem betreffenden Archiv mit Leichtigkeit Auskunft über den Inhalt des von ihm benötigten Nachlasses einholen.

III.

Über das Werden und die Schicksale der Nachlassabteilungen der deutschen und preussischen Zentralarchive sei hier nur das Notwendigste und insbesondere das, was zum besseren Verständnis der im Hauptteil I folgenden Aufstellung erforderlich zu sein scheint, gesagt:

In Preussen wurden, soweit bisher erkennbar, seit dem 17. Jahrhundert die Dienstpapiere und Korrespondenzen der höchsten Beamten und Offiziere gesammelt und angekauft, nicht selten auch beschlagnahmt. Triebfeder hierbei war zunächst nicht das historische Interesse. Staatliche Rücksichten, in erster Linie das Erfordernis der Geheimhaltung, zwangen dazu, Handakten und sonstige Papiere von Beamten und Offizieren zu überwachen. Auf diese Weise gelangte das P r e u s s i s c h e G e h e i m e S t a a t s - a r c h i v in den Besitz einer ganzen Reihe von Nachlässen.¹⁵⁾

15) Bestandsübersicht I, S.99; Dehio in Korr.Bl. Jg.72, 1924, Sp. 7 ff.; Herricht, Die Nachlässe im Deutschen Zentralarchiv II in Merseburg, in: Archivmitteilungen, hrsg. von der Staatlichen Archivverwaltung in der Deutschen Demokratischen Republik Jg. 1954, S.8 ff.; Nissen, ebd.S.20; ders., Das Schicksal der ausgelagerten Bestände des Preussischen Geheimen Staatsarchivs und des Brandenburg-Preussischen Hausarchivs und ihr heutiger Zustand, in: Archivalische Zeitschrift Bd.49, 1954, S.139 ff. - Zu- und Abgänge von Militärnachlässen 1924 bzw. 1937/39 s.unten **S. XXIV.**

N a c h w e i s d e r E i n z e l n a c h l ä s s e, 1924: Dehio a.a.O.; 1934: Bestandsübersicht I, S.99 ff. (in der unten folgenden Liste durch die Formel: "1934 GStA." gekennzeichnet); Zugänge 1934-1939: Handexemplar des obengenannten Inventars mit handschriftlichen Nachträgen, das der Bearbeiter als Nachlassreferent des GStA. im Jahre 1939 anlegte (Formel: "nach 1934

XVIII.

Seit den 30er Jahren des 19. Jahrhunderts hat eine liberaler denkende Zeit unter veränderten Verfassungsverhältnissen auf solche Beschlagnahmen im allgemeinen verzichtet. Jedoch hat das immer wacher werdende historische Bewusstsein dann zu einem vermehrten Sammeln von Schriftgut privaten Ursprungs und insbesondere auch von Nachlässen durch das Geheime Staatsarchiv geführt. Systematisch betrieben wurde dieses Sammeln auf Grund der Initiative Dehios aber erst nach dem ersten Weltkrieg. Eine wahre Flut wertvollsten historischen Schriftguts hat sich seitdem in das Geh. Staatsarchiv ergossen.

Durch die Begründung des Hohenzollernschen Hausarchivs 1852 waren dem Geh. Staatsarchiv Teile der Nachlässe der Angehörigen des Königlichen Hauses verloren gegangen, - eine schmerzliche Einbusse, über die unten noch Näheres zu sagen sein wird. Auf der anderen Seite hatte das Jahr 1874 einen wichtigen Zugang gebracht: Damals war zusammen mit den bei ihm befindlichen Nachlässen das sogenannte Ministerialarchiv dem Geh. Staatsarchiv eingegliedert worden. Einen weiteren reichen Zuwachs an Nachlässen brachte das Jahr 1924, als es die preussischen Heeresarchivalien übernahm. Doch mussten die aus dieser Quelle stammenden Bestände zusammen mit anderen vom Geh. Staatsarchiv erworbenen militärischen Nachlässen 1937/39 bei Begründung des Heeresarchivs Potsdam wieder abgegeben werden. Auch hierauf komme ich unten nochmals zurück. Trotz dieser Abgabe besass das Geh. Staatsarchiv bei Kriegsausbruch immer noch rd. 300 Nachlässe und damit wahrscheinlich die grösste damals bestehende Nachlassammlung Europas.

Während des zweiten Weltkrieges waren die Nachlässe des Geh. Staatsarchivs mit wenigen Ausnahmen nach Mitteldeutschland ausgelagert. Sie sind in den Nachkriegsjahren in das Deutsche Zentral-

GStA."); Zugänge (und Verluste) 1939-1954: Herricht a.a.O., ausserdem Auskünfte des Hauptarchivs in Berlin und des Deutschen Zentralarchivs Abteilung Merseburg, wegen des Verlustes von Dienstakten des Geheimen Staatsarchivs wohl unvollständig (Formel ebenfalls: "nach 1934 GStA.").

XIX.

archiv Abteilung Merseburg gelangt und sind dort der Benutzung wieder zugänglich. Wenn auch Autographendiebe in den unruhvollen Jahren nach dem zweiten Weltkrieg Zugang zu den ausgelagerten Archiven gewonnen und sie beraubt hatten, so spielen die eingetretenen Verluste an Gesamtnachlässen oder Einzelstücken gegenüber der erhalten gebliebenen grossen Masse doch keine bedeutende Rolle ¹⁶⁾ Vereinzelt im Keller des Geh.Staatsarchivs verbliebene Bestände, dabei auch der wertvolle Nachlass Leopold v.Ranke, sind leider der Vernichtung anheim gefallen.

Stärkere Verluste haben die Nachlasspapiere des Brandenburg-Preussischen Hausarchivs erlitten ¹⁷⁾. Wie schon der Name besagt, hatte das Hausarchiv solche Archivalien zu erfassen, die das preussische Königshaus angingen. Es war im Jahre 1852 nach der Lockerung des staatsrechtlichen Verhältnisses zwischen König und Staat im Gefolge der 48er Revolution begründet worden und hatte seiner Bestimmung gemäss all die Dokumente aufzunehmen, "die nicht Staatseigentum, sondern als ausschliessliches Eigentum der Krone zu betrachten sind, und also die Haus- und Hofverfassung und die persönlichen und Familienverhältnisse der Regenten betreffen" ¹⁸⁾. Unter diese Bestimmung fallende Akten sind damals aus den Beständen des Geh.Staatsarchivs herausgelöst und in das Hausarchiv überführt worden, dabei natürlich auch die privaten Teile der schriftlichen Nachlässe der Monarchen und anderer Angehöriger des preussischen Königshauses. Das Hausarchiv lenkte sein Interesse aber nicht nur auf die Fürstennach-

16) vgl. Archivmitteilungen Jg.1954, S.20; Nissen a.a.O. Bd.49, S.148.

17) Bestandsübersicht III, S.71 ff.; Nissen a.a.O. S.149 ff.; ders. in Archivmitteilungen Jg.1954, S.20.
Nachweis der Einzelnachlässe, 1936: Bestandsübersicht III, S.71 ff. (Formel: "1936 BrPrHA."); Erwerbungen und Verluste der Folgezeit nach Mitteilungen des Deutschen Zentralarchivs Abteilung Merseburg.

18) Bestandsübersicht III, S.3.

XX.

lässe; daneben sammelte es auch die Papiere solcher Persönlichkeiten, die dem Königshause nahestanden oder Bedeutung für die Haus- und Hofverwaltung, oft auch für den Staat und die Politik hatten. Private und staatliche Sphäre liess sich nicht reinlich trennen.

Das bei Errichtung des Hausarchivs entsprechend den damaligen Archivgepflogenheiten als Ordnungssystem eingeführte Pertinenzschema bewirkte, dass bis 1925 alle vom Hausarchiv erworbenen Nachlässe weitestgehend auseinandergerissen und deren Einzelteile in die bestehenden Reposituren eingereiht wurden ¹⁹⁾. Erst nach dem ersten Weltkrieg gelangte auch im Hausarchiv das Provenienzsystem zur Herrschaft, so dass Nachlässe hinfort als solche aufgestellt und nicht mehr auf andere Aktenbestände aufgeteilt wurden. Die früher auf die Pertinenz- und insbesondere auf die Fürstenreposituren verteilten Nachlässe wurden jedoch nicht, wie das im Geh.Staatsarchiv seit etwa 1881 geschehen war, nachträglich wieder zusammengestellt. Die Fürstenreposituren blieben also als "unechte Nachlässe" bestehen. Unter diesen Umständen kann aus der 1936 veröffentlichten Inhaltsübersicht über die Bestände des Brandenburg-Preussischen Hausarchivs nicht ersehen werden, welche Nachlässe im einzelnen und in welchem Umfange sie in den Pertinenzreposituren aufgegangen sind, doch ist gewiss, dass das Hausarchiv schon im 19. und frühen 20. Jahrhundert Nachlässe und Nachlassteile verhältnismässig beträchtlichen Umfanges erworben hat. Die oben genannte Bestandsübersicht des Hausarchivs nennt - ohne Angehörige des Herrscherhauses! - 15 seit 1925 erworbene Nachlässe, die in einer gesonderten Nachlassabteilung Aufstellung gefunden hatten, und 15 Namen bedeutender Persönlichkeiten, deren Papiere in früherer Zeit das Schicksal der Aufteilung auf die Pertinenzreposituren erlitten haben. Besonders betont wird dabei, dass mit diesen 15 Namen der zweiten Gruppe die Liste der aufgeteilten Nachlässe oder Nachlassteile nicht erschöpft ist. Tatsächlich muss deren Zahl sehr viel grösser gewesen sein. Die Nachlässe beider Gruppen sind in die unten folgende Liste aufgenommen worden, die "unechten

19) vgl. oben S.IX.

XXI.

Nachlässe" der Angehörigen des Herrscherhauses - die dritte Gruppe - dagegen nur seit 1700.

Die Hauptmasse der Bestände des Hausarchivs ist einem Bombenangriff des Jahres 1943 zum Opfer gefallen. Die Pertinenzreposituren, insbesondere die wertvollen Fürstenreposituren mit den in ihnen aufgegangenen aufgeteilten Nachlässen waren jedoch schon vorher grösstenteils in Mitteldeutschland in Sicherheit gebracht worden. Heute befinden sie sich im Deutschen Zentralarchiv Abteilung Merseburg und können wieder benutzt werden. Dr. Nissen, Leiter dieses Archivs, gibt an, dass zwar Teile der Korrespondenzen Friedrichs des Grossen und der nachfolgenden Hohenzollern nicht vollständig in Sicherheit gebracht worden und Verluste vor allem an Papieren der Monarchen seit Kaiser Wilhelm I. zu beklagen sind. Aber auf den Gesamtumfang der Personalreposituren gesehen, machen die Verluste nicht mehr als 5 % aus; sie betreffen allerdings wohl besonders wertvolle Teile.

Auch die eigentliche Nachlassabteilung des Hausarchivs hat Einbussen erlitten, ist im wesentlichen aber doch gerettet. Die meisten dieser erhalten gebliebenen Nachlässe befinden sich heute in Merseburg; einige wenige sind an das Hauptarchiv in Berlin gelangt.

Die Verluste an Nachlässen in der zivilen Sphäre Preussens sind also aufs Ganze gesehen noch erträglich. Sehr viel schwerwiegender und schmerzlicher sind die Einbussen, die beim Reichsarchiv eintraten²⁰⁾. Zu seiner Begründung hatte den eigentlichen Anstoss der Anfall der 1918 plötzlich archivreif gewordenen Heeresakten gegeben. Die ersten Nachlässe, die das Reichsarchiv

20) E. Müsebeck, Der systematische Aufbau des Reichsarchivs, in: Preuss. Jahrbücher Bd. 191, 1923, S. 294 ff.; H. Rogge, Das Reichsarchiv, in: Archivalische Zeitschrift Bd. 35, 1925 S. 119 ff.; ders. Nachlässe und private Archive im Reichsarchiv, in: Korr. Bl. Jg. 75, 1927, Sp. 53 ff.; ders. Zeitgeschichtliche Sammlungen als Aufgabe moderner Archive, in: Archivalische Zeitschrift Bd. 41, 1932, S. 167 ff.; E. Zipfel, Die Organisation des Reichsarchivs von der Gründung bis zur Bildung der Wehrmachtsarchive

XXII.

besass, waren deshalb militärische Hinterlassenschaften, die dem Kriegsarchiv des Grossen Generalstabes entstammten²¹⁾. Wenn von den Nachlässen abgesehen wird, die mit den preussischen Heeresarchivalien an das Preuss.Geh.Staatsarchiv abgegeben waren, da ihr Hauptgewicht in der Zeit vor 1866 lag, so war der Bestand nicht bedeutend. Rogge zählt 1927 nur ein knappes Dutzend Nachlässe auf, die den früheren militärischen Archiven entstammten. Sie bildeten die Keimzelle der späteren Nachlassabteilung des Reichsarchivs. Die sofort einsetzende Sammeltätigkeit gewann sehr schnell dazu Nachlässe bedeutender Parlamentarier, Diplomaten, Gelehrter, hoher Beamter, Vertreter der Wirtschaft usw. 1927 besass es schon rund 60 private Hinterlassenschaften meist zur Geschichte der 2. Hälfte des 19. und frühen 20. Jahrhunderts, dabei aber auch vereinzelte Bestände, die in das 18. Jahrhundert zurückreichten. Nachdem im Jahre 1936 alle militärischen Nachlässe an das damals vom Reichsarchiv abgetrennte Heeresarchiv abgegeben werden mussten, verfügte das Reichsarchiv im Oktober 1937 immer noch über etwa 80 Nachlässe. Die im Deutschen Zentralarchiv Potsdam befindlichen Auslagerungslisten, die übrigens nicht alle vorhandenen Nachlässe nennen, bezeugen, dass bis zum Zusammenbruch des Hitlerstaates im Reichsarchiv die Zahl sogar auf mindestens 130 angewachsen war.

(1919-1937), in: Archivalische Zeitschrift Bd.45, 1939, S.1 ff.; Zu- und Abgänge von Militärnachlässen 1919 ff. und 1936 s. unten S. XXIV.

Nachweis der Einzelnachlässe, 1927: Rogge in Korr.Bl. Jg.75, 1927, Sp.57 ff. (Formel: "1927 RA."); desgl. 1937: Liste, von der sich ein Exemplar beim Bundesarchiv Abteilung Frankfurt und ein zweites im wesentlichen gleichlautendes beim Deutschen Zentralarchiv in Potsdam fand (Formel: "1937 RA."); Zugänge (und Verluste) 1937-1945: Auskünfte des Deutschen Zentralarchivs Potsdam, wegen Verlustes der Dienstakten des Reichsarchivs wohl unvollständig (Formel: "nach 1937 RA."). Leider liegen für die Personalien der nach 1937 erworbenen Nachlässe oftmals recht ungenügende Angaben vor, sodass es nicht immer gelang, die einzelnen Persönlichkeiten zu identifizieren. Weitere Auskünfte und Hinweise verdanke ich Herrn Oberregierungsrat Dr.Rogge, vorm.Oberarchivrat und Leiter der Abteilung Nichtstaatliches Archivgut und zeitgeschichtliche Sammlungen des Reichsarchivs.

21) Rogge in Korr.Bl. Bd.75, 1927, S.54 ff.

XXIII.

Die Zahl der den "Einzelerwerbungen" einverleibten Nachlasssplitter, über die Näheres leider nicht bekannt ist, muss noch bedeutend grösser gewesen sein. Darunter wird sich mancher Bestand befunden haben, der im Geh.Staatsarchiv, wo man mit der Zuweisung von Beständen zur Nachlassabteilung leichter zur Hand war als im Reichsarchiv²²⁾, als Nachlass, also als selbständige Provenienz aufgestellt worden wäre.

Während des Krieges ist die Nachlassabteilung des Reichsarchivs, ebenso wie die des Geh.Staatsarchivs, in mitteldeutsche Salzbergwerke ausgelagert worden. Soweit bekannt, sind dort Verluste während des Krieges nicht eingetreten. Nur noch einige wenige, unvollständige und verhältnismässig unbedeutende Nachlässe sind jedoch an das Deutsche Zentralarchiv Potsdam zurückgelangt. Über den Verbleib der übrigen ist vorerst nichts bekannt. Sie gelten als verschollen.

Die sogenannte Nachlassabteilung des ehem. Reichsarchivs Abteilung Frankfurt, jetzigen Bundesarchivs Abteilung Frankfurt²³⁾, die während des 2. Weltkrieges Verluste nicht erlitten hat, verdankt ihre Entstehung in erster Linie dem damaligen Oberarchivrat Professor Dr.Ludwig Bergstraesser, der im Jahre 1928 nach Frankfurt versetzt wurde. Auf Grund seiner weitreichenden Beziehungen gelang es ihm, eine grosse Anzahl von bis dahin unbekanntem Nachlässen oder Briefen von Abgeordneten des Frankfurter Parlaments und zur Geschichte der 48er Revolution in öffentlicher oder in Privat-hand aufzuspüren und die Originalpapiere oder Abschriften von ihnen

22) vgl. oben S.XI.

23) K.Demeter, Das Bundesarchiv Frankfurt/Main, in: Archivalische Zeitschrift Bd.49, 1954, S.111 ff., insbesondere S.117 f. Da die "Nachlassabteilung" dieses Archivs keine Einbussen erlitten hat, die Tradition also ungebrochen ist, wurde in der unten folgenden Aufstellung auf die Angabe von Jahren verzichtet und die blosser Angabe "Bundesarchiv Frankfurt" gewählt.

XXIV.

für das Archiv zu erwerben. Die Zugänge, bei denen es sich oftmals nur um Splitter, z.B. um Briefe eines Abgeordneten an Familienangehörige oder an einen Freund handelte, wurden ohne Rücksicht auf die Provenienz unter dem Namen des Abgeordneten, von dem die Briefe stammten oder den sie betrafen, aufgestellt. Andererseits sind aber auch echte Nachlässe, deren Einheit bewahrt blieb, in dieser Sammlung enthalten. Echte und unechte Nachlässe stehen in der "Nachlassabteilung" des Bundesarchivs Frankfurt also nebeneinander. In die im Hauptteil I folgende Aufstellung wurden auf Grund einer von dem Bearbeiter an Ort und Stelle vorgenommenen Prüfung nur solche Bestände aufgenommen, die echte Nachlässe sind oder echte Nachlasssteile in überwiegendem Umfange enthalten. Voraussetzung war weiterhin, dass der Bestand einen gewissen Umfang haben musste. Dass der vom Bearbeiter vorgenommenen Auswahl ein Moment der Subjektivität anhaftet, war nicht zu umgehen. Abschriften wurden, sofern sie etwas umfangreicher waren, mit berücksichtigt, da viele Originalpapiere während des 2. Weltkrieges und nachher verloren gegangen sein dürften. Den kollationierten Abschriften kommt daher erheblicher Wert zu.

Während das Reichsarchiv und das Reichsarchiv Frankfurt relativ junge Bildungen sind, führt uns die Geschichte der Nachlassbestände des Heeresarchivs²⁴⁾ wieder bis in ältere

24) C.Jany, Die Preuss.Militärarchive, in: Forschungen zur brandenburg-preussischen Geschichte Bd.36, 1924, S.67 ff.; R.Vaupel, in: Korr.Bl. Jg.72, 1924, Sp.172; H.Rogge: Nachlässe und private Archive im Reichsarchiv, in: Korr.Bl. Jg.75, 1927, Sp.54; Bestandsübersicht II, S.57 ff., S.207 ff.; K.Ruppert, Heeresarchiv Potsdam 1936-1945, in: Der Archivar Jg.3, 1950, Sp.177 ff.; B.Poll, Vom Schicksal der deutschen Heeresakten und der amtlichen Kriegsgeschichtsschreibung, in: Der Archivar Jg.6, 1953, S.53 ff.

Nachweis der Einzelnachlässe:
 Einzelerwerbungen des 18. und 19. Jahrhunderts beim Kriegsarchiv des Grossen Generalstabs und Kriegsministerialarchive:
 Jany a.a.O., S.67 ff.; Abgaben an das Reichsarchiv nach 1918:
 Rogge a.a.O. Sp.54; dgl. an das Geh.Staatsarchiv: Liste der Abgabe von 1924 in den Handakten eines vormaligen Referenten des Geh.Staatsarchivs; Abgabe vom Reichsarchiv an das Heeresarchiv 1936: keine Unterlagen vorhanden. Für eine ganze Reihe von Nachlässen ergibt sich das Erforderliche durch Gegenüber-

Zeiten zurück. Von den 3 Militärarchiven, die im Preussen des 19. Jahrhunderts bestanden, hatten das Archiv der Geheimen Kriegskanzlei und das Geheime Archiv des Kriegsministeriums (auch Kriegsministerialarchiv genannt) nicht den Charakter echter Archive. Sie waren vielmehr reponierte Registraturen. Beide Archive hatten im Laufe der Zeit Akten von geschichtlichem Wert an das Kriegsarchiv des Grossen Generalstabes in mehr oder minder grossem Umfange abgegeben ²⁵⁾. Vom Kriegsministerialarchiv wissen wir durch Jany, dass es den Nachlass des Generalfeldmarschalls Friedrich Wilhelm von Grumbckow besass. Der Nachlass dürfte nicht der einzige Bestand dieser Art gewesen sein, der dem Archiv zur Verfügung stand.

stellung der von Rogge a.a.O. S.57 ff. gedruckten Liste (1927) mit einer Liste der Nachlässe des Heeresarchivs aus der Zeit um 1944 (s.u.). Es ist mit Sicherheit anzunehmen, dass weitere in der letztgenannten Liste aufgeführte Nachlässe ehemals Reichsarchivgut gewesen sind, doch ist das im einzelnen nicht nachweisbar; Abgabe des Geh.Staatsarchivs an das Heeresarchiv 1937/39: Herricht a.a.O., Handakten des obengenannten Referenten des Geh.Staatsarchivs, manche Frage offen lassend; Stand um 1944: Fotokopie einer im Heeresarchiv um 1944 aufgestellten Liste der damaligen Nachlässe des Heeresarchivs, die freundlicherweise vom Deutschen Zentralarchiv Potsdam zur Verfügung gestellt wurde. Diese Liste ist leider in vielen Einzelheiten (Vornamen, Jahreszahlen, Ränge) ungenau, auch enthält sie oft nur die blossen Nachnamen. Eine Identifizierung der einzelnen Persönlichkeiten war deshalb nicht in allen Fällen möglich. Die Übersicht der Bestände des Heeresarchivs, die laut Ruppert (a.a.O. S.178) bei Ausbruch des 2. Weltkrieges im grossen und ganzen abgeschlossen war und nach dem Kriege gedruckt werden sollte, hat sich leider nicht auffinden lassen. Laut einer Mitteilung von Stadtarchivdirektor Dr. Poll, ehemals beim Heeresarchiv, ist ein Durchschlag des Teiles dieses Manuskriptes, der sich mit den Nachlässen befasste und auf den letzten Stand vervollständigt war, gerettet und 1945 von den Russen beschlagnahmt worden. Mit der obengenannten mangelhaften Liste kann dieser Durchschlag nicht identisch sein.

25) Jany a.a.O. S.70 und 78.

XXVI.

Das Kriegsarchiv des Grossen Generalstabes hat eine recht umfangreiche Sammeltätigkeit betrieben. Schon die alte Plankammer, die als Vorgängerin dieses Archivs bezeichnet werden kann, hat nachweisbar seit den Tagen Friedrich Wilhelms I. Schriftgut aus Privathand an sich gezogen, zunächst Nachrichten über fremde Heere und Festungen, in Fortführung dieser Tätigkeit dann auch Nachlässe. Die Motive dieses Sammelns lagen in erster Linie, vielleicht ausschliesslich, in staatlich-militärischen Zwecken, nicht in solchen der historischen Wissenschaft. Demgegenüber atmet aus dem Wirken des 1816/17 begründeten Kriegsarchivs des Grossen Generalstabes, das in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts eine ganze Reihe hochbedeutender Nachlässe erwarb, schon ein frischer Geist, der im Erlebnis der Befreiungskriege geboren war. Doch scheint er trotz so schöner Anfangserfolge verhältnismässig schnell erlahmt zu sein. Er hatte sich übrigens vorzugsweise auf das Schriftgut des 18. Jahrhunderts und der Zeit der Befreiungskriege beschränkt. Dem reichen Schatz an Nachlässen aus dieser älteren Zeit stand um das Jahr 1920 nur ein sehr wenig umfangreicher aus der Folgezeit gegenüber.

Das Bestehen von 3 Militärarchiven nebeneinander, die Tatsache, dass die Akten unter Zerreiessung einheitlicher Provenienzbestände auf diese Archive aufgeteilt, gelegentlich auch zwischen ihnen hin und her geschoben worden sind, hatte bis zum Jahre 1914 zu einer rechten Zersplitterung geführt²⁶⁾. Im Frühjahr 1918 trat eine bedeutsame Änderung ein: das Archiv der Geh.Kriegskanzlei und die älteren Sektionen des Kriegsarchivs des Grossen Generalstabes (bis 1858) sollten in das Geh.Archiv des Kriegsministeriums übergehen. Dieses erste so entstehende preussische Heeresarchiv wurde nach dem Kriege dem neu errichteten Reichsarchiv als Abteilung Berlin unterstellt. Diese Abteilung gab auf Grund eines zwischen dem Reichsarchiv und der Preussischen Archivverwaltung am 18.6.1924

26) Jany a.a.O. S.83, Bestandsübersicht II, S. 57 ff. insbesondere S.59.

XXVII.

abgeschlossenen Teilungsabkommens ²⁷⁾ ihre älteren Bestände bis 1866 und damit eine beträchtliche Anzahl von Nachlässen an das Preuss.Geh.Staatsarchiv ab. Bei den in das Reichsarchiv Potsdam gelangten Teilbeständen des früheren Kriegsarchivs des Grossen Generalstabes war die Teilung zwischen Reich und Preussen auf die Jahre 1858/59 vereinbart worden. Hinsichtlich der Nachlässe konnte hierbei eine befriedigende Lösung nicht gefunden werden. Es kam zur Aufsplitterung beispielsweise der Nachlässe Kaiser Wilhelms I. und Roons. Die Auseinandersetzung zwischen dem Reichsarchiv und dem Geh.Staatsarchiv war bis 1936 noch nicht beendet. Das Reichsarchiv hatte bis dahin immer noch eine ganze Reihe militärischer Nachlässe behalten, die sich teilweise vielfach sogar ausschliesslich auf die ältere Zeit (18. Jahrhundert-1866) erstreckten ²⁸⁾,

Im Zuge der Wiedererstehung einer Wehrmacht im Jahre 1935 forderte das Oberkommando des Heeres die Errichtung selbständiger Heeresarchive und die Herausgabe aller bei den staatlichen Archiven befindlichen Militärakten. Trotz der Ablehnung militärischer Ressortarchive durch die Facharchivare wurden zunächst mit Wirkung vom 1.10.1936 alle militärischen Bestände und damit auch die militärischen Nachlässe des Reichsarchivs einem Chef der Heeresarchive unterstellt. 1937 musste dann auch die Hauptabteilung Preussisches Heeresarchiv aus dem Geheimen Staatsarchiv an das neue Heeresarchiv in Potsdam abgegeben werden. Der Chef der Heeresarchive erhob gegen alle archivfachlichen Grundsätze und ohne Rücksicht auf den Begriff der "Provenienz" auch Anspruch auf die bei den preussischen Zentralbehörden erwachsenen Akten militärischen Betreffs. Diese Zerstörung alter Archivzusammenhänge konnte verhindert werden. Aber die Nachlass-Abteilung des Geh.Staatsarchivs verfiel dem Schicksal der Aufteilung. Dem Heeresarchiv mussten nicht nur alle Nachlässe, die einem der Militärarchive entstammten, sondern auch die zahlreichen militärischen Nachlässe ausgeliefert werden, die schon lange

27) Ruppert a.a.O. Sp.178.

28) vgl. Bestandsübersicht II, S.59, 208.

XXVIII.

vor 1924 im Besitz des Geh.Staatsarchivs gewesen waren oder die es erst jüngst erworben hatte. Wiederum kam es zur Zerreißung einzelner Nachlässe, und zwar nicht nur solcher, deren Teile 1924 endlich wieder zueinander gefunden hatten. Insgesamt gelangten in den Jahren 1937/39 rund 75 Nachlässe aus dem Geh.Staatsarchiv an das Heeresarchiv Potsdam.

Das Reichsarchiv und das Geheime Staatsarchiv haben ihre wichtigeren Bestände im letzten Kriege rechtzeitig ausgelagert und dadurch im wesentlichen gerettet. Dass ein Gleiches nicht beim Heeresarchiv Potsdam erfolgte, ist einer Verkettung unglücklicher Verhältnisse zur Last gelegt worden ²⁹⁾. Im Frühjahr 1945 ist das Heeresarchiv in Potsdam mit fast allen Beständen ein Raub der Sprengbomben und Flammen geworden. Nur zwei Transporte mit je 4 - 6 Eisenbahnwaggonen, die neben jüngeren hochwichtigen Akten auch die wertvollsten Nachlässe in sich aufgenommen hatten, waren zuvor nach Blankenburg am Harz, nach Berchtesgaden und Kufstein gelangt ³⁰⁾. Als der Feind näher kam, gab das OKH. Befehl, die gesamten Bestände zu vernichten. Der Verantwortungsfreudigkeit und dem Mut eines Beamten des Heeresarchivs ist es zu verdanken, dass von dieser Vernichtungsaktion die in Reichenhall befindlichen älteren historischen Akten und die Nachlässe Friedrichs des Grossen sowie der Generale von Winterfeld (+ 1757), von Scharnhorst (+ 1813), von Gneisenau (+ 1831), von Boyen (+ 1848), von Roon (+ 1879), von Moltke (+ 1891), von Schlieffen (+ 1913), von Seeckt (+ 1936) und Groener (+ 1939) ausgenommen wurden. Wie zahlreiches anderes deutsches Archivgut wurden auch sie von den Besatzungsmächten beschlagnahmt. Sie fanden Aufnahme zunächst beim Nationalarchiv Washington ³¹⁾, dann im Departmental Records Branch, Alexandria, Va.

29) Ruppert a.a.O. S.178.

30) vgl. Poll a.a.O. Sp.73; Ruppert a.a.O. Sp.179.

31) Thirteenth Annual Report of the Archivist of the United States, 1946/47, Sp.73; vgl. dazu Der Archivar, Bd.2, S.23.

XXIX.

1955 sind die meisten der genannten Nachlässe an die Bundesregierung zurückgegeben worden, aber noch nicht in das Bundesarchiv-Militärarchiv gelangt. Von den reichen Archivalien zur preussisch-deutschen Heeresgeschichte sind also klägliche Reste gerettet worden. -

Nach dem Umbruch von 1945 hat das die Tradition des Preussischen Geheimen Staatsarchivs teilweise fortführende Hauptarchiv³²⁾ (ehem. Preuss. Geh. Staatsarchiv) in Berlin die Sammlung von Nachlässen alsbald wieder aufgenommen. Die Liste seiner Neuzugänge zeigt, welche schöne Erfolge (rund 50 Nachlässe und Nachlassteile) es erzielen konnte. Demgegenüber sind die Neuzugänge an Nachlässen beim Deutschen Zentralarchiv Potsdam und bei seiner Abteilung Merseburg naturgemäss ganz gering und mehr zufälliger Art.

Auch für das 1952 begründete Bundesarchiv stellte sich als eine Hauptaufgabe selbstverständlich die Erfassung von schriftlichen Nachlässen dar. Verlautbarungen im Bundesanzeiger³³⁾, im Bulletin der Bundesregierung³⁴⁾, in der Presse und anderen Orten wiesen darauf hin. In den Hauptteilen II und III wird der Inhalt der Nachlässe und Nachlassteile nachgewiesen, die das Bundesarchiv und seine Zweigstelle, das Bundesarchiv Abteilung Frankfurt, seit 1952 bis zum 1.4.1955 erwerben konnten.

Ein Wort ist an dieser Stelle noch darüber zu sagen, was das Bundesarchiv unter einem Archivbestand "Nachlass" versteht und wie sich bei ihm Nachlässe und "Kleine Erwerbungen" gegeneinander abgrenzen. Es ist oben dargelegt worden, dass das Reichsarchiv und das

32) Bis Mitte 1955 trug es die Bezeichnung "Berliner Hauptarchiv".

33) Jg.4 vom 8.7.1952.

34) Nr.91 vom 16.7.1952

XXX.

Preuss.Geh.Staatsarchiv bei der Zuweisung von Nachlässen und Nachlassteilen an die Nachlassabteilungen verschiedene Gesichtspunkte zugrunde gelegt hatten. Das Bundesarchiv hat sich im wesentlichen dem Verfahren beim Geh.Staatsarchiv angeschlossen. Den Charakter eines Nachlasses erkennen wir solchen Papieren zu, die von dem Wirken des Erblassers in seiner Umwelt und seinem geistigen Verhältnis zur Welt zeugen, also von einer tätigen Auseinandersetzung mit Menschen, geistigen und praktischen Dingen. Die Papiere müssen also, wie Dehio es ausdrückte, eine innere Bindung zu dem Hinterlassenden aufweisen. Was ihre Quantität angeht, so begnügen wir uns, wenn sie einen charakteristischen Ausschnitt aus dem Handeln und der Lebensführung des Betreffenden darbieten. Bei bedeutenden Persönlichkeiten kann dies u.U. schon bei einem inhaltsreichen Manuskript, bei einer kleinen, aber ausgewählten Zahl von Briefentwürfen oder einigen an sie gerichteten Briefen der Fall sein. Jedenfalls fordern wir nicht, dass ein Nachlass unbedingt das gesamte Lebenswerk oder einen ganzen Zeitabschnitt historisch spiegelt.

IV.

Wie voreinst das Reichsarchiv, das Preuss.Geh.Staatsarchiv und die verschiedenen Heeresarchive es getan haben, so zielt auch das Bundesarchiv mit der Sammlung von Nachlässen in erster Linie auf eine Ergänzung der staatlichen Archivbestände. Deren Schwergewicht liegt im Bereich der allgemeinen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Geschichte; das Bundesarchiv-Militärarchiv hat seine besonderen Interessen natürlich auf dem Gebiet der Kriegs- und Truppgeschichte, der Militär-Ausbildung und Militärtechnik. Den nachgelassenen Papieren der Staatsmänner und Diplomaten, der Minister und hohen Verwaltungsbeamten, der Heerführer, der Parlamentarier und Politiker aller Parteien kommt daher besonderes Gewicht zu. Daneben wird mehr oder minder planmässig versucht, auch die Papiere namhafter neuerer Historiker, Staatsrechtslehrer und Militärtheoretiker, der Soziologen, der Wirtschaftsführer und anderer bedeutender Persönlichkeiten zu erwerben ³⁵⁾.

35) Früher haben die Preussische Staatsbibliothek Berlin und auch andere Bibliotheken und Institute literarische und Gelehrten-

XXXI.

Aus dem weit verzweigten Schriftwechsel, den das Bundesarchiv wegen des Erwerbs oder wegen der Deponierung von Nachlässen führt, wird der Umfang der schweren Verluste, die das in Privathand befindliche Schriftgut seit 1933 erlitten hat, nur allzu offenbar. Viel wertvolles Material ging schon kurz nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten verloren. Staatsmänner und Politiker, die in Opposition zum Dritten Reich standen, haben ihre Papiere aus Furcht vor einem Zugriff des nationalsozialistischen Staates, insbesondere der Geheimen Staatspolizei, eigenhändig vernichtet oder ihnen planmässig alles entnommen, das damals irgendwie belastend wirken konnte. Zahlreiche Nachlässe sind tatsächlich beschlagnahmt worden. Von ihnen mögen viele durch unpfleghche Behandlung unmittelbar nach der Beschlagnahme verloren gegangen oder als "wertlos" vernichtet worden sein. Einiges davon - wir wissen fast nichts Näheres über Inhalt und Umfang der Bestände - fand Aufnahme in einer in Berlin-Wilmersdorf gelegenen Sammelstelle der Geheimen Staatspolizei, die den Krieg wohlbehalten überdauert hat und erst danach verwüstet wurde. Zumindest ein Bestand daraus, Fotokopien des Holstein-Nachlasses, ist in die Hände der französischen Besatzungsmacht gefallen; anderes haben die Russen beschlagnahmt, der Verbleib der grossen Masse ist noch unbekannt. - Wieder andere Nachlässe sind nach 1933 in das Ausland geflüchtet worden, nach England, nach Nord- und Südamerika. Noch furchtbarere Lücken riss dann der Krieg. Die Luftangriffe auf die Grossstädte, vor allem auf Berlin, wirkten sich auch hinsichtlich des privaten Schriftgutes verheerend aus. Wie vieles musste bei der Flucht aus dem deutschen Osten zurückgelassen werden und ging dort verloren! Beim Zusammenbruch schliesslich vernichteten die meisten führenden nationalsozialistischen Persönlichkeiten die ihnen zur Verfügung

nachlässe gesammelt, und kein Geringerer als Wilhelm Dilthey hat 1889 zur Begründung von Literaturarchiven aufgerufen (Gesammelte Schriften Bd. IV, 1921, S. 555), wobei er unter Literatur "alle dauernd wertvollen, über den Dienst des praktischen Lebens hinausreichenden Lebensäusserungen eines Volkes" verstand. Neuerdings wird aber die Frage gestellt - H.O. Meisner auf dem Archivtag in Goslar 1954 -, wieweit hier nicht eine echte Aufgabe zentraler Staatsarchive oder einer zentralen Archivverwaltung vorliege.

XXXII.

stehenden Papiere. Aber auch nach dem Zusammenbruch noch sind sehr schwere Verluste eingetreten durch Beschlagnahmung seitens der Siegermächte, infolge der Raumnot der Jahre nach 1945 und der eingetretenen Verarmung.

Wir leben in einer Epoche des Umbruchs. Die alten sittlichen und geistigen Werte sind umstritten. Wir spüren das Werden eines neuen Lebensgefühls, neuer soziologischer Schichtungen. Wie dringend erforderlich ist es, gerade aus solcher Zeitenwende die mit persönlichstem Leben gefüllten Quellen zu erhalten, die Kunde von einer im Schwinden begriffenen und von einer anderen, sich noch immer formenden Welt geben. Allzu viele derartiger geschichtlicher Zeugnisse sind schon durch menschliches Versagen und die Not der letzten Jahre vernichtet worden. Das Bundesarchiv, auf die Erfahrungen gestützt, welche die deutschen und preussischen zentralen Archive in den 20er und 30er Jahren beim Sammeln von Schriftgut aus Privathand gemacht hatten, ist berufen, hier einzugreifen. Die Aufgabe, die auf seinen Schultern lastet, ist schwer. Nur selten treten nämlich Eigentümer von Nachlässen von sich aus an das Bundesarchiv heran, um ihm ihre Schätze abzutreten. In den Vereinigten Staaten mit ihrer ungebrochenen Entwicklung ist das anders. Dort sorgen Präsidenten, Staatssekretäre und andere bedeutende Persönlichkeiten noch bei Lebzeiten dafür, dass ihre Papiere sichergestellt werden und zur gegebenen Zeit der Forschung zur Verfügung stehen. Die Aufnahme solcher Papiere in die Library of Congress hat fast die Bedeutung einer nationalen Ehrung. In Deutschland haben die Erlebnisse der Jahre 1918, 1933 und 1945 leider zu einem gänzlich anderen Verhalten der Nachlasser und ihrer Erben geführt. Es entstand eine Atmosphäre des Misstrauens, die die Bemühungen der Archive um schriftliche Nachlässe oft vereitelte. Man mag das bedauern, der deutsche Archivar muss jedoch mit dieser Tatsache rechnen.

Die Zahl der Nachlässe, die seit 1952 mit vielen Mühen vom Bundesarchiv erworben werden konnten, ist daher - gemessen an dem Umfang des Schriftgutes, das sich noch in Privathand befindet - relativ gering. In Unkenntnis der Existenz und der Tätigkeit des Bundesarchivs vernichten zuweilen noch Privateigentümer in histo-

XXXIII.

rischer Hinsicht bedeutungsvolle Papiere nur aus dem Grunde, weil sie ihnen wegen ihrer Raumbeanspruchung zur Last fallen. Zahlreiche Nachlässe auch werden dezimiert oder gehen verloren, weil die Eigentümer sich über die Bedeutung der in ihrer Hand befindlichen Papiere nicht klar sind. Das Bundesarchiv ist deshalb auf die Mithilfe der deutschen Öffentlichkeit, insbesondere auf die der Historiker angewiesen, die im Verlaufe ihrer Arbeiten immer wieder noch unbekannte Nachlässe aufspüren. Wer von solchen Papieren erfährt, sollte sich zur Pflicht machen, die Eigentümer auf das Bundesarchiv hinzuweisen und dem Bundesarchiv Mitteilung über das Vorhandensein dieses Schriftgutes zu machen. Auch wenn dann eine Stiftung, ein Verkauf oder eine Deponierung der Papiere nicht erreicht wird, so kann doch die einmal hergestellte Verbindung des Archivs zum Eigentümer für die dauernde Erhaltung des Schriftgutes entscheidend werden.

Jeder Einzelne, der etwas über den Verbleib von schriftlichen Nachlässen in Erfahrung gebracht hat, bleibt mit solchen Kenntnissen notwendigerweise auf das Gebiet seiner eigenen Forschungen beschränkt. Das Bundesarchiv aber sucht die Verwahrungsorte aller in seinen Sammelbereich fallenden Nachlässe festzustellen. In seiner Nachlasskartei ist ein Hilfsmittel im Werden, das allen Forschern zugute kommt. Jede Mitteilung über Nachlässe, jede Einzelfeststellung, die sich aus dem Schriftverkehr des Bundesarchivs ergibt, die Hinweise in den gedruckten Nachlassverzeichnissen und die Zufallsfunde in der Literatur werden in dieser Nachlasskartei festgehalten. Sie enthält jetzt etwa 2.000 Blatt und wächst schnell weiter. Trotz ihrer Unvollkommenheit - viele bedeutende Namen werden darin noch vermisst oder es findet sich zu ihnen nur der Vermerk "Nachforschungen vorerst ergebnislos abgebrochen" oder "Nachlass angeblich vernichtet" - ist sie doch schon ein Hilfsmittel von hohem Wert, das bei einer ständig wachsenden Zahl von Auskünften zu Rate gezogen wird.

XXXIV.

Die Historiker in erster Linie werden es sein, die aus dieser Kartei und aus den beim Bundesarchiv verwahrten Nachlässen Nutzen ziehen werden. An sie und darüber hinaus an die breitere Öffentlichkeit ergeht deshalb der Ruf und die Bitte, das Bundesarchiv bei seinen Bemühungen um die schriftlichen Nachlässe zu unterstützen.

- 1 -

Hauptteil I

Die Nachlässe

in den zentralen deutschen und preussischen Archiven

Vorbemerkung

In die unten folgende Aufstellung wurden solche Persönlichkeiten aufgenommen, von denen sich Nachlässe oder Nachlassteile in den deutschen und preussischen Zentralarchiven ¹⁾ befunden haben oder befinden. Die Anordnung der Namen ist streng alphabetisch. Angehörige fürstlicher Familien erscheinen einem alten Brauch der preussischen Archive folgend nicht unter dem Vornamen, sondern unter dem ihres Landes (z.B. Preussen, Mecklenburg). Zur besseren Charakterisierung der betreffenden Persönlichkeiten sind jeweils deren hervorragendste amtliche Stellungen oder der höchst erreichte Rang angegeben. Manchmal auch genügte eine allgemeine Berufsangabe. Da die Mehrzahl der Persönlichkeiten der preussischen oder der Reichsgeschichte angehören, wurden die Bezeichnungen "preussisch" und "Reichs-" nur dann angewandt, wenn es galt, mögliche Missverständnisse auszuschalten; das war notwendig vor allem zur Unterscheidung der Reichsminister von den preussischen Ministern nach 1918. Bei Offizieren wurde im allgemeinen nur der letzte Dienstrang oder die letzte Stellung angegeben; sie sind im Laufe ihres Lebens in der Regel so oft hin und her versetzt worden, dass die Nennung eines Truppenteiles, dem sie für etwas längere Zeit oder zuletzt angehörten oder vorstanden, wenig sinnvoll erschien. Die einzelnen Persönlichkeiten wurden ferner durch Angabe des Todesjahres näher bestimmt, war das nicht feststellbar, durch das Geburtsjahr oder, wenn auch dieses sich allen Bemühungen entzog, durch eine allgemeine zeitliche Bezeichnung wie etwa "1. Hälfte des 19. Jahrhunderts" oder "1. Weltkrieg".

Wenn ein Nachlass, wie nur allzu oft geschehen, nach dem Tode des Erblassers aufgeteilt worden ist und seine Einzelteile an verschiedene Archive, Institute oder Körperschaften gelangt waren oder Teile sich noch in Privatbesitz befanden, wurden diese Ein-

1) Aufzählung derselben und nähere Hinweise s. oben S. XV.

zelbestände im Interesse der Klarheit durch ein "1. Teil", "2. Teil" usw. deutlich gegeneinander abgesetzt. War bekannt, dass Nachlassteile oder Einzelstücke in den Autographenhandel gelangt sind, so wurde auch darauf hingewiesen. Meist berechtigt dies zu der Vermutung, dass grössere Nachlassteile - vor allem Briefe weniger bekannter Persönlichkeiten, denen ein Handelswert nicht zukommt - vernichtet worden sind.

Hauptziel des Bearbeiters war, dem Forscher Unterlagen über den augenblicklichen Verwahrungsort eines Nachlasses, über seine Vernichtung oder seine Unauffindbarkeit zu geben. Die Verwahrungsorte der Nachlässe vor der Zeit, zu der sie an Hand der gedruckt vorliegenden Inventare oder Inhaltsübersichten ¹⁾ bei dem oder jenem Archiv nachweisbar sind, interessierten deshalb nicht; sie wären in den meisten Fällen auch nicht feststellbar gewesen. Die Jahreszahlen der Veröffentlichung der verschiedenen Nachlassverzeichnisse geben also den jeweiligen Ausgangspunkt ab: für das Reichsarchiv war es das Jahr 1927, für das Geheime Staatsarchiv 1934, für das Brandenburg-Preussische Hausarchiv 1936 ²⁾. Nur die Schicksale der Nachlässe des Heeresarchivs wurden etwas weiter zurückverfolgt, einmal da sich das durch die dem Bearbeiter zur Verfügung stehenden Unterlagen von selbst anbot, dann aber und vor allem deshalb, da die Abgabe dieser Nachlässe an das Heeresarchiv um die Mitte der dreissiger Jahre deshalb erfolgte, weil sie vor 1918 Bestandteile von Militärarchiven gewesen sind. - Die angegebenen Jahreszahlen bezeichnen jeweils das Jahr, in dem ein Nachlass oder Nachlassteile bei einem Archiv nachweisbar sind, nicht also das Jahr des Zugangs.

1) s. oben S. XII f. Anm. 5, 6, 10, 11.

2) Durch formelhaft gebrauchte Ausdrücke, wie z.B. "1934 GStA.", "1936 BrPrHA." ist gleichzeitig auf die Quellen hingewiesen worden (vgl. dazu die Anmerkungen oben S. XVII (GStA.), S. XXI (RA.) usw.). Gelegentlich wurden auch andere Quellen herangezogen. Sie alle zitieren zu wollen, hätte eine allzu grosse Belastung des Textes bedeutet.

Über den Schicksalen vieler Nachlässe und Nachlassteile, die vor 1945 bei einem der zentralen deutschen und preussischen Archive beruhten, schwebt noch Ungewissheit. Der Hauptbestand der Nachlässe des Heeresarchivs z.B. ist sicher vernichtet; dass andererseits einige der wichtigsten von ihnen gerettet sind, ist aus der amerikanischen Literatur bekannt. Ungewiss ist auch der Verbleib der Nachlässe des Reichsarchivs. Ganz unbekannt schliesslich ist, was sich in Händen der Russen oder politischer Organe der Ostzone befindet. So musste es in der folgenden Aufstellung nicht selten mit einem "Vielleicht", einem "Wahrscheinlich" oder einem "Verbleib unbekannt" sein Bewenden haben.

In der Aufstellung konnte, wie oben schon gesagt, nur der Personenkreis berücksichtigt werden, von dem Nachlässe oder Nachlassteile an die zentralen deutschen und preussischen Archive gelangt waren. Alles, was an Nachrichten über die Nachlässe dieses Personenkreises aus der Literatur oder durch den Schriftwechsel des Bundesarchivs mehr oder minder zufällig bekannt geworden ist, ist dabei verwertet worden. Schlechterdings unmöglich jedoch war, die abgesplitterten Nachlassteile etwa durch eine systematische Durchsicht der Literatur vollständig zu erfassen. So ist die Liste hinsichtlich dieser abgesplitterten Nachlassteile nicht ganz vollständig. Der Bearbeiter glaubt, dass sie auch so ihren Wert hat. Er und mit ihm das Bundesarchiv sind für jede Ergänzung, für jede Richtigstellung auch dankbar.

Verzeichnis der Abkürzungen des Hauptteiles I

BA.	Bundesarchiv (Koblenz)
BA.Fr.	Bundesarchiv Abteilung Frankfurt
BHA.	Berliner Hauptarchiv (Berlin-Dahlem)
BrPrHA.	Brandenburg-Preussisches Hausarchiv (Berlin- Charlottenburg)
DZA.I	Deutsches Zentralarchiv in der Deutschen Demo- kratischen Republik (Potsdam)
DZA.II	Deutsches Zentralarchiv Abteilung Merseburg
GStA.	Preuss.Geh.Staatsarchiv (Berlin-Dahlem)
HeA.	Heeresarchiv (Potsdam)
HStA.....	Hauptstaatsarchiv
KA.	Kriegsarchiv des Grossen Generalstabes (Berlin)
PolA.	Politisches Archiv des Auswärtigen Amtes (Berlin)
RA.	Reichsarchiv (Potsdam)
RA.Bln.	Reichsarchiv Abteilung Berlin
RA.Fr.	Reichsarchiv Abteilung Frankfurt
StA.	Staatsarchiv

Adhemar, Honneste d', Marquis de Monteil de Brunier, Oberhofmeister der Markgräfin von Bayreuth, zuletzt des Königs von Polen, + 1799 (?).

1955 BHA.

Aegidi, Ludwig Karl James, Professor für Staatsrecht an der Universität Berlin, Publizist und Politiker, + 1901.

1955 BHA.

Albrecht, Daniel Ludwig, Geh.Kabinettsrat, + 1835.

1. Teil: 1934 GStA.; während des Krieges ausgelagert im Flakturm Berlin-Friedrichshain; heute BHA. (kleinere Verluste).

2. Teil: 1934 anscheinend in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.

Albrecht, Viktor, General d. Inf., + nach 1926.

Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Aldenhoven (nähere Personalangaben unbekannt).

Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Alten, Viktor von, Generalleutnant, Kommandant von Danzig, + 1890.

1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Altenstein, Karl Frhr. von Stein zum A., Kultusminister, + 1840.

1. Teil (Hauptnachlass): 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

2. Teil: 1934 Preuss. Staatsbibliothek Berlin.

3. Teil: im Nachlass Schilden, Friedrich Frhr. von, s. dort.

Althoff, Friedrich, Unterstaatssekretär, Leiter der Hochschulabteilung des Kultusministeriums, + 1908.

1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Alvensleben, Constantin von, General d. Inf., + 1892.

1. Teil (Hauptnachlass): schon vor 1934 vernichtet.

2. Teil (Personalpapiere): 1934 GStA.; 1938 oder später vielleicht an HeA. abgegeben; in diesem Falle 1945 wahrscheinlich vernichtet. 1954 nicht DZA.II.

Alvensleben, Gustav von, General d. Kav., + 1881, oder Gustav Hermann von, General d. Kav., + 1905.

Ehemals KA.; 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Alvensleben, Philipp Carl Graf von, Gesandter (Dresden, Haag, London) und Kabinettsminister, + 1802.

1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Ammende, Ewald, Nationalitätenpolitiker, Generalsekretär des europäischen Nationalitätenkongresses, + 1936.

Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Ancillon, Johann Peter Friedrich, Minister der auswärtigen Angelegenheiten, + 1837.

1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

2. Teil: 1934 GStA. (in Hauptabteilung Auswärtiges Amt); Verbleib unbekannt.

- Anhalt, Heinrich Wilhelm von, General d.Inf., Generaladjutant,
+ 1801.
1. Teil: ehemals KA.; 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; um 1937
HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil: 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernich-
tet.
- Anker, Kurt Eduard Ludwig, Major, Nachrichtenoffizier, Ordonnanzof-
fizier des Kronprinzen Wilhelm, + 1935.
1933 RA.; 1936 Teil an HeA. abgegeben, der 1945 wahr-
scheinlich vernichtet wurde. Verbleib des beim RA. ver-
bliebenen Teils unbekannt.
- Ansbach-Bayreuth, Alexander Markgraf von, + 1806.
1. Teil: 1936 BrPrHA.; heute wahrscheinlich DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Ansbach-Bayreuth, Wilhelmine Markgräfin von, + 1758.
1. Teil: 1936 BrPrHA.; heute vielleicht DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Anton, Günther K., Professor der Staatswissenschaften, + 1924.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Arnault de la Perrière, Gebrüder: Lothar von, Kapitän z.See, * 1886;
Fritz von, Fregattenkapitän, * 1888; Helmut von, Leutnant,
+ 1914.
1934 RA.; 1936 HeA. (Abt.Kriegstagebücher u.Feldbriefe);
1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Arndt, Walther, Kustos und Professor am Zoologischen Museum der
Universität Berlin, + 1919.
1955 BHA.
- Arnheim, Fritz, Historiker, + 1922.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Arnim, Bettina von, + 1859.
1. Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2. Teil (im wesentlichen die Bibliothek, die sich bis dahin
im Arnimschen Familienbesitz befunden hatte): nach
1945 in Händen des Deutschen Schriftstellerverban-
des in Schloss Wiepersdorf, dann Akademie der Kün-
ste Berlin; 1954 Nationale Gedenkstätten der klas-
sischen deutschen Literatur in Weimar.
- Arnim, Heinrich Friedrich von, Gesandter (Brüssel, Paris, Wien) und
Minister der auswärtigen Angelegenheiten, + 1859.
Nach 1934 GStA.; während des Krieges Teile anscheinend im
Keller des GStA. verblieben und dort wahrscheinlich 1945
vernichtet; Rest 1954 DZA.II.
- Arnold, Robert, Geh.Archivrat, + 1916.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Arnold, Oberbürgermeister, Hauptmann d.R., wohl Theodor Arnold,
Oberbürgermeister von Zeitz + nach 1921.
1934 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Arrest, Georg Ludwig d', Resident zu Krakau, + 1830.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Auerswald, Johann Jakob von, Landhofmeister, Oberpräsident von Ostpreussen, + 1833.
 1. Teil: 1924 StA.Königsberg; Verbleib unbekannt.
 2. Teil: nach 1945 noch in Privatbesitz; einiges davon jetzt BHA.; anderes im Autographenhandel untergegangen.
- Auerswald, Rudolf von, Staatsminister, + 1866.
 1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1924 StA.Königsberg; Verbleib unbekannt.
 3. Teil: nach 1945 noch in Privatbesitz; einiges davon jetzt BHA. und BA.; anderes im Autographenhandel untergegangen.
- Balan, Hermann Ludwig von, Wirkl.Geh.Rat, Gesandter (Kopenhagen und Brüssel), 1851-1858 im Aussenministerium, + 1874.
 1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1943 PolA.; 1954 wahrscheinlich in England.
- Bamberg, Paul, Fabrikbesitzer in Berlin, Genealoge, + 1946.
 1955 BHA.
- Bamberger, Ludwig, nationalliberaler und freisinniger Politiker und Parlamentarier, + 1899.
 1940 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Barth, Theodor, nationalliberaler und freisinniger Politiker und Parlamentarier, Hrsg.der "Nation", + 1909.
 Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Barton gen.von Stedman, Karl von, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1882.
 BA.Fr. (Abschriften).
- Bassewitz, Magnus Friedrich von, Oberpräsident der Provinz Brandenburg, + 1858.
 1955 BHA.
- Bauer, Max, Oberst i.G., Mitarbeiter Ludendorffs, + 1929.
 BA., s.Hauptteil II.
- Baumgarten, Hermann, Redakteur, Professor der Geschichte, + 1893.
 1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Beck, Ludwig, Generaloberst, Chef des Generalstabes des Heeres, + 1944.
 1. Teil: um 1944 HeA.; Verbleib unbekannt.
 2. Teil: 1953 in Privatbesitz.
- Beer, Ludwig, Professor für internationales Recht an der Universität Leipzig, Präsident der Reichsentschädigungskommission, + 1935.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Beer, Rüdiger (nähere Personalangaben unbekannt).
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Begas, Marta (1914-1918) (nähere Personalangaben unbekannt).
 Um 1944 HeA.; Verbleib unbekannt; an Privateigentümer zurückgegeben?

- Beitzke, Familien-Archiv.
1934 GStA.; während des Krieges an Privateigentümer zurückgegeben; Verbleib unbekannt.
- Bekmann, Johann Christian, Professor in Frankfurt a.O., Topograph und Historiker, + 1717.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Bendemann, Friedrich, Professor Dr.Ing., Luftfahrtingenieur, Ministerialrat, + 1920.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Bennigsen, Rudolf von, Oberpräsident und nationalliberaler Politiker, + 1902.
1. Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2. Teil: vor dem Kriege in Waitze, Krs.Schwerin/Warthe; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Berg, Caroline von, s.v.Hordt.
- Berg(-Markienen), Friedrich von, Chef des Zivilkabinetts des Kaisers und Königs, + 1939.
1. Teil: 1953 in Privatbesitz.
2. Teil (Abschriften aus Teil 1): BA., s.Hauptteil II.
- Berger, Clemens August Wilhelm Ritter und Edler Herr von, Hauptmann in der Schutztruppe für Deutschostafrika, später beim Generalkonsulat Kalkutta, + 1914.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Berlepsch, Hans Hermann Frhr.von, preuss.Minister für Handel und Gewerbe, + 1926.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Berner, Karl Heinrich Ludwig Max, Vicepräsident des Oberverwaltungsgerichts, + 1935.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Bernhardi, Friedrich von, General d.Kav., Militärschriftsteller, + 1930.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bernhardi, Theodor von, Historiker und Diplomat, + 1887.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Berrer, Albert von, wohl der Generalleutnant, + 1917.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Berthold, Ad.(olf?), Rechtsanwalt am Kammergericht Berlin, + nach 1850 (und andere Familienmitglieder); dabei auch Spontini, Gasparo, ital.Opernkomponist, + 1851.
1955 BHA.
- Beseler, Georg, Professor an der Universität Berlin, Jurist, nationalliberaler Politiker, + 1888.
1. Teil (Hauptnachlass): anscheinend verloren.
2. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
3. Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Beseler, Hans von, Generaloberst, Generalgouverneur von Polen, + 1921.
1. Teil (Hauptnachlass): anscheinend verloren.
2. Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
3. Teil: 1954 in Privatbesitz.

- Beseler, Wilhelm Hartwig, Schleswig-Holsteinischer Staatsmann,
1. Vizepräsident d. Frankf. Nat. Verslg., Kurator der Universität
Bonn, + 1884.
1. Teil (Hauptnachlass): 1953 Landesbibliothek Kiel.
2. Teil (private unpolitische Papiere): 1953 in Privatbesitz.
3. Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA.Fr.
- Beyerle, Conrad, Professor der Rechtswissenschaften, Zentrumspolitiker, + 1933.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Bischoffwerder, Hans Rudolf von, Generalleutnant und Generaladjutant, + 1803; dabei Papiere seines Sohnes, des Generalleutnants Wilhelm Ferdinand v.B., + 1858.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Bismarck, Levin Friedrich von, Kanzler der neumärkischen Regierung, später Justizminister, + 1774.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Bissing, Moritz Frhr. von, Generaloberst, Generalgouverneur von Belgien, + 1917.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bittenfeld, s. Herwarth v. Bittenfeld.
- Blanckenburg, Moritz von, konservativer Parlamentarier, Freund Bismarcks, + 1888.
Nach 1934 GStA.; während des Krieges im GStA. verblieben und dort 1945 vernichtet.
- Bloem, Walter, Schriftsteller und Dichter, Leiter der Feldpressestelle, + 1951.
BA., s. Hauptteil II.
- Blos, Wilhelm, württ. Staatspräsident, + 1927.
Ehemals Institut für Sozialforschung Frankfurt/Main; um 1935 RA.Fr.; nach 1937 Hauptnachlass an RA. abgegeben; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt. Der nach 1937 in Frankfurt verbliebene Rest 1955 wieder Institut für Sozialforschung Frankfurt/Main.
- Blücher von Wahlstatt, Gebhardt Leberecht Fürst, Generalfeldmarschall, + 1819.
1. Teil: 1934 GStA.; 1938 (mit Ausnahme eines Stückes, das sich bei DZA.II befindet) HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil (Einzelstücke): 1953 im Autographenhandel.
- Blum, Robert, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg., + 1848; dabei Hans Blum, Mitgl. d. Norddeutsch. Reichstages, + 1910, und Eugenie Blum.
1. Teil (politischer und biographischer Nachlass): 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2. Teil (literarischer Nachlass; Hauptnachlass von Hans Blum): ehemals Preuss. Staatsbibliothek Berlin; 1954 Westdeutsche Bibliothek Marburg.
3. Teil (Abschriften): BA.Fr.

- Blume, Wilhelm von, General d.Inf., Militärschriftsteller, + 1919.
1934 GStA.; um 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Blumenthal, Adam Ludwig von, Minister (1.Depart.des Generaldirektoriums), + 1760.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Blumröder, Johann August Friedrich von, Prinzenerzieher und Schriftsteller in Gotha, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1860.
BA.Fr.
- Boas, Ludwig, Journalist, Hrsg.der Unabhängigen Nationalen Zeitungskorrespondenz, + 1946.
1955 BHA.
- Boden, August Friedrich von, Minister (3., dann 2.Depart.des Generaldirektoriums), + 1762.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Boeck, Friedrich Albert von der, General d.Inf., Militärschriftsteller, + 1924.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Böckh, August, Professor an der Universität Berlin, Altphilologe, + 1867.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Böckh, Richard, Professor an der Universität Berlin, Statistiker, + 1907.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Boehm, Otto, Rittmeister (1870/71) (nähere Personalangaben unbekannt).
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Böhm, W., Oberlehrer, + um 1880.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Boehn, Max von, Generaloberst, + 1921.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA. (Abt.Kriegstagebücher u.Feldbriefe); 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Börner, Paul, Arzt, + 1885.
1934 GStA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Boetticher, Adolf von, Wirkl.Geh.Oberregierungsrat, Direktor im Ministerium des kgl.Hauses, + 1893.
1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.
- Bonin, von, Familie (1795-1814), s.Grumbckow, Friedrich Wilhelm von.
- Bonin, Ernst von, Generalleutnant, + 1822.
Ehemals GStA. (Teil des Nachlasses v.Grumbckow); 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Borcke, Ferdinand von (1861/74) (nähere Personalangaben unbekannt).
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Borcke, Friedrich Ludwig Felix von, Generalmajor, + 1751.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Borcke, Friedrich Wilhelm von, Minister (3. Depart. des Generaldirektoriums), + 1769.
 1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1934 StA. Düsseldorf.
 3. Teil: 1934 StA. Münster.
- Borcke, Heinrich Adrian Graf von, Gesandter und Geh. Rat im 5. Depart. des Generaldirektoriums, + 1792.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Borcke, von, andere Mitglieder der Familie (1667-1812).
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Borries, Karl Philipp Diedrich von, Major, + 1869.
 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Borries, Rudolf von, Generalmajor, + 1932.
 1932 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Borstell, Carl Heinrich Ludwig von, General d. Kav., + 1844.
 1. Teil: 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
 2. Teil: 1925 vom GStA. angekauft; 1954 DZA.II.
 3. Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Borstell, Eduard von, Generalleutnant, + 1899.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Borstell, Karl Philipp Dietrich von, Major, * 1869.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bosse, Robert, Kultusminister, + 1901.
 1. Teil: nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1943 in Privatbesitz; Teil davon 1955 BA.
- Bothe, Ernst, Generalleutnant beim Militärgouvernement in Belgien, + 1942.
 1924 RA.; dann HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bovenschen, Albert, Schriftsteller und Politiker, Geschäftsführer des Deutschen Ostmarkenvereins und des Reichsverbandes gegen die Sozialdemokratie, + 1939.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Boyen, Hermann von (d. Ä.), Generalfeldmarschall, Kriegsminister, + 1848.
 1. Teil: 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
 2. Teil: 1925/26 angekauft von GStA.; 1954 DZA.II.
- Boyen, Hermann von (d. J.), General d. Inf., Generaladjutant, + 1886.
 1934 GStA.; 1938 Teil (Briefwechsel mit dem Vater) an HeA. abgegeben; verbliebener Rest 1954 DZA.II.; der an HeA. abgegebene Teil wahrscheinlich mit dem Nachlass des älteren Boyen vereinigt.
- Brändström, Elsa, Philantropin, "Der Engel von Sibirien", + 1948.
 1. Teil (Papiere betr. ihre Fürsorge für die Kriegsgefangenen der Mittelmächte): vor 1945 RA.; dann HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

2. Teil: vor 1945 in Privatbesitz.
- Brammer, Karl, Journalist, Hrsg. der "Korrespondenz Brammer", * 1891.
BA., s. Hauptteil II.
- Brand, Kriminalrat in Königsberg i. Pr., + 1842.
1934 GStA.; 1954 DZA. II.
- Brand, Carl (Pseudonym).
BA., s. Hauptteil II.
- Brandenburg, Markgrafen von: Carl, General d. Inf., + 1762, Heinrich, Generalmajor, + 1788. Wilhelm, Generalmajor, + 1744.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Brandenstein, Karl Hermann von, Generalleutnant und Generalinspekteur des Ing.- und Pionierkorps und der Festungen, + 1886.
1. Teil: ehemals KA.; 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil (auch andere Familienmitglieder): 1955 BHA.
- Braun, Johann Karl Ludwig, Generalleutnant, + 1835.
1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Braune, Hans, Major (nähere Personalangaben unbekannt), + um 1933.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Braunschweig, Ferdinand Herzog von, Generalfeldmarschall, + 1792.
1. Teil: 1934 GStA. (alter Bestand).
2. Teil: ehemals KA.; 1923 RA. Bln.; 1924 GStA. (als Teil der Rep. 15 A des Heeresarchivs).
Beide Teile 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Braunschweig-Bevern, August Wilhelm Herzog von, General d. Inf., Gouverneur von Stettin, + 1781.
1. Teil: 1934 GStA. (alter Besitz).
2. Teil: ehemals KA.; 1923 RA. Bln.; 1924 GStA. (als Teil der Rep. 15 A des Heeresarchivs).
Beide Teile 1938 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
- Braunschweig-Bevern, Karl Herzog von, preuss. Generalmajor, dän. Generalfeldmarschall, + 1809.
Ehemals KA.; 1923 RA. Bln.; 1924 GStA. (als Teil der Rep. 15 A des Heeresarchivs); 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Braunschweig-Öls, Friedrich August Herzog von, General d. Inf., + 1805.
1934 GStA.; 1938 Teil an HeA. abgegeben; verbliebener Bestand 1954 DZA. II; der an das Heeresarchiv abgegebene Teil 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Brause, Karl von, Generalmajor, + 1871.
1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA. II.
- Bredenbreuker, Friedrich von, Oberstleutnant an der Militärtechnischen Akademie Berlin; dann beim Reichsarchiv, Abt. Berlin, + 1927.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Bremer, Franz Peter, Professor der Rechte, + 1916.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Brenckenhoff, Franz Balthasar Schönberg von, Geh.Finanzrat, + 1780.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 vielleicht noch in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Breusing, Karl, Kaufmann und Bankier in Osnabrück, Mitgl.d.Frankf. Nat.Verslg., + 1867.
BA.Fr.
- Briegleb, Moritz, Hofrat und Advokat in Coburg, Schriftführer des Vorparlamentes, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1872.
BA.Fr.
- Brockhausen, Carl Christian Friedrich von, Diplomat und Staatsminister, + 1829.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Broemel, Max, freisinniger Politiker, Mitgl.d.Reichstages u.d. Preuss.Landtages, + 1925. *1865 Jahr!*
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Brönner-Hoepfner, Elisabeth, Mitgl.d.Weimar.Nat.Verslg.u.d.Reichstages, Vorsitzende des Memellandbundes, + 1950.
1.Teil (Hauptnachlass): vernichtet.
2.Teil (Restnachlass): BA., s.Hauptteil II.
- Brons, Isaak, Grosskaufmann u.grossbritann.Vicekonsul in Emden, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg.u.d.Norddeutschen Reichstages, + 1886.
BA.Fr. (Abschriften).
- Bronsart von Schellendorf, Friedrich, Generalleutnant, Chef des Generalstabes des türkischen Feldheeres, + nach 1940.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bronsart von Schellendorf, Paul, General d.Inf., Kriegsminister, + 1891.
1.Teil: nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2.Teil: 1953 in Privatbesitz.
- Bronsart von Schellendorf, Walter, General d.Inf., Generaladjutant, Kriegsminister, + 1914.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bruchmüller ("Durchbruchmüller"), Georg, Oberst der Fussartillerie, Artilleriekommandeur im ersten Weltkrieg, + 1938.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bülow, Karl von, Generalfeldmarschall, + 1921.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Büttner, Dr.Carl Franz Friedrich, angeblich Generalarzt, wahrscheinlich Oberstabsarzt Dr.B. (bis 1895 im Amt).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Buhl, Franz Peter, Weinguts- und Fabrikbesitzer in Ettlingen/Baden, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1862.
BA.Fr.

- Bunsen, Christian Karl Josias Frhr.von, Gesandter (Rom, Bern, London) und Gelehrter, + 1860.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Bunsen, Georg von, nationalliberaler und deutschfreisinniger Parlamentarier, + 1896.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Bunsen, Marie von, Schriftstellerin, + 1941.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil: BA., s. Hauptteil II.
- Burrucker, Carl Emil Ferdinand Hermann, Oberstleutnant, + 1908.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Bursy, Otto Emil Karl Hugo, 1918-1920 Hauptmann im Kriegs-(Reichswehr-)ministerium, + 1938.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Busch, Moritz, Publizist, + 1899.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II; 1 Faszikel 1945 im GStA. verbrannt.
2. Teil: 1943 PolA.; 1954 wahrscheinlich in England.
- Bussler (I), Friedrich, Geh. Hofrat im kgl. Hofmarschallamt, + 1840.
1936 BrPrHA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Bussler (II), Robert, Geh. Hofrat, Intendant der kgl. Bildergalerie, + 1883.
1936 BrPrHA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Buttersack, Felix, Professor, wohl der Generalarzt, + nach 1918.
Um 1944 HeA. (bei den "Einzelerwerbungen"); 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Caesar, Karl Heinrich von, Gesandter, + 1817.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Canitz und Dallwitz, Carl Ernst Wilhelm Frhr.von, Generalleutnant, Minister der auswärtigen Angelegenheiten, + 1850.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA. (in Hauptabt. Ausw. Amt); Verbleib unbekannt.
3. Teil: 1954 BHA.
4. Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Caprivi, Leo Graf von, General d. Inf., Reichskanzler, + 1899 (und andere Familienmitglieder).
1955 BHA.
- Catt, Heinrich de, Vorleser Friedrichs des Grossen, + 1795.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Cleinow, George, Volkstumspolitiker, Schriftsteller, Hrsg. des "Grenzboten", + 1935, dabei v. Kiderlen-Waechter, Alfred, Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, + 1912.
Nach 1934 GStA.; 1954 nicht DZA.II; 1955 BHA. nur Reste.
- Cocceji, Samuel Frhr.von, Grosskanzler, + 1755.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Cochenhausen, Georg H.Th.L.Ritter von, kurhessischer Oberstleutnant, 1848/49 kommandiert zum Reichskriegsministerium, + 1884.
BA.Fr.
- Colomb, Peter von, General d.Kav., + 1854.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Conrad, Georg, Amtsgerichtsrat, Genealoge und Geschichtsforscher.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 StA. Königsberg; Verbleib unbekannt.
- Consbruch, Hans Georg, Oberst, 1941-1943 IA des Gen.Stabes d.95. Inf.Div., + 1944.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Croy, Herzöge von (1568-1684); vor allem Ernst Bogislaw, Herzog v.C., Statthalter von Preussen und Pommern, + 1684.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Crüger, Gustav Adolf Karl von, Generalleutnant, Ingenieuroffizier, + 1908.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Dachröden, von, Familie (1717-1807).
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Damaschke, Adolf, Bodenreformer, + 1935.
1.Teil (Hauptnachlass): vernichtet.
2.Teil (Restnachlass): BA., s.Hauptteil II.
- Darget, Claude Etienne, Geh.Rat, Vorleser Friedrichs des Grossen, später Vertreter des Bischofs von Lüttich in Paris, + 1778.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Dassel, Hermann von, Senatspräsident des Hanseatischen Oberlandesgerichts Hamburg, + 1936.
Vor 1945 vermutlich RA.; 1954 DZA.I.
- Deiters, Peter Franz, Professor des deutschen Rechts an der Universität Bonn, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1861.
BA.Fr. (Abschriften).
- Delbrück, Hans, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, + 1929.
1.Teil (Hauptnachlass): 1954 Öffentliche Wissenschaftliche Bibliothek Berlin.
2.Teil (wohl die persönlichen Papiere): durch Hausbrand vernichtet.
3.Teil (Splitter): 1955.BHA.
- Delbrück, Johann Friedrich Ferdinand, Erzieher Friedrich Wilhelms IV., + 1848.
1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.
- Delbrück, Rudolf von, Präsident des Reichskanzleramtes, Staatsminister, + 1903.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.

- Derfflinger, Georg Frhr.von, Generalfeldmarschall, + 1695.
 1.Teil (Hauptnachlass): Verbleib unbekannt.
 2.Teil (Fotokopien): um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Detmold, Johann Hermann, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., hannov.Gesandter beim Bundestag, + 1856.
 BA.Fr. (Abschriften).
- Deutsches Reich, Kaiserhaus, s.Preussen.
- Devrient, Familienarchiv der Schauspielerfamilie, dabei: Eduard D., + 1877, Emil D., + 1872, Wilhelmine Schröder-D., + 1860.
 Vor 1945 vielleicht RA.; 1954 DZA.I.
- Diest, Heinrich Friedrich Ludwig Theodor von, Generalleutnant, + 1847.
 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Dietrich, Hermann, Reichsminister und Reichsvicekanzler, + 1954.
 1.Teil: BA., s.Hauptteil II.
 2.Teil: 1955 in Privatbesitz.
- Dix, Arthur, Nationalökonom und Politiker, + nach 1935.
 Vor 1945 RA.; 1954 DZA.I.
- Dohm, Christian Wilhelm von, Gesandter und Schriftsteller, + 1820.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Dohna-Schlobitten, Alexander Burggraf und Graf zu, Generalfeldmarschall, Staatsminister, Chef der beiden preuss. Kriegs- und Domänenkammern, + 1728.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Dohna-Schlobitten, Karl Friedrich Emil Burggraf und Graf zu, Generalfeldmarschall, Oberstkämmerer, + 1859.
 1.Teil: 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
 2.Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.
- Dorow, Wilhelm, Hofrat, Expedient im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, + 1846.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Dove, Alfred, Professor der Geschichte an den Universitäten Breslau, Bonn und Freiburg, + 1916.
 1955 BHA.
- Drews, Bill Arnold, preuss.Minister des Innern, Staatskommissar für Verwaltungsreform, Präsident des Preuss.Oberverwaltungsgerichtes, + 1938.
 BA., s.Hauptteil II.
- Droege, John Albert, Kaufmann in Bremen, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1854.
 BA.Fr.
- Droysen, Johann Gustav, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1884.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Dücker, Wilhelm von, Generalmajor, + 1941.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Duncker, Franz, Politiker und Verleger, Mitbegründer der Fortschrittspartei, + 1888.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Duncker, Max, Politiker und Historiker, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., Votr.Rat beim Kronprinzen Friedrich Wilhelm (Kaiser Friedrich III.), Direktor der Staatsarchive, + 1886.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.
3.Teil (Abschriften): BA.Fr.
- Dyck, Walter Ritter von, Professor der Mathematik an der Technischen Hochschule München, 2.Vorsitz.d.Notgemeinschaft deutscher Wissenschaft, + um 1942.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Eberhardt, Magnus von, General d.Inf., + 1939.
1.Teil: nach 1927 RA.; 1936 HeA.
2.Teil: um 1944 HeA.
1945 beide Teile wahrscheinlich vernichtet.
3.Teil (vereinzelt Autographen): 1952/53 im Autographenhandel.
- Eberhardt, Wilhelm Magnus von, Major, Oberheeresarchivrat, + 1951.
1955 BHA.
- Ehmig, Paul, Ministerialdirektor beim mecklenburg-schwerinschen Finanzministerium, + 1938.
Nach 1945 DZA.I. Grössere Teile des Nachlasses sind vernichtet.
- Eichhorn, Johann Albrecht Friedrich, Kultusminister, + 1856.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Elben, Otto, nationalliberaler Politiker, Mitgl.d.Reichstages, + 1899.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Eltester, Karl Leopold, Geh.Kriegsrat, + 1850.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Emin Pascha (Eduard Schnitzer), Forschungsreisender, + 1892.
Vor 1945 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Emmich, Otto von, General d.Inf., Eroberer Lüttichs, + 1915.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Ende, Siegfried Frhr.von, Generalleutnant, + 1926.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Erdmannsdörffer, Bernhard, Professor der Geschichte, + 1901.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Falk, Adalbert, Kultusminister, + 1900.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Falk, Adalbert von, General d.Inf., + 1944.
1933 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Falkenberg, Julius, Pfarrer in Hilsbach b.Heidelberg, Leutnant d.R. (1.Weltkrieg), * 1880.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Falkenhausen, Ernst von (nähere Personalangaben unbekannt).
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Falkenhausen, Ludwig Frhr.von, Generaloberst, Generalgouverneur von Belgien, + 1936.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Feilitzsch, Frhr.von, zu Bückeberg, wahrscheinlich Friedrich Frhr. v.F., fürstl.Schaumburg-Lippescher Wirkl.Geh.Rat u.Staatsminister, * 1858.
Nach 1934 GStA.; Verbleib unbekannt.
- Finck, Friedrich August von, Generalleutnant, + 1766.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Fischbach, Friedrich Ludwig Joseph, Geh.Hofrat, + um 1830.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Fischer, Carl Franz Friedrich, Hauptmann, + 1918.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Fischer, Edmund, Redakteur und Politiker, sozialdemokratisches Mitgl. d.Reichstags, + 1925.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Flanss, von, Familienpapiere 19./20.Jh.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Fleck, Eduard, Wirkl.Geh.Rat, Generalauditeur, + 1879.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Fleck, Georg, Oberst und Waffeninspekteur in Thorn, + 1907.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Flottwell, Heinrich Eduard von, Oberpräsident,Staatsminister, + 1865.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Förster, Sigismund von, General d.Inf., + 1934.
Ehemals RA., dann HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Forckenbeck, Max von, nationalliberaler Parlamentarier, Präsident des Abgeordnetenhauses und des Reichstags, Oberbürgermeister von Berlin, + 1892.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Fouqué, Heinrich August Frhr.de la Motte-Fouqué, General d.Inf., + 1774.
1934 GStA.; 1938 nicht an HeA. abgegeben; 1954 nicht DZA. II; Verbleib unbekannt.
- Francke, Ernst, Professor der Volkswirtschaft, Sozialpolitiker, + 1921.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Francke, Karl Philipp, Schleswig-Holsteinischer Staatsmann, Koburg-Gothaischer Geh.Staatsrat, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1870.
BA.Fr.
- Franke, Viktor, Generalmajor, Kommandeur der Schutztruppe in Deutschsüdwestafrika, + 1936.
BA., s.Hauptteil II.

- Frankenberg und Proschlitz, Werner von, Generalmajor, + 1933.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Frey, Johann Gottfried, Regierungsdirektor in Königsberg i.Pr.,
+ 1831.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Freytag-Loringhoven, Hugo Frhr.von, General d.Inf., Chef des Stell-
vertr.Generalstabes der Armee, Oberquartiermeister, + 1924.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Friedberg, Heinrich von, Justizminister, + 1895.
Nach 1937 RA.; 1954 DZA.I nur noch Reste vorhanden; Ver-
bleib des Hauptnachlasses unbekannt.
- Friedeburg, Fritz von, Generalleutnant und Generaladjutant, 1918
Kommandeur der 2.Garde Inf.Div., + 1933.
Um 1944 HeA.; 1954 DZA.I.
- Friedlaender, Gottlieb, Geh.Archivrat, + 1878.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Fritsch, Werner Frhr.von, Generaloberst, Oberbefehlshaber des Hee-
res, + 1939.
1. Teil (Hauptnachlass): Verbleib unbekannt.
2. Teil (Aufzeichnung "Der Schurkenstreich" und anderes):
um 1944 HeA.; nach 1945 aus dessen Trümmern gebor-
gen; Verbleib unbekannt.
3. Teil (Restnachlass): BA., s.Hauptteil II.
- Gärtner, August, Professor der Hygiene an der Universität Jena,
Kriegssanitätsinspekteur für die Gefangenenlager, + 1934.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Gärtner, Christoph Friedrich, Hofrat im Ministerium der Finanzen,
+ 1839.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Gaudi, Otto Leopold von, Minister (1.Depart.des Generaldirektoriums),
+ 1789.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Gayl, Egon Frhr.von, General d.Inf., + 1929.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Gebhardt, Peter von, Genealoge, + 1947.
1955 BHA.
- Gepsattel, Konstantin Frhr.von, General d.Kav., + 1932.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Geib, Hermann, Staatssekretär im Reichsarbeitsministerium, Sozial-
politiker, + nach 1935.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Gempp, Fritz Adolf, Generalleutnant der Reichswehr, Leiter des
Truppenamtes in der Heeresleitung.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Gerhardt, Carl Immanuel, Lehrer der Mathematik in Salzwedel, Ber-
lin und Eisleben, + 1899.
1955 BHA.

- Gerlach, Leopold von, General d. Inf. und Generaladjutant, + 1861.
 1. Teil (Hauptnachlass): 1934 StA. Stettin; Verbleib unbekannt.
 2. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 3. Teil (Abschriften): 1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
 4. Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Gerstenberger, Liborius, Schriftleiter und Parlamentarier (Bayer. Volkspartei), + 1925.
 Zwischen 1927 und 1937 RA.; Verbleib unbekannt.
- Gervinus, Georg Gottfried, Historiker und Literaturhistoriker, Professor an der Universität Heidelberg, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg., + 1871.
 BA. Fr. (Abschriften).
- Geusau, Levin von, Generalleutnant, Chef des Ingenieurkorps, + 1808.
 1. Teil: 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
 2. Teil: 1927/28 vom GStA. angekauft; wahrscheinlich nicht an HeA. abgegeben; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Giehrl, Hermann Ritter von, Oberstleutnant, 1920-1922 im Reichswehrministerium, + 1923.
 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Giesberts, Johannes, Reichspostminister und Zentrumspolitiker, Mitgl. d. Reichstages, + 1938.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Gleich, Gerold von, Generalmajor, + 1938.
 Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; dann ganz oder zum Teil an HeA. Stuttgart abgegeben; 1954 HStA. Stuttgart.
- Gneisenau, August Graf Neithardt von, Generalfeldmarschall, + 1831.
 1. Teil (Militaria): 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
 2. Teil (sog. Abt. A, B, K): teils 1915 von GStA. angekauft; 1954 nicht DZA.II.
- Gneist, Rudolf von, Professor der Rechtswissenschaften, nationalliberaler Parlamentarier, + 1895.
 1. Teil: nach 1927 RA.; 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Goebbels, Joseph, Reichspropagandaminister, + 1945.
 1. Teil (Hauptnachlass): Verbleib unbekannt, wohl vernichtet.
 2. Teil (Tagebuchbruchstücke): 1945 aus dem Schutt des Propagandaministeriums geborgen; heute Stanford University, Cal., USA.; weitere Tagebücher befinden sich in der Hand von Herbert Hoover.
 3. Teil (Nachlass der Jugendzeit bis etwa 1926): in Privatbesitz; Mikrokopien hiervon im BA., s. Hauptteil II.
 4. Teil (Kleiner Bestand): 1954 Amerikan. Document Center, Berlin.
 5. Teil (Zeitungsausschnittsammlung): 1952 Yiddish Scientific Institute Yivo, New York.

- Goeben, August von, General d.Inf., + 1880.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Görne, Friedrich von, Minister (3., dann 1.Depart.des Generaldirektoriums), + 1746.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Görne, Friedrich Christoph von, Minister (1.Depart.des Generaldirektoriums), + 1817.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 StA. Breslau; Verbleib unbekannt.
- Götze, Carl Ludwig Bogislav von, Generalleutnant, Ausbilder der türkischen Armee, + 1816.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Goltz, Bernhard Wilhelm Graf von der, Generalmajor, Gesandter (Paris), + 1795.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Goltz, Carl Christoph von der, Generalleutnant, + 1761.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Goltz, Robert, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., Bürgermeister in Brieg.
Früher als Depot BA.Fr.; seit 1949 wieder in Privatbesitz.
- Gontard, Friedrich von, General d.Inf., Flügeladjutant des Kaisers, + 1942.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Gossler, Konrad von, General d.Inf., + 1933.
Nach 1945 in Privatbesitz; grössere Teile im Autographenhandel zersplittert, anderes wohl vernichtet oder verkommen; einiges vom BA. (s.Hauptteil II) und BHA. angekauft.
- Grabow, Christoph Heinrich von, Generalmajor, + 1790.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Graumann, Johann Philipp, Geh.Finanzrat, Generaldirektor des Münzwesens, + 1762.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Grimm, Friedrich, Professor für internationales Recht, Rechtsanwalt, * 1888.
1.Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2.Teil (Hauptmasse): nach 1945 von der franz.Besatzungsmacht beschlagnahmt.
3.Teil: BA., s.Hauptteil II.
- Grober, Julius, Oberstabsarzt, Professor der inneren Medizin an der Universität Jena, * 1875.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Groeben, Carl Graf von der, General d.Kav., + 1876.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Groener, Wilhelm, Generalleutnant, Reichsverkehrsminister, Reichswehrminister und Reichsminister des Innern, + 1939.
1939 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt. Ein kleiner Teil des Nachlasses ging möglicherweise verloren.

- Grolman, von, Familie.
Nach 1934 GStA.; 1954 nicht BHA. und DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Grumbckow, Friedrich Wilhelm von, Generalfeldmarschall, + 1739, dabei Philipp Otto v.G., pommerscher Kanzler und Wirkl.Geh.Etatsrat, + 1752, und andere Familienmitglieder (1612-1779), auch v.Boninsche Familienpapiere (1795-1814).
1. Teil: 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil: 1934 GStA. (alter Besitz); 1954 DZA.II.
- Gruner, Justus von (d.Ä.), Polizeipräsident und Gesandter, + 1820.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Gruner, Justus von (d.J.), Unterstaatssekretär im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, + 1885.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Grunwald, Robert, Parlamentsjournalist, Auslandskorrespondent der Frankfurter Zeitung, + 1925.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Gudowius, Erich, Generalleutnant, + 1944.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Haake, Paul, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, + 1950.
1955 BHA.
- Haase, Kurt, Generaloberst, + 1943.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hacke, Adelaide Gräfin von, Palastdame der Kaiserin Augusta, + 1891.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Hacke, Hans Christoph Friedrich Graf von, + 1754, s.v.Möllendorff.
- Häfner, Lothar, Leutnant d.Res., * 1889.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Haeften, Hans von, Generalmajor, Präsident des Reichsarchivs, + 1937.
1. Teil: nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Haenisch, Konrad, sozialdemokratischer Politiker, preuss.Kultusminister, + 1925.
1. Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2. Teil (Einzelstücke): 1953 im Autographenhandel.
- Haeseler, Gottlieb Graf von, Generalfeldmarschall, + 1919.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hagen, Eberhard von dem, Oberstleutnant, + 1920.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hagn, Charlotte von, Schauspielerin, + 1891.
1955 BHA.
- Hahnke, Wilhelm von, Generalfeldmarschall und Generaladjutant, Chef des Militärkabinetts, + 1912.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Hahnke, Wilhelm von, Generalmajor, + 1931.
 1. Teil: nach 1927 RA., 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
 2. Teil: 1955 BHA.
 3. Teil: 1949 in Privatbesitz.
- Hammacher, Friedrich, nationalliberaler Politiker, Mitgl.d.Reichstages u.d.Preuss.Landtages, + 1904.
 1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Hammann, Otto, Wirkl.Geh.Rat, ^{1945 dort!} Direktor der Presseabteilung des Auswärtigen Amtes, Publizist, + 1927.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Hammard, von, Ingenieurleutnant, 18.Jh.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Hansemann, David, Ministerpräsident, + 1864.
 1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA.Fr.
- Harden, Maximilian, Schriftsteller und Publizist, + 1927.
 1. Teil (Hauptnachlass): BA., s.Hauptteil II.
 2. Teil (Splitter): 1955 BHA.
 3. Teil (Autographensammlungen aus dem Nachlass): 1954 in Privatbesitz. Fotokopien davon beim BA., s.Hauptteil II.
 4. Teil (wenig): 1952 ff. im Autographenhandel zersplittert.
 5. Teil: Grössere Nachlassteile scheinen nach 1933 in Deutschland und dann in Palästina verloren gegangen zu sein.
- Hardenberg, Karl August Fürst von, Staatskanzler, + 1822.
 1. Teil (Hauptnachlass): 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1934 BrPrHA. (als Teil des Nachlasses Sayn-Wittgenstein-Hohenstein); 1955 BHA.
 3. Teil: 1934 im Archiv zu Neuardenberg; Verbleib unbekannt.
 4. Teil (Splitter): 1955 BHA.
- Hartmann, Andreas von, Oberst, Assessor beim Ingenieurdepartement des Oberkriegskollegiums, + 1804.
 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA. ; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hartmann, Julius Hartwig Friedrich von, General d.Kav., + 1878.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hauchecorne, Wilhelm, Oberbergrat, + 1900.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Hauffe, Artur, General d.Inf., + 1944.
 1945 HeA.Stuttgart; dann HStA.Stuttgart; jetzt BA., s. Hauptteil II.
- Haupt, Herman, Professor, Bibliotheksdirektor in Giessen, + 1938.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Havenstein, Rudolf, Reichsbankpräsident, + 1923.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

- Hayn, Bruno, Leutnant d.Res., + 1918.
1934 RA.; dann HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Heeringen, Josias von, Generaloberst, Kriegsminister, + 1926.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Heffter, Karl Christian, Land- und Stadtgerichtsdirektor, 19.Jh.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Heilbron, Friedrich Gottl.Maximilian, Ministerialdirektor, Presse-
chef der Reichsregierung, + 1954.
In Privatbesitz; Fotokopien daraus 1955 BHA.
- Heine, Wolfgang, preuss.Justiz- und Innenminister, sozialdemokrati-
scher Politiker, + nach 1930.
1.Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2.Teil: 1954 Internationales Institut für Sozialgeschich-
te, Amsterdam.
- Heinemann, Lothar von, Professor für mittlere und neuere Geschichte,
+ 1901.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Held, Siegfried von, Generalleutnant, + 1940.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hellwig, Rudolf Karl Friedrich Heinrich Ludwig von, Generalleutnant,
+ 1845.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich
vernichtet.
- Henniges, Heinrich von, Gesandter am Regensburger Reichstage, + 1711.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Herrmann, Emil, Präsident des Evang.Oberkirchenrats, + 1885.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 in Familienbesitz; Verbleib unbekannt.
- Hertzberg, Ewald Friedrich Graf von, Kabinettsminister, + 1795.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Herwarth von Bittenfeld, Hans Wolfgang, Oberst, später bei der
Presseabteilung der Reichsregierung, * 1871.
1.Teil: nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbe-
kannt.
2.Teil (mit Teil 1 identisch?): um 1944 HeA.; 1945 wahr-
scheinlich vernichtet.
- Hesse, Fritz, Redakteur, 1939-1945 Votr.Legationsrat im Auswärti-
gen Amt.
BA., s.Hauptteil II.
- Hessen-Darmstadt, Ludwig Prinz von, Generalmajor, + 1790.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hessen-Homburg, Ludwig Landgraf von, General d.Inf., Gouverneur der
Bundesfestung Luxemburg, + 1839.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Heuduck, Conrad von, Generalleutnant, Militärgouverneur in Polen,
+ 1928.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Heydebreck, Georg Christoph Friedrich von, Geh.Staatsrat, Oberpräsident von Brandenburg, + 1828.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Heydt, August Frhr.von der, Finanzminister, + 1874.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); dann soweit möglich wieder ausgesondert und als Nachlass aufgestellt; 1954 DZA.II.
3.Teil: 1908 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Hildebrand, Bruno, Nationalökonom, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1878.
1.Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2.Teil (Abschriften wahrscheinlich aus Teil 1): BA.Fr.
- Hinckeldey, Karl Ludwig Friedrich von, Generalpolizeidirektor, + 1856.
1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.
- Hintrager, Oskar, Stellvertr.Gouverneur von Deutschsüdwestafrika, Direktor der Reichsstelle für das Auswanderungswesen, * 1871.
1.Teil: 1914 in Windhuk verblieben und verschollen.
2.Teil (restliche Papiere): BA., s.Hauptteil II.
- Hintze, Otto, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, + 1940.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Hinzpeter, Georg, Wirkl.Geh.Rat, Erzieher Kaiser Wilhelms II., + 1907.
1936 BrPrHA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Hippel, Theodor Gottlieb von, Staatsrat, + 1843.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Hirsch (1756-1914), dabei Hirsch, Konrad, Oberst, + 1935.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hirsch, Max, Anwalt der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine, Mitgl.d.Reichstages u.d. Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1905.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Hitzig, Julius Eduard, Schriftsteller und Verleger, Kriminaldirektor in Berlin, + 1849.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Hoefler, Ludwig Franz, Geh.Archivrat, + um 1862.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Hoefl, Bernhard, Rankeforscher, + 1945.
1955 BHA.
- Hoening, Robert, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, + 1929.
1.Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2.Teil (Einzelstücke): 1953 im Autographenhandel.
- Hoffmann, Max, Generalmajor und Militärschriftsteller, + 1927.
1.Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2.Teil: bis 1945 in Privatbesitz; 1945 vernichtet.
3.Teil (Briefe an die Frau): BA., s.Hauptteil II.

- Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich, Dichter und Literaturhistoriker, + 1874.
Vor 1945 vielleicht RA.; 1954 DZA.I.
- Hofmann, George Wilhelm von, General d.Inf., + 1860.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hofmann, Heinrich Carl Georg, Hofgerichtsadvokat (nähere Personalangaben unbekannt).
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Hofmann, Karl von, Hessischer Ministerpräsident, Präsident des Reichskanzleramtes, Staatssekretär für Elsass-Lothringen, + 1910.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Holtzmann, Robert, Oberst, Landesführer des Tannenbergbundes und Generalvertreter des Ludendorffverlages.
1. Teil (vorwiegend Papiere vor 1930): 1945 von Amerikanern beschlagnahmt; heute Hoover Library, Stanford, Cal., USA.
2. Teil (spätere Papiere): BA., s.Hauptteil II.
- Hordt, Sophie Gräfin von, geb.Gräfin v.Podewils, verw.v.Haeseler, + 1802; dabei: Caroline von Berg, geb.v.Haeseler, Tochter der Vorigen, + 1826, und Luise Gräfin von Voss, geb.v.Berg, Tochter der Vorigen, + 1865.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Horn, Heinrich Wilhelm von, Generalmajor, + 1829.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Horn, Karl von, Oberpräsident von Posen und Ostpreussen, + 1889.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Horst, Julius August Friedrich Frhr.von der, Minister (4.Depart.des Generaldirektoriums), + 1791.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil: 1934 StA. Münster.
- Hossbach, Friedrich, General d.Inf., Adjutant d.Wehrmacht b.Führer u.Reichskanzler, * 1894.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hoym, Karl George Heinrich Graf von, Minister für Schlesien, + 1807.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Huber, Viktor-Aimé, Literaturhistoriker und Sozialpolitiker, + 1869.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Hühn, Hugo, Generalmajor und Artilleriekommandeur, + 1918.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hülßen, Helene von, geb.Gräfin Haeseler, Gattin des Generalintendanten der Schauspiele Botho v.H., + 1892.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Humboldt, Alexander Frhr.von, Naturwissenschaftler, + 1859.
(Nur Korrespondenz mit König Friedrich Wilhelm IV.)
1924 GStA.; dann wahrscheinlich den "Kleinen Erwerbungen" zugeordnet; Verbleib unbekannt.

- Humboldt, Wilhelm Frhr.von, Staatsminister, + 1835.
 1. Teil (Hauptnachlass): 1934 Schloss Berlin-Tegel; während des Krieges nach Mecklenburg ausgelagert und dort wahrscheinlich vernichtet; in Tegel verbliebene Reste 1954 in Privatbesitz.
 2. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Hutier, Oskar von, General d. Inf., + 1934.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Hutten-Czapski, Bogdan Graf von, Wirkl. Geh. Rat, Mitgl. d. Herrenhauses, Schlosshauptmann von Posen, + 1937.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Illaire, E.C., Geh. Kabinettsrat, + 1866.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Illaire, Heinrich Theodor, Hofstaatssekretär, Geh. Hofrat im kgl. Hofmarschallamt, + 1850.
 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.
- Jakoby, Siegfried, Publizist.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Jaensch, Johannes, Hauptmann, + 1871.
 Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Jahn, Friedrich Ludwig, "Turnvater" Jahn, + 1852.
 Ehemals Jahnmuseum in Freyburg an der Unstrut; 1954 DZA.II.
- Jucho, Friedrich Siegmund, Notar in Frankfurt, Mitgl. d. Vorparlamentes, d. Frankf. Nat. Verslg. u. d. Rumpfparlamentes, + 1884.
 1. Teil: BA. Fr.
 2. Teil: 1952 Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt/Main.
- Jühlke, Ferdinand, Hofgardendirektor, + 1893.
 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.
- Kaehler-Pascha, Otto August Johannes, Oberst, osmanischer Generalleutnant und Generaladjutant des Sultans, + 1885.
 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kalckreuth, Friedrich Adolf Graf von, Generalfeldmarschall, + 1818.
 1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kalckstein, von, Familie, dabei Generalfeldmarschall Ludwig Karl v. K., + 1800.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Kameke, Georg von, General d. Inf., Kriegsminister, + 1893.
 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kapp, Wolfgang, Generallandschaftsdirektor, + 1922.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Kayser, Paul, Wirkl. Geh. Legationsrat, bis 1896 Kolonialdirektor im Auswärtigen Amt, dann Senatspräsident am Reichsgericht.
 1. Teil: nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
 2. Teil (Einzelstücke, vielleicht aus Teil 1 stammend):
 1952 im Autographenhandel; einiges vom BA. angekauft.

- Kehr, Paul Fridolin, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, Generaldirektor der preuss. Staatsarchive, + 1944.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Keith, George Graf, Earl Marishall of Scotland, Gesandter, Vertrauter Friedrichs des Grossen, + 1778.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Keith, Jacob Graf, Generalfeldmarschall, Vertrauter Friedrichs des Grossen, + 1758.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kekule von Stradonitz, Stephan, Genealoge, + 1933.
1955 BHA.
- Kessler, Friedrich von, Oberstleutnant i.G., im ersten Weltkrieg im Stabe des Generalgouvernements Warschau, dann Generalkonsul in Batavia, + 1933.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Keudell, Robert von, Mitarbeiter Bismarcks, Botschafter in Rom, + 1903.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Kicinsky, Walter, Polizeimajor, Genealoge, + 1953.
1955 BHA.
- Kiderlen-Waechter, Alfred von, Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, + 1912.
1. Teil: nach 1934 GStA. (im Nachlass Cleinow); 1954 nicht DZA.II oder BHA.; Verbleib unbekannt.
2. Teil: Einzelstücke 1951 im Autographenhandel.
- Klewitz, Wilhelm Anton von, Finanzminister, + 1838.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Kling, Konstantin, 19. Jh.
(Sammlung) 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; um 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Klinkenborg, Melle, Zweiter Direktor des Geh. Staatsarchivs Berlin, + 1930.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Kluck, Alexander von, Generaloberst, + 1934.
1. Teil: nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil (Einzelstücke): 1952 im Autographenhandel.
- Klüfer, Kurt von, Oberstleutnant, Publizist, + 1941.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Knapp, Georg Friedrich, Professor der Nationalökonomie und Statistik in Strassburg, Agrarhistoriker, + 1926.
Um 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Knesebeck, Bodo von dem, Kabinettsrat der Kaiserin Augusta, Vizeoberzeremonienmeister der Kaiserin Auguste Victoria, + 1911.
1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II nur Bruchstücke; Verbleib des Hauptteils unbekannt.

- Knesebeck, Karl Friedrich von dem, Generalfeldmarschall, + 1848.
 1. Teil: 1934 GStA. (alter Besitz); 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Knesebeck, Thomas von dem, Geh.Rat, Oberhofmeister bei der Kurfürstin, + 1689.
 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.
- Kögel, Rudolf, Oberhofprediger Kaiser Wilhelms I., + 1896.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Köhl, Karl, Abgeordneter, + 1926.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Köhn von Jaski, Andreas Ernst, Generalleutnant, Direktor des Militärökonomie-Departements, + 1846.
 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- König, Anton Balthasar, Ordensrat des Johanniterordens, + 1814.
 1. Teil (Sammlung): 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1934 Preuss. Staatsbibliothek Berlin.
- König, Bernhard von, Wirkl. Geh. Legationsrat in der Kolonialabteilung des Auswärtigen Amtes, + 1916.
 1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- König, Ludwig, Steuerrat, Hauslehrer des Grafen Hutten-Czapski, Freund Fritz Reuters, + 1890.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Kötteritzsch, Nickel von, Lehnssekretär, Hauptmann des Landes Ruppin, + 1613.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Kolb, Georg Friedrich, Publizist, Bürgermeister von Speyer, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg., d. Bayer. Landtages u. des Zollparlamentes, + 1884.
 BA.Fr., s. Hauptteil III.
- Korody, Lutz, auslandsdeutscher (Siebenbürger) politischer Schriftsteller, + nach 1935.
 Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Koschembahr, Stanislaus von, Generalmajor, + 1914.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Koser, Reinhold, Wirkl. Geh. Rat, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, Generaldirektor der preuss. Staatsarchive, + 1914.
 1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Kosser, Arthur, Major, + 1921.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kraatz-Koschlau, Friedrich Wilhelm Alexander von, General d. Inf., + 1897.
 Um 1944 HeA. (Abt. Kriegstagebücher u. Feldbriefe); 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Kraussold, Carl Georg Max, Prot.Pfarrer und fortschrittlicher Politiker, Mitgl.d.Reichstages u.d.Bayer.Kammer der Abgeordneten, + 1901.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Kubitza, Oberst Ing.(2.Weltkrieg).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kühlwetter, Friedrich von, Innenminister, Oberpräsident von Westfalen, + 1882.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Kühne, Moritz, General d.Inf., + 1900.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Külz, Wilhelm, Reichsinnenminister, + 1948.
1.Teil: BA., s.Hauptteil II.
2.Teil: 1955 in Privatbesitz.
- Kugler, Franz, Professor der Kunstgeschichte an der Akademie der Künste, Berlin, + 1858.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Kuhl, Hermann von, General d.Inf., Militärhistoriker, * 1856.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kunz, Hermann, Major und Militärschriftsteller, + 1905.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Kusserow, Heinrich von, Wirkl.Geh.Rat, Gesandter, + 1900.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Ladenberg, Adalbert von, Kultusminister, + 1855.
1.Teil (Hauptnachlass): 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.
2.Teil (Photokopien): 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
3.Teil: 1934 in Privatbesitz in den USA.
- Lange, Friedrich, Hrsg.der "Täglichen Rundschau", * 1852.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Lange, Gustav Adolf, Rittmeister, Archivar des Grossen Generalstabs, + 1909.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Langermann und Erlencamp, Robert Frhr.von, Generalmajor, + 1928.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lasker, Eduard, nationalliberaler Parlamentarier, Mitgl.d.Reichstages u.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1884.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Lassalle, Ferdinand, Sozialist, Begründer des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins, + 1864.
1.Teil: 1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2.Teil (Briefkopierbuch 1863/64): im Autographenhandel durch BA. angekauft.
- Laurens, Mathias Julius von, Generalmajor, + 1807.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Ledebur, Leopold Frhr.von, Museumsdirektor, Mitglied des Heroldsamtes, + 1877.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Legien, Karl, Vorsitzender des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, + 1922.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Leeb, Wilhelm Ritter von, Generalfeldmarschall, * 1876.
Um 1944 HeA.; um 1944 an Privateigentümer zurückgegeben.
- Lehmann, Geh.Rechnungsrat bei der Generalordenskommission, Vater des Folgenden.
(Druckschriftensammlung): 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lehmann, Gustav, Wirkl.Geh.Kriegsrat, Vorstand des Geheimen Archivs im Kriegsministerium, + 1926.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Lehmann, Hans Friedrich Gottlieb, Professor, + 1821.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Leitz, Heinrich, Leutnant d.Res., Schriftleiter, + 1919.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lemke, Franz, Konteradmiral des Marine-Ingenieurwesens, + 1925.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Lengnich, Johann Christoph Wilhelm, Hofrat, Registrator beim Südpreuss.Departement des Generaldirektoriums, + Anfang des 19. Jh.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Lenné, Peter Josef, Generaldirektor der kgl.Gärten, + 1866.
1936 BrPrHA.; 1954 nur Aktennachlass DZA.II; Verbleib des Briefnachlasses unbekannt.
- Lennhoff, Ernst, 1928/38 Mitarbeiter von Professor Georg Küntzel.
BA.Fr.
- Lenz, Max, Professor der neueren Geschichte an den Universitäten Berlin und Hamburg, + 1932.
1.Teil: nach 1934 GStA.; während des Krieges Teile anscheinend im Keller des GStA. verblieben und dort wahrscheinlich 1945 vernichtet; Rest 1954 DZA.II.
2.Teil (Literarischer Nachlass): 1954 Literaturarchiv Berlin.
- Lerchenfeld, Gustav Frhr.von, bayer.Staatsmann, Abgeordneter der Bayer.2.Kammer, + 1866.
1.Teil: 1952 in Privatbesitz.
2.Teil (Fotokopien aus Teil 1): BA.Fr.
- Le Seur, Paul, evang.Geistlicher, Schriftsteller und Kanzelredner, * 1877.
Nach 1945 DZA.I.
- Leszal, E.von, Generalleutnant (Emil v.Lessel?, + 1927).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Le Tanneux de Saint Paul-Illaire, Walter, Direktor der Ost-Afrika-Kompagnie, + nach 1922.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Lewald, Theodor, Staatssekretär im Reichsministerium des Innern, Präsident des Deutschen Olympischen Komitees, + 1947.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Lichnowsky, Felix Fürst, Mitgl.d.Herrenkurie des Vereinigten Landtages u.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1848.
BA.Fr.
- Lilienstern, Rühle von, s.Rühle v.Lilienstern.
- Liman v.Sanders, Otto, General d.Kav.und osmanischer Marschall, + 1929.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Linde, Justin Timotheus Frhr.von, Professor der Rechte und Kanzler der Universität Giessen, grossherzogl.hess.Geh.Staatsrat im Ministerium des Innern und der Justiz, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., Bundestagsgesandter, + 1870.
BA.Fr., s.Hauptteil III.
- Linger, von, s.Wolff v.Linger.
- Loebe, Paul, sozialdemokratischer Politiker, Reichstagspräsident, * 1875.
1.Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2.Teil: durch Luftangriff vernichtet.
3.Teil (Einzelstücke): 1952 im Autographenhandel.
- Loebell, Egon von, Oberst und Militärschriftsteller, + 1939.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Loën, von (nähere Personalangaben unbekannt).
Nach 1934 GStA.; bald darauf wieder an Privateigentümer zurückgegeben; Verbleib unbekannt.
- Loewenfeld, Alfred von, General d.Inf., Generaladjutant, Mitgl.d.Herrenhauses, + 1927.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet; spärlicher Rest 1954 DZA.I.
- Lohmann, Martin, Oberstleutnant, + 1935.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lohmann, Theodor, Unterstaatssekretär im Ministerium für Handel und Gewerbe, Sozialpolitiker, + 1905.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Lorenz, Ottokar, Professor der Geschichte an den Universitäten Wien und Jena, + 1904.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Lossberg, Friedrich Karl von, General d.Inf., + 1942.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lottum, Carl Friedrich Johann Gustav Graf von Wylich u.L., Kanzler des Johanniterordens, + 1828.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Lottum, Karl Friedrich Heinrich Graf von Wylich u.L., General d. Inf., Staatsminister, + 1841.
 1. Teil (Hauptnachlass): 1954 in Privatbesitz.
 2. Teil (Abschriften aus Teil 1): nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Lucchesini, Girolamo Marquis, Diplomat, + 1825.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Ludendorff, Erich, General d. Inf., 1. Generalquartiermeister, + 1937.
 1. Teil (Manuscript der Erinnerungen): vor 1945 vielleicht HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
 2. Teil: 1953 in Privatbesitz.
- Ludewig, Johann Peter von, Professor und Kanzler der Universität Halle, Geh. Rat, + 1743.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Lueben, Karl Wilhelm Werner, Generalstabsrichter, + 1944.
 1945 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lüdicke, Reinhard, Staatsarchivrat und Abteilungsleiter am Preuss. Geh. Staatsarchiv, + 1947.
 1955 BHA.
- Lützwow, Adolf Ludwig Wilhelm von, Generalmajor, Freikorpsführer, + 1834.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lützwow, Johann Adolph von, Generalmajor, + 1818.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lützwow, Kurt Heinrich Karl Frhr. von, Generalmajor, + 1907.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lützwow, Leopold Wichard Heinrich Frhr. von, Generalleutnant, + 1844.
 1. Teil: nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Lumm, Karl von, Geh. Oberfinanzrat, Mitgl. d. Reichsbankdirektoriums, + 1930.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Luppe, Hermann, Oberbürgermeister von Nürnberg, Kommunal- und Sozialpolitiker, + 1945.
 1. Teil (Hauptnachlass): vernichtet.
 2. Teil (Restnachlass): BA., s. Hauptteil II.
- Lusi, Spiridion Graf von, Generalleutnant, Gesandter (London, Türkei, St. Petersburg), + 1815, und Friedrich Wilhelm Graf von, Ministerresident (Athen), + 1847.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Lyncker, Moriz Frhr. von, Generaloberst u. Generaladjutant, Chef des Militärkabinetts, + 1932.
 1. Teil (Hauptnachlass): unbekannt.
 2. Teil (Abschriften der Tagebücher und Briefe 1914/18): nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Maassen, Karl Georg, Finanzminister, + 1834.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mackensen, von, Familienpapiere.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mackenzie, Sir Morell, Laryngologe, Arzt Kaiser Friedrichs III.,
+ 1892.
Nach 1936 BrPrHA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Maercker, Georg, Generalmajor, + 1924.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Maercker, Traugott, Hausarchivar, + 1874.
1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.
- Maltzahn, Mortimer Graf M., Frhr.zu Wartenberg und Penzlin, Gesandter (Wien), Minister der auswärtigen Angelegenheiten, + 1843.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mandt, Martin, Kaiserl.russ.Leibarzt, + 1858.
Nach 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II nur noch Reste vorhanden; Verbleib des Hauptteils unbekannt.
- Manteuffel, Edwin Frhr.von, Generalfeldmarschall, Statthalter in Elsass-Lothringen, + 1885.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.
- Manteuffel, Otto Frhr.von, Ministerpräsident, + 1882.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mardefeld, Axel von, Kabinettsminister und Gesandter (St.Petersburg), + 1748.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mardefeld, Gustav von, Gesandter (St.Petersburg), + 1729.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Marquardsen, Heinrich von, Professor des deutschen Staatsrechts an der Universität Erlangen, Mitgl.d.Zollparlamentes, d.Reichstages u.d.Bayer.Kammer d.Abgeordneten, + 1897.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Massenbach, Christian Frhr.von, Oberst, + 1827.
1934 GStA.; 1938 mit Ausnahme eines Manuskriptes HeA. und dort 1945 wahrscheinlich vernichtet; im GStA. verbliebenes Manuskript 1954 DZA.II.
- Massow, von, Familienarchiv, dabei Oberhofmarschall Valentin v.M., + 1817, Hausminister Ludwig v.M., + 1859, Generalleutnant Valentin v.M., + 1854.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Massow, Friedrich Wilhelm Paul Adalbert von, Generalmajor, + 1923.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Massow, Julius Eberhard von, Wirkl.Geh.Staats- und Justizminister, Chefpräsident des Obertribunals, + 1816.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Massow, Ludwig von, Minister des kgl.Hauses, + 1859.
 1.Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.
 2.Teil: s.v.Massow, Familienarchiv.
- Mathis, Emil, Präsident des Evang.Oberkirchenrats, + 1874.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mathy, Carl, bad.Staatsmann, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1868.
 1.Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
 2.Teil (Abschriften wahrscheinlich aus Teil 1): BA.Fr.
- Mayer, Carl, Oberjustizrat, Dichter, Mitgl.d.württ.Kammer d.Abgeordneten, + 1870.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Mecklenburg, Carl Herzog von, General d.Inf.und Präsident des Staatsrates, + 1837.
 1.Teil (Hauptnachlass): 1934 Mecklenburg-Strelitzsches Hauptarchiv Neustrelitz; mit diesem bald danach überführt in Mecklenburg-Schwerinsches Geh.u. Hauptarchiv Schwerin; 1954 Staatl. Archivlager Göttingen.
 2.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Meinders, Franz von, Geh.Rat, + 1695.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Meinecke, Friedrich, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, + 1954.
 1.Teil: vor 1945 GStA.; während des Krieges ausgelagert; nach 1945 Teil an M. zurückgegeben; 1953 BHA.; Verbleib des nach 1945 nicht zurückgegebenen Teils unbekannt.
 2.Teil: 1955 BHA.
- Meinecke, Rudolf, Unterstaatssekretär im Finanzministerium, + 1905.
 1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2.Teil (Einzelstücke): 1955 BHA.
- Mende, Fritz, Schriftsteller und Abgeordneter, + 1879.
 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Menke, Theodor, Kartograph und Historiker, + 1892.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Merckel, Wilhelm von, Kammergerichtsrat, Politiker, + 1861.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mertens, Karl Friedrich von, Generalleutnant, + 1896.
 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Mertz v.Quirnheim, Christoph Emanuel Hermann Ritter, Generalmajor, Präsident des Reichsarchivs, + 1947.
 Um 1944 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington (falscher Vorname: Friedrich Wilhelm); 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.

Meyer, Alexander, nationalliberaler, dann fortschrittlicher Schriftsteller, Mitgl.d.Reichstages u.d.Preuss.Abgeordnetenhaus, + 1908.

1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Meyer, Friedrich Carl, Legationsrat, "Königin-Meyer", + 1884.

1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Meyerinck, Hubert von, Generalleutnant, + 1900.

Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Michaelis, Georg, Wirkl.Geh.Rat, preuss.Staatskommissar für Volksernährung, Reichskanzler, + 1936.

1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Mila, Adalbert, 19. Jh.

1923 RA.Bln.; 1924 GSTa.; 1938 vielleicht HeA. und in diesem Falle 1945 wahrscheinlich vernichtet; 1954 nicht DZA. II.

Miltitz, Alexander von, Gesandter (Konstantinopel), + 1843.

1934 GSTa.; 1954 DZA.II.

Minutoli, Johann Heinrich Frhr.von, Generalleutnant, Reisender und Altertumsforscher, + 1846.

1934 GSTa.; 1938 Hauptteil an HeA. abgegeben; der verbliebene Rest (1Faszikel) 1954 DZA.II; der an HeA. abgegebene Teil 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Minutoli, Julius Frhr.von, Polizeipräsident, + 1860.

1934 GSTa.; 1954 DZA.II.

Mittelberger, Hilmar Ritter von, General d.Inf., + 1953.

1. Teil (Hauptnachlass): vernichtet.

2. Teil (Restnachlass): BA., s. Hauptteil II.

Mittermaier, Carl, Professor an der Universität Heidelberg, Jurist, bad. Politiker, Präsident des Vorparlaments, Mitgl.d.Frankf. Nat.Verslg., + 1867.

1. Teil: 1952 Universitätsbibliothek Heidelberg.

2. Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA.Fr.

Möllendorf, Wichard Joachim Heinrich von, Generalfeldmarschall, + 1816, dabei Hans Christoph Friedrich Graf v.Hacke, Generalleutnant, Generaladjutant, Kommandant von Berlin, + 1754.

1. Teil: 1934 GSTa.; 1938 HeA.

2. Teil: 1934 in Familienbesitz (Gadow bei Lanz, Priegnitz); Verbleib unbekannt.

3. Teil: um 1944 HeA. (nicht mit Teil 1 identisch).

Teil 1 und 3 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Moeller, Eduard von, Oberpräsident von Hessen-Nassau und Elsass-Lothringen, + 1880.

Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Mörner, Theodor von, Geh.Archivrat, + 1874.

1934 GSTa.; 1954 DZA.II; 1 Stück daraus 1955 BHA.

Mohl, Moritz (von), Nationalökonom, württ. Politiker, Mitgl.d.Frankf. Nat.Verslg.u.d.Reichstages, + 1888.

BA.Fr. (Abschriften).

- Mohl, Robert von, Professor der Rechte an der Universität Heidelberg, bad.Staatsmann, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg.u.d.Reichstages, + 1875.
BA.Fr. (Abschriften).
- Mohr, Martin, Chefredakteur der Münchener Neuesten Nachrichten, + 1927.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Moldenhauer, Paul, Professor der Versicherungswissenschaften, Reichswirtschafts- u.Reichsfinanzminister, Mitgl.d.Reichstages (DVP), + 1947.
Zwischen 1927 und 1937 anscheinend RA.; Verbleib unbekannt.
- Moltke, Graf Helmuth von, Generalfeldmarschall, + 1891.
1.Teil: 1927 RA.; 1936 HeA.
2.Teil: 1939 HeA.
1952 wahrscheinlich beide Teile Nationalarchiv Washington;
1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.;
1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
- de la Motte-Fouqué s.Fouqué.
- Müffling, Friedrich Karl Ferdinand Frhr.von, Generalfeldmarschall, + 1851.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mühlenfels, Ludwig von, Burschenschafter, 1848 Reichskommissar in Thüringen, + 1861.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA.Fr.
- Mühler, Heinrich von, Kultusminister, + 1874.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Müldner v.Mülnheim, Georg, Major, + 1945.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Müller, Ernst, Staatsarchivrat und Abteilungsleiter am Preuss.Geh. Staatsarchiv, + 1941.
1955 BHA.
- Müller, Hermann, sozialdemokratischer Politiker und Reichskanzler, + 1931.
1.Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2.Teil: 1940 oder später von der Gestapo in Frankreich beschlagnahmt; Verbleib unbekannt.
- Müller, Karl Christian, Wirkl.Geh.Staats- und Kabinettsrat, + 1849.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Mülverstedt, George Adalbert von, Archivdirektor in Magdeburg, + 1914.
Zunächst Preuss.Staatsbibliothek Berlin; nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Münchow, Alexander Christoph von, Oberst, + 1806.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Müsebeck, Ernst, Direktor am Reichsarchiv, + 1939.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

- Mulert, Oskar, Präsident des Deutschen und Preuss. Städtetages,
+ 1951.
1955 BHA.
- Mumm, Reinhard, evang. Pfarrer, christlich-sozialer und deutschnationaler Politiker, + 1932.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Nagler, Karl Ferdinand Friedrich von, Bundestagsgesandter und Generalpostmeister, + 1846.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Nathan, Paul, Redakteur der "Nation".
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Natzmer, Anton Leopold Oldwig von, General d. Inf., Generaladjutant und Mitglied des Staatsrates, + 1861.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil: 1934 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
3. Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Naudé, Albert, Professor der neueren Geschichte, + 1897.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Naumann, Friedrich, evang. Theologe, Sozialpolitiker, Mitgl. d. Reichstages, + 1919.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt. *1965 doc?*
- Nehring, Walter, General der Panzertruppen, * 1892.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Niebour, Hermann, Geh. Reg. Rat, 20. Jh.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Niebuhr, Barthold Georg, Staatsmann und Historiker, Professor an der Universität Bonn, + 1831.
1. Teil (Hauptnachlass): 1934 Preuss. Staatsbibliothek Berlin (Literaturarchiv).
2. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
3. Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Niebuhr, Marcus von, Geh. Kabinettsrat, + 1860.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Nitze, Ernst, Pädagoge, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg., + 1872.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Noske, Gustav, sozialdemokratischer Politiker, Reichswehrminister, + 1946.
1. Teil (Hauptnachlass): nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2. Teil (Restnachlass): BA., s. Hauptteil II.
- Nothardt, Friedrich Magnus von, Major und Kammerdirektor in Kalisch, + 1804.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Nowak, Karl Friedrich, Publizist, * 1883.
1. Teil: nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2. Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Obkircher, Walter, Oberstleutnant i.G., als Oberarchivrat Mitgl.d. kriegsgeschichtlichen Abteilung des Reichsarchivs, als Oberregierungsrat der Kriegsgeschichtlichen Forschungsanstalt des Heeres, * 1872.
Nach 1945 DZA.I.
- Oetker, Carl, Justizrat, liberaler Politiker, Mitgl.d.Reichstages u.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1893.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Oetker, Friedrich, hessischer liberaler Politiker, Mitgl.d.Reichstages u.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1881.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Ohnesorge, Feodor von, Generalmajor, + 1926.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Olshausen, Justus, Orientalist, Vortr.Rat im Kultusministerium, + 1882, auch andere Familienmitglieder, dabei Theodor Olshausen, schleswig-holsteinischer Patriot, + 1869.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Orlich, Leopold von, Major, + 1860.
(Nur Briefe Kaiser Wilhelms I.) 1924 GStA.; dann wahrscheinlich den "Kleinen Erwerbungen" zugeordnet; Verbleib unbekannt.
- Osann, Arthur, nationalliberaler Politiker, Mitgl.d.Reichstages, + nach 1899.
Zwischen 1927 und 1937 anscheinend RA.; Verbleib unbekannt.
- Ostendorf, Julius, Pädagoge, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., d.Gothaer Nachparlamentes u.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1877.
BA.Fr.
- Otterstedt, Friedrich Frhr.von, Gesandter (Darmstadt, Wiesbaden, Karlsruhe, Bern), + 1850.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Paasche, Hermann, Professor der Nationalökonomie, Vicepräsident des Reichstages und Mitgl.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1925.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Pagenstecher, Alexander, Arzt, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1869.
BA.Fr. (Abschriften).
- Pantlen, Hermann, Major i.G., Direktor des Heeresarchivs Stuttgart, * 1887.
BA., s.Hauptteil II.
- Parseval, August von, Professor Dr.ing. an der Technischen Hochschule Berlin, Pionier des Luftschiffbaues, + 1942.
1955 BHA.
- Paur, Theodor, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg.
BA.Fr. (Abschriften).
- Perponcher-Sedlnitzky, Friedrich Graf von, 1865-1888 Hofmarschall, danach Obergewandkämmerer, + 1909.
1.Teil (Hauptnachlass): Verbleib unbekannt.
2.Teil (Bittgesuche u.dgl.): 1925 BrPrHA.; 1936 dort noch nicht als Nachlass aufgestellt; 1954 DZA.II.

- Pertz, Georg Heinrich, Historiker, Leiter der Monumenta Germaniae Historica, + 1876.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Peters, Carl, Kolonialpolitiker, Gründer der Deutschen Ostafrikagesellschaft, Mitbegründer des Alldeutschen Verbandes, + 1918.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Petersdorff, Hermann von, Archivrat, Schriftsteller, + 1929.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Petersen, August, Hauptmann (1. Weltkrieg).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Petersen, Julius, Professor für Literatur und Theaterwissenschaft an der Universität Berlin, + 1941.
BA., s. Hauptteil II.
- Peucker, Eduard von, General d. Inf., Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg., Reichskriegsminister 1848-1849, Inspekteur des Militärerziehungs- und Bildungswesens, + 1876.
1. Teil: 1934 GStA.; 1938 zumindestens Hauptteil abgegeben an HeA.; der evtl. zurückgebliebene Teil 1954 nicht DZA.II; der an HeA. abgegebene Bestand 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil (Abschriften wahrscheinlich aus Teil 1): BA. Fr.
- Pfeil und Klein-Ellgut, Joachim Graf von, Afrikaforscher und Schriftsteller, + 1924.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Pflugk-Harttung, Horst von, Kapitän z.S., * 1889, 1919 bei der Garde-Kav.-Schützendivision.
1933 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Pflugk-Harttung, Julius von, Geh. Archivrat, + 1919.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Pfuel, Alexander von, Ritterschaftsdirektor, + 1898, s. v. Rochow, Gustav.
- Platen, Axel von, Generalmajor, + 1928.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Plehwe, Bernhard von, Generalleutnant, + 1858, dabei Schöning, Eduard, Geh. Kämmerier, + 1889.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Plessen, Hans von, Generaloberst u. Generaladjutant, Kommandant des kaiserl. Hauptquartiers, + 1929.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA. (bei den "Einzelwerbungen"); 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Platho, Carl Johann von, Oberstleutnant, + 1820.
1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Podewils, Heinrich Graf von, Staatsminister, + 1760.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Pöllnitz, Karl Ludwig Frhr. von, Kammerherr, + 1775.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Pomowitz, Carl Johann, Geh.Oberfinanzrat, + 1837.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Prades, Jean Martin de, Abbé, Vorleser Friedrichs des Grossen,
+ 1782.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Preuss, Hugo, Staatsrechtler und republikanischer Politiker, Reichs-
minister des Innern, + 1925.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Preuss, Johannes, Historiker, + 1868.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren ver-
teilt); heute wahrscheinlich DZA.II.

Preussen, Königshaus; Allgemeiner Hinweis:

Die schriftlichen Nachlässe der Angehörigen des preussi-
schen Königshauses - die Nebenlinien bildeten z.T.eigene
Archive - wurden seit Mitte des 19.Jh.grundsätzlich durch
das Brandenburg-Preussische Hausarchiv gesammelt. Das hin-
derte jedoch nicht, dass Teile dieser Nachlässe auch an
andere Archive gelangten. Wie im Vorwort näher ausgeführt,
sind die Fürstenreposituren des Brandenburg-Preussischen
Hausarchivs nicht nach dem Grundsatz der Herkunft, sondern
nach dem des Betreffs, nach dem Inhalt der Akten, aufge-
stellt worden. Die einzelnen Nachlässe sind also miteinan-
der und mit anderen archivalischen Materialien vermischt
worden. Das ist für die im Brandenburg-Preussischen Haus-
archiv befindlichen Hohenzollernnachlässe im Auge zu be-
halten, die also keine eigentlichen Nachlässe, sondern
künstlich gebildete Personalbestände sind. Da durch die
Pertinenz bestimmte Ordnungssysteme Nachlässe nicht ein-
deutig nachweisen können, wurden von den im Hausarchiv be-
findlichen Nachlässen nur die von besonders hervorragenden
Persönlichkeiten berücksichtigt, die der Kaiser und Könige
und ihrer Gemahlinnen, die der Brüder Friedrichs des Gros-
sen und des Prinzen Friedrich Karl. Aus deren Nachlässen
stammende Papiere befanden sich mit Sicherheit im Hausar-
chiv.

Preussen, Prinz AugustWilhelm, General d.Inf., + 1758.
1.Teil (wohl Hauptnachlass): 1936 BrPrHA.; 1954 wahrschein-
lich DZA.II.
2.Teil: 1934 GStA. (alter Besitz); 1938 Teil an HeA. abge-
geben; verbliebener Rest 1954 DZA.II; der an das
HeA. abgegebene Teil 1945 wahrscheinlich vernich-
tet.

Preussen, Kaiserin Augusta, + 1890.
1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II nur noch ganz geringer Bestand;
Verbleib des Hauptteils unbekannt.

Preussen, Prinz Eitel Friedrich, + 1942.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Preussen, Königin Elisabeth, + 1873.
1.Teil (Hauptnachlass): 1936 BrPrHA.; 1954 fast vollstän-
dig DZA.II.
2.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Preussen, Prinz Ferdinand, + 1813.

1. Teil (wohl Hauptnachlass): 1936 BrPrHA.; 1954 wahrscheinlich DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA. (alter Besitz); 1938 Teil an HeA. abgegeben; verbliebener Rest 1954 DZA.II; der an HeA. abgegebene Teil 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Preussen, König Friedrich I., + 1713.

1. Teil (wohl Hauptnachlass): 1936 BrPrHA.; 1954 mit Ausnahme von 9 Fasz. (meist Korrespondenzen) DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA. (in Rep.96: Geh.Zivilkabinett); 1954 DZA.II.

Preussen, König Friedrich II., + 1786.

1. Teil: 1936 BrPrHA.; 1954 mit Ausnahme von 40 Fasz. DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA. (Rep.92 Nachlass König Friedrich II.); 1938 Teil an HeA. abgegeben; verbliebener Bestand wohl identisch mit dem 1954 DZA.II befindlichen Teil; der 1938 an HeA. abgegebene Teil nach 1945 Nationalarchiv Washington; jetzt wohl Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.
3. Teil: 1934 GStA. (in Rep.96: Geh.Zivilkabinett); 1954 DZA.II.

Preussen, Kaiser Friedrich III., + 1888.

1. Teil: Vieles von der Kaiserin Friedrich vernichtet oder an die Absender und deren Erben zurückgegeben.
2. Teil: 1888 BrPrHA. (von der Kaiserin Friedrich abgegeben); 1911 vermehrt um Bestand aus Teil 3; 1954 DZA.II nur Bruchstücke hieraus.
3. Teil: zunächst im Besitz der Kaiserin Friedrich, nach deren Tode an deren Tochter Landgräfin Margarete von Hessen gelangt, die 1911 Teile an BrPrHA. abgab (s. Teil 2); restliche Bestände vermutlich noch im Besitze des Hauses Hessen.
4. Teil (militärischer Nachlass): ehemals KA.; 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Preussen, Kaiserin Friedrich, + 1901.

1. Teil (Hauptnachlass): im Besitz des Hauses Hessen (vgl. Preussen, Kaiser Friedrich III.).
2. Teil (Bruchstücke): 1936 BrPrHA.; 1954 vielleicht DZA.II.

Preussen, Prinz Friedrich Karl, Generalfeldmarschall, + 1885.

1. Teil: 1936 BrPrHA.; 1954 wahrscheinlich DZA.II.
2. Teil: ehemals KA.; 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Preussen, König Friedrich Wilhelm I., + 1740.

1. Teil: 1936 BrPrHA.; 1954 mit Ausnahme von 20 Fasz. DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA. (in Rep.96: Geh.Zivilkabinett); 1954 DZA.II.

Preussen, König Friedrich Wilhelm II., + 1797.

- 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.

Preussen, König Friedrich Wilhelm III., + 1840.

1. Teil: 1936 BrPrHA.; 1954 mit Ausnahme von 126 Fasz. DZA.II.

2. Teil (Hauptnachlass): 1934 GStA.; 1938 Teil an HeA. abgegeben; verbliebener Bestand 1954 DZA.II; der 1938 an HeA. abgegebene Teil 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.

Preussen, König Friedrich Wilhelm IV., + 1861.

1936 BrPrHA.; 1954 fast vollständig DZA.II.

Preussen, Prinz Heinrich, Heerführer des Siebenjährigen Krieges, + 1802.

1. Teil: 1936 BrPrHA.; 1954 wahrscheinlich DZA.II.

2. Teil: 1934 GStA.; 1938 Teil an HeA. abgegeben; verbliebener Bestand 1954 DZA.II; der an HeA. abgegebene Teil 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Preussen, Kaiser Wilhelm I., + 1888.

1. Teil (persönlicher und politischer Teil): 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II nur noch ganz geringer Bestand; Verbleib des Restes unbekannt.

2. Teil (militärischer Teil):

a) vor 1918 anscheinend geschlossen KA. Von hier aus gelangten vor allem die älteren Nachlasssteile (bis 1858) teils (1924) auf dem Wege über das Geh. Archiv des ehem. Kriegsministeriums (das spätere RA. Bln.), teils (1925) direkt an das GStA.; 1938 beide Teile HeA.

b) die jüngeren Nachlasssteile kamen vom RA. Bln. an RA.; 1936 HeA.

3. Teil (1925 und 1934 angekaufte Teile): 1934 GStA.; 1938 Teil an HeA. abgegeben; der im GStA. verbliebene Rest wohl identisch mit dem heute im DZA.II befindlichen Bestand.

Die 1938 an HeA. gelangten Bestände 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Preussen, Kaiser Wilhelm II., + 1941.

1. Teil (Hauptnachlass): 1918 fast restlos vernichtet.

2. Teil (Restnachlass geringen Umfangs): 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.

3. Teil (nach 1918 angefallene Papiere): Verbleib unbekannt.

Preussen, Kronprinz Wilhelm, + 1951.

1. Teil (Hauptnachlass): Verbleib unbekannt.

2. Teil (sehr geringen Umfangs): 1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.

Priesdorff, Kurt von, Major und Militärhistoriker, * 1881.

Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Prittwitz, Carl von, General d. Inf., 1848 Gouverneur von Berlin, + 1871.

1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Prittwitz und Gaffron, Ernst von, Generalleutnant? (um 1875; nähere Personalangaben unbekannt).

Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Pritzelwitz, Kurt von, General d.Inf., + 1935.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Pückler, Hermann Graf von, 1865-1885 Oberhofmarschall, + 1892.
1. Teil (Hauptnachlass): Verbleib unbekannt.
2. Teil (Bittgesuche u.dgl.): 1925 BrPrHA.; 1936 dort noch nicht als Nachlass aufgestellt; 1954 DZA.II.
- Quante, Andreas Bernhard, Rechtskonsulent in Ullstadt, Mitgl.d. Frankf.Nat.Verslg., * 1799.
BA.Fr.
- Quarck, Max E., sozialdemokratischer Schriftsteller und Politiker, Mitgl.d.Reichstages, + 1930.
1. Teil: 1954 Stadtarchiv Frankfurt/Main.
2. Teil (Sammlung zum Jahre 1848): BA.Fr.
- Quast, Ferdinand von, General d.Inf., + 1939.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Raabe, Gottlieb, Major, + 1877.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Raabe, Oswald, Major, Schutztruppenoffizier in Deutsch-Südwestafrika, dann Flieger, * 1878.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Raben, August, Major (1. Weltkrieg).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Radowitz, Joseph Maria von, Generalleutnant, Aussenminister, + 1853.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil: 1954 in Privatbesitz.
3. Teil (Abschriften): BA.Fr.
- Radowitz, Joseph Maria von, Botschafter (Konstantinopel, Madrid), + 1912.
Nach 1934 GStA.; während des Krieges Teile anscheinend im Keller des GStA. verblieben und dort 1945 wahrscheinlich verbrannt; Rest 1954 DZA.II.
- Radziwill, Marie Fürstin R., geb. Marquise de Castellane, + 1915.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Raffauf, Arthur, Generalkonsul, Beirat des türkischen Finanzministers, + 1913.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Randt, Erich, Direktor des Staatsarchivs Breslau, dann des Preuss. Geh. Staatsarchivs, + 1948.
1955 BHA.
- Ranke, Friedhelm von, Generalmajor, + 1917.
Ehemals RA.; dann HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Ranke, Leopold von, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, Historiograph des preuss. Staates, + 1886.
1. Teil: 1934 GStA.
2. Teil: nach 1934 GStA.
Beide Teile während des Krieges im Keller des GStA. geblieben und dort 1945 verbrannt.

- 3. Teil: 1934 Preuss. Staatsbibliothek Berlin; 1954 Westdeutsche Bibliothek Marburg/Lahn.
- 4. Teil: 1954 Universitätsbibliothek Tübingen.
- 5. Teil (von R. gesammelte Manuskripte, auch versprengte Briefschaften): 1952 Syracuse University, Syracuse, NY., USA.

Ranke, Geschwister des Historikers.

- 1. Teil: nach 1934 GStA.; während des Krieges im Keller des GStA. geblieben und dort wahrscheinlich 1945 verbrannt; wohl nicht identisch mit Teil 2.

2. Teil: 1948 BHA.

Rappard, Conrad von, Gutsbesitzer in Glambeck, Mitg. d. Frankf. Nat. Verslg.

BA. Fr.

Rath, Hermann vom, Legationsrat, Publizist, Korrespondent Friedrich v. Holsteins.

Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Raumer, Georg Wilhelm von, Direktor der Staatsarchive, + 1856.

1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.

Raumer, Karl Georg von, Wirkl. Geh. Rat, zuletzt Direktor im Ministerium des kgl. Hauses, + 1833.

1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Rechenberg, Freiherren von.

1934 GStA.; 1941 an Privateigentümer zurückgegeben; Verbleib unbekannt.

Reck, Eberhard Friedrich Christoph Ludwig Frhr. von der, Justizminister und Lehnstdirektor, + 1816.

1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Redern, Wilhelm Graf von, Generalintendant der kgl. Schauspiele, Oberstkämmerer, + 1883.

1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); 1954 DZA.II.

Regler, Ludwig Wilhelm von, Generalmajor im Ingenieurkorps, + 1792.

1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Reichensperger, August und Peter, Parlamentarier und Zentrumspolitiker, + 1895 bzw. 1892.

1. Teil (Hauptnachlass): 1952 in Privatbesitz.

2. Teil (Fotokopien und Abschriften aus Teil 1): BA. Fr.

Reimer, Georg Andreas, Buchhändler, + 1842.

1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Reinstein, August, Oberlandesgerichtsassessor in Naumburg/Saale, Mitg. d. Frankf. Nat. Verslg.

BA. Fr.

Renz, Heinrich von, Generalmajor, Kommandeur des Gendarmeriekorps, + 1879.

Nach 1927 RA.; 1936 HeA. (bei den "Einzelerwerbungen"); 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Restorff, Reinhold von, Major und Adjutant des Feldmarschalls von der Goltz, + 1920.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Reumont, Alfred von, Ministerresident (Italien) und Historiker, + 1887.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Rheinbaben, Paul von, Generalmajor? (wahrscheinlich Generalleutnant Paul v.R., + 1905).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Ribbentrop, Friedrich von, Generalintendant der Armee, + 1841.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Riedel, Adolf Friedrich Johann, Vorsteher des Geh.Ministerialarchivs, + 1872.
1934 GStA.; 1954 DZA.II; Reste hieraus 1955 BHA.
- Riehl, Anton, Jurist in Wien, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg. BA.Fr.
- Rintelen, Viktor, Geh.Oberjustizrat, Zentrumspolitiker, Mitgl.d. Reichstages u.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1908.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Rintelen, Wilhelm, Zentrumspolitiker, Staats- und Justizminister, Mitgl.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1869.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Ripanti, Emilio Maria Conte, 18.Jh.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Ritter, Friedrich, Oberstleutnant, 1918/19 Beauftragter des Generalquartiermeisters für den Osten, + 1938.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Ritz, Johann Friedrich, Geh.Kämmerier, + 1809.
1936 BrPrHA.; 1954 DZA.II.
- Rochow, Adolf von, Hofmarschall, + 1869.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Rochow, Gustav von, Minister des Innern und der Polizei, + 1847, dabei v.Pfuehl, Alexander, Ritterschaftsdirektor, + 1898.
1934 GStA.; 1954 DZA.II; Reste hieraus 1955 BHA.
- Rodbertus(-Jagetzow), Johann Karl, Kultusminister 1848, Sozialtheoretiker, + 1875.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: vor 1945 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Roedenbeck, Karl, histor.Sammler, + 1860.
1.Teil (Hauptnachlass): 1934 BrPrHA.; (Manuskriptsammlung) heute wahrscheinlich DZA.II.
2.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Röder, Eugen Maximilian von, Generalleutnant, + 1844.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Rödlich, Hieronymus Franz, Generalmajor, + 1833.
1934 GStA.; da sehr geringen Umfanges, vielleicht eingeordnet in Bestand Kleine Erwerbungen (Rep.94) des GStA.; 1954 nicht DZA.II.
- Roenne, Friedrich Ludwig von, Gesandter (Washington) und fortschrittlicher Politiker, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1865.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA.Fr.
- Roesicke, Gustav, Mitgl.d.Reichstages, Vorsitzender des Bundes der Landwirte und des Reichslandbundes, + 1924.
1.Teil: nach 1937 RA.; 1954 DZA.I nur noch Reste vorhanden; Verbleib der übrigen Papiere unbekannt.
2.Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Rössler, Constantin, Professor der Staatswissenschaften, Geh.Legationsrat im Auswärtigen Amt, + 1896.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Rogge, Albrecht, Landgerichtsrat, Abgeordneter der memelländischen Volkspartei, + 1933.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Rogge, Helmuth, Oberarchivrat und Abteilungsleiter im Reichsarchiv, * 1891.
Nach 1937 RA.; 1954 DZA.I nur noch Reste vorhanden; Verbleib der übrigen Papiere unbekannt.
- Rogge, Wilhelm, Generalleutnant, + 1925.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Rohrbach, Paul, Weltreisender und Publizist, Kolonialschriftsteller, * 1869.
(Der Ausbombung entgangene Restdokumente): BA., s.Hauptteil II.
- Roon, Albrecht Graf von, Generalfeldmarschall, Kriegsminister, + 1879.
1.Teil: 1934 GStA. (alter Besitz); fraglich, ob 1938 an HeA. abgegeben; 1954 nicht DZA.II.
2.Teil: 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.
3.Teil: 1934 RA.; 1936 HeA.
Die im HeA. befindlich gewesenen Bestände 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
- Ropp, Goswin Frhr.von der, Professor der Geschichte, + 1922.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Ross, Edgar, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Rossi, Carlo Graf, Gesandter des Königs von Sardinien beim Deutschen Bund, + 1864.
BA.Fr.
- Rotenhan, Hermann Frhr.von, bayer.Staatsmann, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1858.

1. Teil: 1932 Rotenhansches Familienarchiv in Rentweinsdorf und Eyrichshof.
2. Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA.Fr.
- Rothe, Bernhard, General d. Art., Inspekteur der Verkehrstruppen, + 1923.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Rothenburg, Friedrich Rudolf Graf von, Generalleutnant, Vertrauter Friedrichs des Grossen, + 1751.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Rother, Christian von, Staatsminister, Präsident der Hauptverwaltung der Staatsschulden, Chef der Seehandlung, + 1849.
1934 GStA.; 1954 DZA.II; Reste 1955 BHA.
- Rottenburg, Franz von, Chef der Reichskanzlei, Kurator der Universität Bonn, + 1907.
1955 BHA.
- Royer, Camille von, Gesandter, + 1830.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Rüchel, Ernst Wilhelm Philipp von, General d. Inf., + 1823.
1. Teil: 1934 GStA. (im Nachlass v. d. Groeben); 1954 DZA.II.
2. Teil: 1934 GStA. (alter Besitz); unklar, ob 1938 an HeA. abgegeben und 1945 vernichtet; vielleicht ebenfalls DZA.II.
3. Teil: 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Rüchel-Kleist, Friedrich Jakob von, General d. Inf., + 1848.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Rühle v. Lilienstern, August, Generalleutnant, + 1847.
1934 GStA.; 1938 Teil an HeA. abgegeben; verbliebener Rest 1954 DZ A.II; der an HeA. abgegebene Teil 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Rühlmann, Paul, Professor und Oberregierungsrat im Reichsministerium für die besetzten Gebiete, + 1933.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Rupp, Julius, evang. Theologe, + 1884.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Sack: Urkunden und Akten der "Hofrat Simon Heinrich Sackschen Familienstiftung", ab 1789.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Saemisch, Friedrich, Preuss. Finanzminister, Präsident des Rechnungshofes des Deutschen Reiches, Chefpräsident der Preuss. Oberrechnungskammer, * 1869.
BA., s. Hauptteil II.
- Saint Paul-Illaire, Le Tanneux de, s. Le Tanneux.
- Samassa, Paul, Kolonialschriftsteller, Chefredakteur der Alldeutschen Blätter, * 1868.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

- Sass, Gerhard Alexander Frhr.von, Generalmajor, Kommandant von Brieg und Cosel, + 1790.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Savigny, Friedrich Karl von, Rechtshistoriker, Justizminister, + 1861.
1. Teil (Hauptnachlass): 1934 in Privatbesitz, Verbleib unbekannt.
2. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Wilhelm Fürst zu, Minister des kgl. Hauses, + 1851.
1936 BrPrHA.; 1954 BHA.
- Schachtmeyer, Hans von, General d.Inf., + 1897.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schaefer, Curt, Oberstleutnant, + 1943.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schäfer, Dietrich, Professor der Geschichte an der Universität Berlin, + 1929.
1. Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil (vielleicht mit Teil 1 identisch): um 1944 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Scharfenort, Louis A.von, Hauptmann, Bibliothekar der Kriegsakademie, + 1914.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Scharnhorst, Gerhard von, Generalleutnant, + 1813.
1. Teil (Hauptnachlass): 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.
2. Teil: 1934 GStA. (alter Besitz).
1938 beide Teile HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington;
1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.;
1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
3. Teil (Fotokopien und Handschriften aus Teil 1 und 2):
vor 1945 vielleicht HeA., vielleicht Sammlung Rehse; 1952 Library of Congress Washington.
- Schaubode, Friedrich, Oberst, + 1918.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA. (bei den "Einzelwerbungen");
1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schaumann, Gustav, Oberst, + 1861, und Gustav, Oberst, + 1918.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schaumann, Lionel, Generalmajor, * 1860.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Scheel, Heinrich Otto von, Generalmajor, Inspekteur der Ingenieurakademie in Potsdam, + 1808.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Scheelen, Ernst Gottlob von, Generalmajor, + 1786.
1. Teil: 1934 GStA. (1914 vom Grossen Generalstab abgegeben).
2. Teil: ehemals KA.; 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.
Beide Teile 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

- Scheller-Steinwartz, Robert von, Gesandter, herzogl.Sachsen-Altenburgischer Staatsminister, + 1921.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Schenk Frhr.von Stauffenberg, Franz August, nationalliberaler, später freisinniger Politiker, Mitgl.d.Zollparlamentes, d.Bayer. Kammer der Abgeordneten u.d.Reichstages, + 1901.
1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Scheüch, Heinrich, General d.Inf., preuss.Kriegsminister, + 1942.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
- Schiemann, Theodor, Professor für osteuropäische Geschichte an der Universität Berlin, + 1921.
Nach 1934 GStA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Schiffer, Eugen, Reichsminister, + 1954.
1.Teil: 1955 BHA.
2.Teil: 1955 in Privatbesitz.
- Schilden, Friedrich Frhr.von, Oberhofmeister, + 1853.
1.Teil (Hauptnachlass): 1934 Mecklenburg-Strelitzsches Hauptarchiv Neustrelitz; mit diesem bald danach überführt in Mecklenburg-Schwerinsches Geh.u. Hauptarchiv Schwerin; 1954 Staatl. Archivlager Göttingen.
2.Teil: 1934 GStA. (dabei auch Altensteinsche Papiere); 1954 DZA.II.
3.Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.
- Schladen, Karl Friedrich Gottlieb von, Generalleutnant, + 1806.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schladen, Friedrich Heinrich Leopold Graf von, Wirkl.Geh.Rat, Gesandter, + 1845.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Schlechtendal, von, Familienarchiv, dabei die Nachlässe Diederich v.S., Oberlandesgerichtspräsident in Paderborn, + 1842, dessen Sohn Diederich Franz Leonhard v.S., Professor der Botanik an der Universität Halle, + 1866, und Diederich v.S., Professor der Entomologie ebd., + 1916.
1937 RA.; 1954 DZA.I.
- Schlegell, Maximilian von, Generalmajor, + 1863.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schleicher, Kurt von, Reichswehrminister und Reichskanzler, + 1934.
1.Teil (Hauptnachlass): 1934 von Gestapo beschlagnahmt; Verbleib unbekannt.
2.Teil (Dienstpapiere): nach 1945 in Privatbesitz; Splitter daraus im Autographenhandel untergegangen; das andere vom BHA., Institut für Zeitgeschichte, München, und BA. erworben, jetzt alles BA., s. Hauptteil II.

Schleinitz, Alexander Graf von, Minister des Auswärtigen u. Minister des kgl. Hauses, + 1885.

1935 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.

Schlieffen, Alfred Graf von, Generalfeldmarschall, Chef des Generalstabes, + 1913.

1. Teil: nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.

2. Teil (dabei Karl Friedrich Graf von Schl., Oberst, + 1840, und Friedrich Magnus Graf von Schl., + 1864): 1955 BHA.

3. Teil: 1953 in Privatbesitz.

Schlieffen, Martin Ernst von, Generalleutnant, + 1825.

Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Schlözer, Kurd von, Gesandter (Washington, Vatikan), + 1894.

Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Schlüsser, Adolf von, Generalleutnant, + 1863.

Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Schmerfeld, Ferdinand von, Oberstleutnant i.G., + 1933.

Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Schmerling, Anton Ritter von, österr. Staatsmann, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg., + 1893.

BA.Fr. (Abschriften).

Schmettau, Samuel Graf von, Generalfeldmarschall, + 1751.

1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Schmettow, Eberhard Graf von, Generalleutnant, + 1935.

Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Schmidt, Rochus, Generalmajor, Kolonialoffizier, + nach 1935.

Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Schmidt-Ott, Friedrich, Kultusminister 1917-1918, * 1860.

1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

2. Teil: vor 1945 GStA.; 1945 in dessen Keller verbrannt.

3. Teil: 1954 in Privatbesitz; Teile davon 1945 durch Besatzungstruppen vernichtet.

Schmiedecke, Hugo, Generalleutnant, + 1925.

1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.

Schmoller, Gustav, Wirkl. Geh. Rat, Professor an der Universität Berlin, Nationalökonom, Mitgl. d. Herrenhauses, + 1917.

1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Schneegans, August, Generalkonsul in Genua, Mitgl. d. Reichstags, Führer der elsässischen Autonomisten, + 1898.

1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

Schneider, Louis, Schauspieler, Geh. Hofrat, Vorleser Kaiser Wilhelms I., + 1878.

1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

2. Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.

- Schnitzer, Eduard, s.Emin Pascha.
- Schöler, Otto Friedrich von, General d.Inf., Gesandter, + 1840.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1928 im Autographenhandel.
- Schöll, Friedrich, Geh.Oberregierungsrat, Mitarbeiter Hardenbergs,
+ 1833.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Schön, Theodor von, Staatsminister, Oberpräsident von Ost- und West-
preussen, + 1856.
1955 BHA.
- Schoenermarck, Georg von, Major, + 1940 (Familienarchiv 18.Jh.bis
1940).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schönheinz, Kurt, Generalleutnant, + 1942.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schöning, Eduard, Geh.Kämmerier, + 1889.
1.Teil: 1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt);
heute wahrscheinlich DZA.II.
2.Teil: im Nachlass v.Plehwe, Bernhard, s.dort.
- Scholz, Adolf von, Preuss.Finanzminister, + 1924.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Schröder-Devrient, Wilhelmine, Sängerin, + 1860, s.Devrient.
- Schubert, Richard von, Generaloberst, + 1933.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schuckmann, Bruno von, Gouverneur von Deutsch-Südwestafrika,
Deutschkonservativer, Mitgl.d.Preuss.Abgeordnetenhauses,
+ 1919.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Schuckmann, Kaspar Friedrich Frhr.von, Innenminister, + 1834.
1.Teil (Hauptnachlass): 1934 in Privatbesitz; Verbleib un-
bekannt.
2.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Schüler, G.Christian, Oberappellationsgerichtsrat in Jena, Mitgl.d.
Frankf.Nat.Verslg., + 1874.
BA.Fr.
- Schütz, Hans von, Major, + 1928.
1928 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schultz, Max, Ministerialdirektor im Preuss.Finanzministerium,
+ 1952.
1.Teil (Hauptnachlass): vernichtet.
2.Teil (Restnachlass): BA., s.Hauptteil II.
- Schultze, Johann Karl, Oberst, + 1831.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich
vernichtet.
- Schulz, Mitarbeiter bei der Kriegsgeschichtlichen Forschungsanstalt
des Heeres (um 1935).
1954 DZA.I .

- Schulz, Fritz, Geschichtsmaler, Mitarbeiter des "Soldatenfreundes",
+ 1875.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schulze, Johannes, Leiter des Unterrichts wesens im Kultusministe-
rium, + 1869.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Schumacher, Hermann, Ökonomierat, + 1904.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Schwebs, Paul, Geschichtsforscher (20.Jh.).
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Schweden, Königin Ulrike, Schwester Friedrichs des Grossen, + 1782.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Schweninger, Ernst, Professor der Medizin, Leibarzt Bismarcks,
+ 1924.
1927 RA.; 1954 DZA.I nur noch Reste vorhanden; Verbleib
des Hauptnachlasses unbekannt.
- Schwerin, Bogislaw Graf von, General d.Inf., + 1926.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schwerin, Kurt Christoph Graf von, Generalfeldmarschall, + 1757.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Schwertfeger, Bernhard, Generalmajor, Historiker, + 1953.
1. Teil (Hauptnachlass): 1955 BA.
2. Teil: 1955 in Privatbesitz.
- Seckendorff, Adolf Frhr.von, General d.Inf., 1917/18 Gouverneur von
Oesel, Dagoë und Moon, + 1941.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Seeberg, Erich, Professor der Theologie an der Universität Berlin,
+ 1945.
BA., s.Hauptteil II.
- Seeberg, Reinhold, Professor für Kirchengeschichte an der Universi-
tät Berlin, + 1935.
BA., s.Hauptteil II.
- Seeckt, Hans von, Generaloberst, Chef der Heeresleitung, + 1936.
Um 1944 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 De-
partmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an
Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
- Seidel, Paul, Professor, Direktor des Hohenzollernmuseums, + 1929.
1934 BrPrHA.; 1936 dort noch nicht als Nachlass aufge-
stellt; 1954 DZA.II.
- Seiffert, Bernhard, Professor (19.Jh.).
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Seitz, Theodor, Gouverneur von Kamerun und Deutsch-Südwestafrika,
+ 1949.
1. Teil (Hauptnachlass): Verbleib unbekannt.
2. Teil (Restnachlass): BA., s.Hauptteil II.
- Selchow, Werner Erdmann Ludolf von, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg.,
Landwirtschaftsminister, + 1884.

1. Teil: vor 1945 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
2. Teil: BA.Fr. (Abschriften aus Teil 1).
- Senden-Bibran, Gustav Frhr.von, Admiral, Chef des Marinekabinetts,
+ 1909.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Senfft von Pilsach, Ernst, Oberpräsident von Pommern, + 1882.
1. Teil (Hauptnachlass): 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil (Briefe König Friedrich Wilhelms IV. und Kaiser
Wilhelms I.): 1934 BrPrHA.; dort 1936 noch nicht
als Nachlass aufgestellt; 1954 DZA.II nur noch
die Briefe König Friedrich Wilhelms IV. vorhanden.
- Sering, Max, Professor der Staatswissenschaften an der Universität
Berlin, Agrarwissenschaftler, + 1939.
Nach 1934 GStA.; Verbleib unbekannt.
- Sethe, Christoph, Chefpräsident des Rheinischen Revisions- und Kas-
sationshofes, + 1855.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Seur, Le, Paul, s. Le Seur, Paul.
- Sieg, Hans, Rittmeister, + 1917.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Siemens, Gustav, Oberamtsrichter in Hannover, Mitgl.d.Frankf.Nat.
Verslg., + 1874.
BA.Fr.
- Simon, August Heinrich, Politiker und Publizist, Mitgl.d.Frankf.
Nat.Verslg., Reichsregent des Rumpfparlamentes, + 1860.
BA.Fr.
- Sohr, Friedrich von, Generalleutnant, Direktor des Militärreit-
stituts, + 1845.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich
vernichtet.
- Solf, Wilhelm, Staatssekretär des Reichskolonialamtes und des Aus-
wärtigen Amtes, Botschafter in Japan, + 1936.
Nach 1945 Arbeitererholungsheim Bärenklau, Krs.Guben;
1948 DZA.I.
- Solms-Sonnenwalde, Viktor Friedrich Graf zu, Gesandter (Stockholm,
St.Petersburg), Oberhofmarschall, + 1783.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Sombart, Werner, Professor der Nationalökonomie an der Universität
Berlin, + 1941.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Sonnenschein, Carl, kath.Theologe und Sozialpolitiker, + 1929.
(Sammlung von Feldpostbriefen katholischer Studenten)
nach 1918 RA. (bei den "nichtstaatlichen Archiven");
1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Spanheim, Ezechiel Frhr.von, Gesandter (Paris, London) und Gelehr-
ter, + 1710.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Sparr, Otto Frhr.von, Generalfeldmarschall, + 1668.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Spontini, Gasparo, it.Opernkomponist, Generalmusikdirektor in Berlin, + 1851, s.Berthold.
- Sprengel, Albert, Stadtrichter in Waren, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1864.
BA.Fr.
- Staabs, Hermann von, General d.Inf., + 1940.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Staegemann, Friedrich August von, Geh.Staatsrat, + 1840.
1.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: 1934 StA.Königsberg; Verbleib unbekannt.
3.Teil: 1934 Universitätsbibliothek Königsberg; Verbleib unbekannt.
4.Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Staehlin, Karl, Professor für osteuropäische Geschichte und Landeskunde an der Universität Berlin, + 1940.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Staël von Holstein, Familienarchiv des estländischen Zweiges.
1934 GStA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Stapff, Max Georg, Oberst i.G., + 1938.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Stauffenberg, von, s.Schenk Frhr.von St.
- Stechow, Karl von, Major, + 1864.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stedman, Karl von, s.v.Barton gen.v.Stedman.
- Steffen-Pascha, Bernhard, preuss.Oberstleutnant, württ.General, + 1891.
Nach 1927 RA. (Abschriften); 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Stein, Heinrich Friedrich Karl Frhr.vom und zum, Minister, + 1831.
1.Teil (Hauptnachlass): 1934 im Besitz des Grafen Canitz in Cappenberg.
2.Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stein, Johann Friedrich Frhr.vom und zum, Oberst und Gesandter, + 1799.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stein, Hermann von, General d.Art., preuss.Kriegsminister, + 1927.
1.Teil: nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2.Teil: 1953 anscheinend in Privatbesitz.
- Stephani, Franz von, Major, Oberstlandesführer und Bundeshauptmann des "Stahlhelm", + 1939.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Stillfried-Alcantara, Rudolf Graf von, Oberzeremonienmeister, + 1882.
1936 BrPrHA. (auf die Pertinenzreposituren verteilt); heute wahrscheinlich DZA.II.

- Stockhausen, August von, Generalleutnant, Kriegsminister, + 1861.
 1. Teil: 1934 GStA. (alter Bestand); wohl identisch mit dem 1954 in DZA.II vorhandenen Bestand.
 2. Teil: 1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; wohl identisch mit dem 1938 an HeA. abgegebenen Bestand, der 1945 wahrscheinlich vernichtet wurde.
- Stoecker, Adolf, Hofprediger, + 1909.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stölzel, Adolf, Rechtshistoriker, Präsident der Justizprüfungskommission, Mitgl.d.Herrenhauses, Kronsyndikus, + 1919.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stösser Edler v.Lilienfeld, Johann Gottfried, Geh.Rat, Vizekanzler des Herzogtums Magdeburg, + 1703.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stolberg-Wernigerode, Anton Graf zu, Hausminister, + 1859.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stolzmann, Paulus von, General d.Inf., + 1930.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Strantz, Freier und Edler Herr v.Tüllstedt, Burggraf v.Leisnig, genannt v.St., Publizist, Alldeutscher, + nach 1935.
 Ehemals vielleicht RA.; 1954 DZA.I.
- Streit, Feodor, Vorstandsmitglied des Deutschen Nationalvereins, + 1904.
 1. Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
 2. Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA-Fr.
- Stripe, Sebastian, Lehnsdirektor, Wirkl.Geh.Rat., + 1649.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Strousberg, Bethel Harry, "Eisenbahnkönig", + 1884.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Struensee, Karl August von, Minister (7.Depart.des Generaldirektoriums), + 1804.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Studemund, Wilhelm, klassischer Philologe, Universitätsprofessor, Vertrauter von E.v.Manteuffel, + 1889.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Studt, Konrad von, Oberpräsident von Westfalen, preuss.Kultusminister, + 1921.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Stülpnagel, Ferdinand von, General d.Inf., Gouverneur von Berlin, + 1885.
 Ehemals KA.; 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Stülpnagel, Joachim von, General d.Inf., * 1880.
 Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Stülpnagel-Dargitz, Ida von, geb.v.Holtzendorff, Vertraute Friedrich v.Holsteins, + 1910.
 Vor 1945 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.

- Stuhlmann, Franz, Geh.Regierungsrat, Professor, Afrikareisender,
dann Direktor des Hamburger Weltwirtschaftsarchivs, + 1928.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Suarez, Carl Gottlieb, Geh.Oberjustiz- und Tribunalsrat, + 1798.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Südekum, Albert, Preuss.Finanzminister, Kommunalpolitiker, * 1871.
BA., s.Hauptteil II.
- Suhm, Ulrich Friedrich von, sächs.Diplomat, + 1740.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Sybel, Friedrich Ludwig Karl von, Geh.Regierungsrat, + 1927.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Sybel, Heinrich von, Professor der Geschichte an den Universitäten
Bonn und Berlin, Direktor der Staatsarchive, + 1895.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Sydow, Bernhard, Direktor der Deutschen Lebensversicherungsgesell-
schaft, + 1899.
1955 BHA.
- Sydow, Friedrich Hermann, Unterstaatssekretär im Kultusministerium,
+ 1900.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Sydow, Karl Leopold Adolf, Prediger an der Neuen Kirche in Berlin,
+ 1882.
1955 BHA.
- Sydow, Rudolf von, Wirkl.Geh.Rat, Gesandter (Kassel, Frankfurt),
+ 1872.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Tafel, Franz, Pfarrer in Zweibrücken, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg.
u.d.Rumpfparlamentes, + 1869.
BA.Fr.
- Tanneux, s.Le Tanneux.
- Taumentzen, Bogislaw Friedrich von, General d.Inf., + 1791.
Ehemals KA.; 1934 GStA.; um 1937 HeA.; 1945 wahrschein-
lich vernichtet.
- Taumentzen von Wittenberg, Bogislaw Friedrich Emanuel Graf, Gene-
ral d.Inf., + 1824.
1. Teil: 1927 RA.; 1936 HeA.
2. Teil: um 1944 HeA.
Beide Teile 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Thaer, Albrecht Daniel, Staatsrat, Professor der Landwirtschaft an
der Universität Berlin, + 1828.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Thielmann, Adolf Frhr.von, General d.Kav., + 1824.
Um 1944 HeA.; 1944 an Privateigentümer zurückgegeben;
Verbleib unbekannt.
- Thiele, Ludwig Gustav von, General d.Inf.u.Generaladjutant, Kabi-
nettsminister, + 1852.

1. Teil: 1934 GStA.; 1938 Teil an HeA. abgegeben und 1945 wahrscheinlich vernichtet; verbliebener Teil 1954 DZA.II.
2. Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Thormühlen, Johannes (nähere Personalangaben unbekannt).
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Thümen, Wilhelm von, Generalleutnant, + 1856.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Thulemeier, Friedrich Wilhelm von, Staatsminister, + 1811.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Tiedemann, Christoph von, Chef der Reichskanzlei, Mitgl.d.Reichstages u.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1907.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Tippel, Oskar, Chefredakteur, dann Kommissionsrat in Schweidnitz, + 1908.
Nach 1934 GStA.; 1955 BHA.
- Tippel, Otto, Redakteur, + 1927.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Tismar, George, Regierungspräsident (Berlin), + 1822.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Titze, Heinrich, Professor der Rechte an der Universität Berlin, + 1945.
1955 BHA.
- Tresckow, Hermann von, General d.Inf., Chef des Militärkabinetts, + 1900.
1934 GStA.; 1938 Teil an HeA. abgegeben und 1945 wahrscheinlich vernichtet; verbliebener Bestand 1954 DZA.II.
- Treskow, von, Familienpapiere.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Triepel, Heinrich, Professor für öffentl.Recht an der Universität Berlin, + 1946.
1. Teil (Hauptnachlass): vernichtet.
2. Teil (Restnachlass): BA., s.Hauptteil II.
- Truchsess zu Waldburg, s.Waldburg.
- Tschirch, Otto, Professor, Stadtarchivar in Brandenburg/Havel, + 1941.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Twesten, Karl, fortschrittlicher und nationalliberaler Politiker, Mitgl.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1870.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Tzschope, Gustav Adolph von, Direktor im Ministerium des Kgl.Hauses, + 1842.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Unruh, Karl von, Generalleutnant, Militärgouverneur des Prinzen Friedrich Wilhelm (Kaiser Friedrich III.), + 1852.
1936 BrPrHA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.

- Usedom, Guido Graf von, Gesandter (Rom), Mitgl.d.Preuss.Herrenhauses, + 1884.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Valentini, Georg Wilhelm Frhr.von, Generalleutnant, Inspekteur des Militärunterrichtswesens, + 1834.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Valentini, Rudolf von, Chef des Zivilkabinetts, + 1925.
1.Teil: nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2.Teil: in Privatbesitz.
- Varrentrapp, Conrad, Professor der Geschichte an den Universitäten Marburg und Strassburg, + 1911.
1955 BHA.
- Vaupel, Rudolf, Staatsarchivdirektor und Professor in Marburg, + 1945.
BA., s.Hauptteil II.
- Veit, Moritz, Verlagsbuchhändler, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg.u.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1864.
BA. Fr.
- Veith, Karl Johann von, Generalmajor, + 1892.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Venedey, Jakob, liberaler Politiker und Schriftsteller, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1871.
1.Teil: 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2.Teil (Abschriften wohl aus Teil 1): BA.Fr.
- Verdy du Vernois, Julius von, General d.Inf., Kriegsminister, + 1910.
1.Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2.Teil: 1954 anscheinend in Privatbesitz.
- Vincke-Olbendorf, Karl Frhr.von, liberaler Politiker, Mitgl.d.Preuss.Abgeordnetenhauses, + 1869.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Vogel, Walther, Professor der historischen Geographie und Staatenkunde an der Universität Berlin, + 1938.
1955 BHA.
- Volkman, Otto Erich, Major i.G., Oberarchivrat am Reichsarchiv, Oberregierungsrat in der Kriegsgeschichtlichen Forschungsanstalt des Heeres, Schriftsteller, + 1938.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Voltaire, François Marie Arouet de, + 1778.
1934 GStA.; 1954 nicht DZA.II; Verbleib unbekannt.
- Voss, Hans von, Generalleutnant, Inspekteur des Personalprüfungswesens des Heeres, * 1875.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Voss, Luise Gräfin von, s.v.Hordt.
- Voss, Otto Karl Friedrich von, Staatsminister, + 1823.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Voss, Sophie Marie Gräfin von, Oberhofmeisterin, + 1814.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Voss-Buch, Karl Graf von, Wirkl.Geh.Rat, + 1864.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Vossberg, Familienarchiv, dabei der Sammler Friedrich August V.,
+ 1870.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Wachs, Heinrich (Leiter der Ministerialabteilung des Kriegsministeriums um 1900?).
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Waechter-Spittler, Karl Eberhard Frhr.von, württ.Kultus- und Justizminister, + 1874.
BA.Fr.
- Wagener, Hermann, Wirkl.Geh.Oberregierungsrat, konservativer Politiker, + 1889.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Waitz, Georg, Professor der Geschichte an den Universitäten Göttingen und Berlin, Vorsitzender der Zentraldirektion der Monumenta Germaniae Historica, Mitgl.d.Frankf.Nat.Verslg., + 1886.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Waldburg, Friedrich Sebastian Wunibert Graf Truchsess zu W., Generalleutnant, + 1745.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Waldeck, Benedikt, Obertribunalsrat, fortschrittlicher Politiker und Parlamentarier, + 1870.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Waldersee, Alfred Graf von, Generalfeldmarschall, + 1905.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Waldersee, Friedrich Gustav Graf von, Generalleutnant, Kriegsminister, + 1864.
1923 RA.Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wallmüller, Hans, Oberstleutnant, * 1867.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wangenheim, Hans Frhr.von, Botschafter in Konstantinopel, + 1915.
BA., s.Hauptteil II.
- Wangenheim, Friedrich Hermann Albert von, Direktor der hannoverschen Klosterkammer, hannoverscher Bundestagsgesandter in Frankfurt, + 1889.
BA.Fr.
- Wartensleben, Hermann Graf von, General d.Kav., + 1921.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wattenbach, Wilhelm, Professor der Geschichte an den Universitäten Heidelberg und Berlin, Mitgl.d.Zentraldirektion der Monumenta Germaniae Historica, + 1897.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Watzdorff, Christian Bernhard von, Staatsminister in Weimar, + 1870.
1. Teil (Hauptnachlass): 1955 Thür. Landeshauptarchiv Weimar.
2. Teil : BA. Fr. (Abschriften aus Teil 1).
- Weber, Max, Professor der Nationalökonomie an der Universität Heidelberg, Soziologe, + 1920.
1. Teil: nach 1934 GStA.; 1954 DZA. II.
2. Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Weck, Rüdiger, Hauptmann, wahrscheinlich bei der Schutztruppe in Deutschsüdwestafrika, + 1915.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wedeke, Eusebius, Geh. Hofrat, + 1859.
1934 GStA.; 1954 DZA. II.
- Wedel, Karl Heinrich von, Generalleutnant, Kriegsminister, + 1782.
1955 BHA.
- Wehrenpfennig, Wilhelm, Geh. Oberregierungsrat, Direktor des Literarischen Bureaus, Mitgl. d. Reichstages u. d. Preuss. Abgeordnetenhaus, + 1900.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA. II.
- Weil, Hermann und Felix, Begründer der Gesellschaft für Sozialforschung, Frankfurt/Main (1. H. 20. Jh.).
Ehemals Institut für Sozialforschung Frankfurt; um 1935 RA. Fr.; nach 1937 Teile an RA. abgegeben; 1954 nicht DZA. I; Verbleib unbekannt. Die beim RA. Fr. verbliebenen Teile 1954 wieder Institut für Sozialforschung, Frankfurt/Main.
- Weiman, Daniel, Kanzler des Herzogtums Kleve, Diplomat, + 1661.
1934 GStA.; 1954 DZA. II.
- Wentscher, Erich, Genealoge, + 1953.
1955 BHA.
- Werder, August Graf von, General d. Inf., + 1887.
1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Werner, Anton von, Historienmaler, Direktor der akad. Hochschule f. d. bild. Künste, + 1915.
Nach 1934 GStA.; 1954 DZA. II.
- Werner-Ehrenfeucht, Max, Generalmajor (Kommandant von Kowno, * 1852?).
1934 GStA.; 1954 DZA. II.
- Werthern-Beichlingen, Georg Graf von, Gesandter (München), + 1895.
1934 GStA.; 1935 an Privateigentümer zurückgegeben; Verbleib unbekannt.
- Westarp, Adolf Graf von, Generalleutnant, + 1925.
1937 RA.; 1954 nicht DZA. I; Verbleib unbekannt.
- Westarp, Eberhard Joachim Graf von, Oberst, + nach 1944.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Westarp, Kuno Graf von, Deutschnationaler Politiker und Parteivorsitzender, Mitgl. d. Reichstages, + 1945.

1. Teil: nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
2. Teil: 1954 in Privatbesitz.
- Westernhagen, Heinrich von, Generalmajor, + 1925.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Westphal, Raimund, Major (Pionier), * 1875.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Westphalen, Ferdinand von, Innenminister, + 1876.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil: 1934 im Familienbesitz; Verbleib unbekannt.
- Wiebker, August, Gerichtsdirektor in Uckermünde, Mitgl.d.Frankf. Nat.Verslg., + 1849.
BA.Fr.
- Wild von Hohenborn, Adolf, General d.Inf., Preuss.Kriegsminister, + 1925.
1. Teil: 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
2. Teil (Restnachlass): BA., s.Hauptteil II.
- Willisen, Friedrich Adolf Frhr.von, General d.Kav., Gesandter, + 1864.
1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
2. Teil: um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Willisen, Karl Wilhelm von, Generalleutnant, Militärschriftsteller, + 1879.
Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wilmowsky, Kurt Frhr.von, Chef der Reichskanzlei, Oberpräsident und Landeshauptmann der Provinz Sachsen, Mitgl.d.Herrenhauses u.d.Preuss.Staatsrates, + 1941.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Winterfeldt, Hans Karl von, Generalleutnant, + 1757.
1934 GStA.; 1938 HeA.; 1952 Nationalarchiv Washington; 1954 Departmental Records Branch, Alexandria, Va., USA.; 1955 an Deutschland zurückgegeben, noch nicht ins BA. gelangt.
- Wittgenstein, Johann Graf zu, Statthalter von Minden, + 1657.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Wittgenstein, Wilhelm Fürst zu Sayn-W.-Hohenstein, Minister des kgl.Hauses, + 1851, s.Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
- Wittken, George Heinrich von, Generalleutnant, * 1852.
Um 1944 HeA. (anscheinend im Nachlass Hahnke); 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Witzleben, Job von, Generalleutnant und Generaladjutant, Kriegsminister, + 1837.
1. Teil: 1934 GStA. (alter Besitz).
2. Teil: 1923 RA.Bln., 1924 GStA.
Beide Bestände im GStA. miteinander verbunden; 1938 Teil an HeA. abgegeben und 1945 wahrscheinlich vernichtet; der andere Teil 1954 DZA.II.
3. Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.

- Woellner, Johann Christoph von, Staatsminister, + 1800.
 1. Teil: 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
 2. Teil: 1934 in Privatbesitz; Verbleib unbekannt.
- Wohlbrück, Siegmund Wilhelm, Geh. Kriegsrat, + 1834.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Wohlers, Wilhelm, Geh. Oberregierungsrat, bis 1890 Vortr. Rat im Ministerium des Innern.
 Nach 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Wolff v. Linger, Julius, Generalleutnant, Inspekteur der Gewehrfabriken, + 1905.
 1. Teil: 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
 2. Teil: um 1944 vorübergehend beim HeA. ?; an die Eigentümer zurückgegeben ?; Verbleib unbekannt.
- Wolffsohn, Isaac, Jurist und nationalliberaler Politiker, Mitgl. d. Reichstages, + 1895.
 1927 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Wrangel, Friedrich Heinrich Ernst Graf von, Generalfeldmarschall, + 1877.
 Ehemals KA.; 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wrisberg, Ernst von, Generalmajor, Direktor des allgem. Kriegsdepartements im Kriegsministerium, Vorsitzender des deutschen Ostmarkenvereins, + 1927.
 Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wulff, Julius, Hauptmann, + 1918.
 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wurm, Christian Friedrich, Hamburger Gymnasialprofessor, liberaler Publizist, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg., + 1859.
 BA. Fr. (Abschriften).
- Wurtzbacher, Ludwig, Generalleutnant, Chef des Heereswaffenamtes im Reichswehrministerium, + 1926.
 Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Wussow, Philipp von, General d. Inf., + 1870.
 1923 RA. Bln.; 1924 GStA.; 1938 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Zastrow, Friedrich Wilhelm Christian von, General d. Inf., Kabinettsminister, + 1830.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Zawadsky, von, Oberstleutnant (um 1890; nähere Personalangaben unbekannt).
 Nach 1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Zech, sonst von Burckersroda gen., Julius Graf von, Gesandter, * 1885.
 Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Zegelin, Johann Christoph von, Oberst, Diplomat (Konstantinopel), + 1809.
 1934 GStA.; 1954 DZA.II.

- Zell, Friedrich Joseph, kommiss.Oberbürgermeister in Trier, Mitgl.
d.Frankf.Nat.Verslg., Reichskommissar in Baden, + 1881.
BA.Fr.
- Zernin, Eduard, Hauptmann, Hrsg.der Allgemeinen Militärzeitung,
+ 1914.
1927 RA.; 1936 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Zieten, Hans Joachim von, General d.Kav., + 1786.
Nach 1934 GStA.; 1954 nicht DZA.II; 1938 wahrscheinlich
an HeA. abgegeben und 1945 vernichtet.
- Zimmer (nähere Personalangaben unbekannt).
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Zimmermann, Alfred, Geh.Legationsrat, Kolonialschriftsteller,
+ 1925.
1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Zimmermann, Karl Friedrich, Generalmajor, Chef der topographischen
Abteilung des Grossen Generalstabs, + 1889.
Um 1944 HeA.; 1945 wahrscheinlich vernichtet.
- Zinkeisen, Johann Wilhelm, Publizist, Hauptredakteur der Preuss.
Allgemeinen Zeitung bzw. des Preuss.Staatsanzeigers, + 1863.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.
- Zitelmann, Karl Ludwig, Geh.Oberregierungsrat, Mitarbeiter Bis-
marcks, + 1898.
1.Teil (Hauptnachlass): 1934 GStA. ; 1954 DZA.II.
2.Teil (Splitter): ehemals StA. Hamburg; 1954 BA., s.
Hauptteil II.
- Zöller, Hugo, Schriftsteller und Forschungsreisender, + 1933.
Nach 1937 RA.; 1954 nicht DZA.I; Verbleib unbekannt.
- Zwanzigk, Zacharias, Hofrat, Publizist, + 1710.
1934 GStA.; 1954 DZA.II.

Vorbemerkung zu den Hauptteilen II und III

Die beiden folgenden Hauptteile enthalten Inhaltsbeschreibungen der vom Bundesarchiv in Koblenz und von seiner Abteilung Frankfurt in den Jahren 1952 - 1955 erworbenen Nachlässe. In diesen Übersichten darf nicht die Vollständigkeit in der Erfassung von Sachakten und Korrespondenzreihen erwartet werden, die die Findbücher zu geben haben. Ebenso liegt auf der Hand, dass der Inhalt der einzelnen Nachlässe je nach Bedeutung der betreffenden Persönlichkeit und des von ihr hinterlassenen Schriftgutes in sehr verschiedener Vollständigkeit wiederzugegeben war. Auf ein Register wurde bewusst verzichtet, um der irrtümlichen Auffassung vorzubeugen, dass damit eine restlose Erschliessung der Nachlässe möglich würde.

Bei einer Reihe erst kürzlich erworbener Nachlässe, die noch zu ordnen und zu verzeichnen sind, konnte zunächst nur eine summarische Beschreibung des Inhalts gegeben werden.

Noch lebende Personen werden im allgemeinen nicht genannt.

In Klammern stehende Zahlen nach Namen weisen auf die Anzahl der vorhandenen Briefe hin.

- 67 -

Hauptteil II

Zugänge an Nachlässen
beim Bundesarchiv (Koblenz)
1952 - 1955

- 68 -

B a u e r , Max

1869 - 1929

Oberst i.G., Mitarbeiter Ludendorffs,
später Berater Tschiang Kaischeks

Nachlass 1911-1929. - Umfang: 7 Pakete. - Noch nicht abschliessend geordnet.

U.a. militärische, militärtechnische und politische Papiere 1913/23; Tätigkeit als waffentechnischer Berater Tschiang Kaischeks 1928/29.

v. B e r g (- M a r k i e n e n), Friedrich

1868 - 1939

1918 Chef des Zivilkabinetts
des Kaisers und Königs

Abschriften (1918, 1932) aus dem in Privathand befindlichen Nachlass. - Umfang: 2 Hefte.

Aufzeichnungen aus der Zeit seiner Tätigkeit als Chef des Zivilkabinetts; v.Hindenburg an v.Berg 25.2.1932: Kandidatur als Reichspräsident, politische Lage.

B l o e m , Walter

1868 - 1951

Schriftsteller und Dichter,
Leiter der Feldpressestelle 1916-1918

Kleiner Nachlass meist betr.Pressepolitik des 1. Weltkrieges, 1914-1943. - Umfang: 3 Pakete.

I. P e r s ö n l i c h e s 1915 - 1919

U.a. Artikel von und über Bloem aus der Zeit seiner Tätigkeit beim Generalgouverneur in Belgien 1915/16; Kriegstagebücher 1918.

- 69 -

II. F e l d p r e s s e s t e l l e , K r i e g s p r e s s e -
a m t 1916 - 1920 (1943)

U.a. Artikel und Arbeiten Walter Bloems 1916/20; Schlacht an der Somme 1916; Berichte o.J. bzw. 1943: Kriegspresseamt und Revolution 1918/19, Feldpressestelle 1916/18.

III. B r i e f w e c h s e l 1914 - 1920

U.a. 1915 : Walter Harlan, Dr.Franz Ullstein, Georg Engel, Gustav A.Fischer; 1916 : Frhr.v.Bissing; 1917 : v.Reventlow, Dr.Artur Dinter, v.Hindenburg (Kenntnis Ostpreussens vor 1914); 1918 : Karl Ettliger, Hermann Sudermann, R.Prévot (Gazette des Ardennes), Walter v.Hollander, Joachim v.d.Goltz, Flügeladjutant des Kaisers v.Hirschfeld.

Briefreihen, u.a.: Hauptmann Frhr.v.Gleichen 1918, Hauptmann Kröger 1918/19, Oberstleutnant i.G.Nicolai 1917/19 (dabei offener Brief Nicolais an Ludendorff über den amtlichen Pressedienst 1919).

IV. V e r s c h i e d e n e s

1916 - 1919, 1939/40

U.a. Bloems Erfahrungen bei der Russland-Offensive Sommer 1915; Tagung der Feldpresse in Wilna 1917; "Kriegsverbrecher" 1919; Prozess wegen Bloems Darstellung des Somme-Übergangs am 23./24. März 1918, 1939/40.

B r a m m e r , Karl

* 1891

Journalist, seit 1933 Herausgeber der
"Korrespondenz Brammer"

Materialien zur Geschichte des nationalsozialistischen Pressewesens 1931-1945. - Umfang: 9 Pakete.

U.a. "Informationsberichte", "Vertrauliche Informationen" und "Anweisungen" aus der Pressekonferenz der Reichsregierung Aug.1931-Dez.1941 und 6.-19.4.1945; Informationen aus dem Auslande betr.

- 70 -

Verhältnisse in Deutschland 1933/34; "Bestellungen" und "Informationsberichte" aus der Wirtschaftspressekonferenz Okt.1934/Aug.1936 und April 1937/April 1940.

B r a n d , Carl (Pseudonym)

Verschiedene Manuskripte und dazugehörige Korrespondenzen vor allem betr.Marneschlacht (Mission Hentsch!) 1912-1953. - Umfang: 6 Pakete.

B r ö n n e r - H o e p f n e r , Elisabeth

1880 - 1950

Mitglied der Weimarer National-Versammlung u.d.Reichstages,
Vorsitzende des Memellandbundes

Restnachlass 1910-1952. - Umfang: 7 Hefte. - Hauptnachlass ging 1945 verloren. Weiterer Teil des Nachlasses (meist das Memelgebiet betr.) noch nicht geordnet.

U.a. memelländische und litauische Angelegenheiten, dabei: MdL.Dr. Gaigalat 1918, Litauische Ausstellung 1918, Ernst Samel wegen der litauischen Besetzung des Memellandes 1923 und wegen Behandlung der Memelfrage im Reichstage 1926; Drucksachen betr.das Memelgebiet 1923/33.

v. B u n s e n , Marie

1860 - 1941

Schriftstellerin

Restnachlass, vorwiegend unveröffentlichte Manuskripte, noch nicht geordnet. - Umfang: 1 Paket. - Sonstiger Nachlass: vgl.Hauptteil I.

- 71 -

D a m a s c h k e , Adolf

1865 - 1935

Bodenreformer

Autographensammlung aus dem Nachlass 1897-1934. - Umfang: 1 Heft. -
Eigentlicher Nachlass vernichtet.

Briefe (69), oftmals mit Stellungnahmen zu dem Lebenswerk Damaschkes, u.a. von: Abbe, Ernst 1901; Blüthgen, Victor 1918; Brüning, Heinrich 1929; v. Bülow, Karl 1916; Bürgel, Bruno H. 1922; Chamberlain, Houston Stewart 1916; Fidus (Hugo Höppener) 1934; Flaischlen, Cäsar 1920; Foerster-Nietzsche, Elisabeth 1924; v. Gierke, Otto 1912; v. Harnack, Adolf 1928; Kellermann, Bernhard 1924; Lienhard, Friedrich 1921; Ludendorff, Erich 1917/18, 1925; Naumann, Friedrich 1909/10; Ostwald, Wilhelm 1913; Rathenau, Walther 1917; v. Reventlow, Graf Ernst 1926; Rosegger, Peter 1916; Severing, Carl 1930; Sohnrey, Heinrich 1925; Stratz, Rudolph 1927; Stresemann, Gustav 1917; v. Tirpitz, Alfred 1916/18; Tucholsky, Kurt 1913; Viebig, Clara o. J.; Wagner, Adolf 1911/14.

D i e t r i c h , Hermann

1879 - 1954

Reichsminister und Reichsvizekanzler

Politischer Nachlass etwa 1918-1933, noch nicht abschliessend geordnet. - Umfang: 15 Pakete. - Weitere Nachlassteile in Privatbesitz.

D r e w s , Bill Arnold

1870 - 1938

Preussischer Minister des Innern,
Staatskommissar für Verwaltungsreform,
Präsident des Preussischen Obergerverwaltungsgerichts

Ganz überwiegend Handakten als Kgl. preuss. Kommissar für Vorbereitung der Verwaltungsreform (1917/18) und als Preuss. Staatskommissar für Verwaltungsreform (1919/23): Schriftwechsel und gesammelte

- 72 -

Materialien (Gutachten, Drucksachen, Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze) (1872-) 1908-1934. - Umfang: 20 Pakete.

I. P e r s o n a l a n g e l e g e n h e i t e n d e s
K o m m i s s a r s f ü r V e r w a l t u n g s r e f o r m
1917 - 1923

Dabei: Personal- und Sachkosten des Kommissariats.

II. S t a a t s g e b i e t u n d V e r f a s s u n g
1919 - 1924

U.a. Grenzberichtigungen zwischen Preussen und benachbarten deutschen Staaten 1919; abzutretende Gebiete und Abstimmungsgebiete 1919/20; Entwurf einer preuss.Verfassung 1919/21, dabei: Ausschuss der Deutsch-Österreicher im Deutschen Reich, deutscher Einheitsstaat und preuss.Verwaltungsreform; Reform des Staatsrates 1923/24, dabei: Ein- oder Zweikammersystem.

III. V e r w a l t u n g s r e f o r m , A l l g e m e i n e s
1908 - 1927

Die schlecht geführten und hinsichtlich ihrer Materien stark gemischten Akten (dabei 3 Bände Generalakten) enthalten u.a.: Gutachten der Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten und Landräte zur Dezentralisation 1908.

Handakten des Bürgermeisters H.Weissenborn/Halberstadt (Mitarbeiter Drews) 1908/17, dabei: zahlreiche Zeitschriftenaufsätze dess., Besoldungs- und Büroreform (Aktenwesen, Geschäftsgang ohne Tagebuch, Mechanisierung des Geschäftsganges, Auseinandersetzung deshalb mit H.Graepp).

Verminderung der Zahl der Beamten und Oberpräsidien 1916.

Vorschläge der Ministerien, Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten, des Oberverwaltungsgerichts und der Provinzen 1917.

Gutachten, Aufsätze, Briefe usw. u.a. von Prof.Dr.Conrad Bornhak, Min.Dir.Dr.Karl Bälz, Prof.Dr.Anschütz, Graf Hue de Grais, Wirkl. Geh.Rat Holtz (Oberrechnungskammer), Prof.Dr.Hugo Preuss, Wilhelm Kolb 1917(/19), dabei: Ausgestaltung der Oberpräsidien, Beseitigung der Regierungen, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Hermes betr.Eheschließungsdispense.

Denkschriften von Drews: "Grundzüge einer Verwaltungsreform" und "Verbesserung des Geschäftsganges" 1917 und von Heinrich v.Friedberg: "Historisch-politische Gedanken zur preuss.Verwaltungsreform" 1918.

Ferner 1919 : Kreistage und Gemeindevertretungen, Oberbürgermeister Wermuth betr.das Fortbildungsschulwesen, Neuordnung der Kommunalverbände, Reichswirtschaftsbezirke und Reichswirtschaftsräte, Provinzialordnung, Begründung einer Industrieprovinz, Staatsbauwesen, Landkreise, Oberbürgermeister Dr.Luther, Essen, und Stadtkommandant Hintze, Hagen betr.politische Verhältnisse im rhein.-westf.Industriebezirk und die Ernennung eines Reichskommissars für das Industriegebiet. - 1920 : Reichsminister Koch betr. Einheitsstaat, Dr.Friedländer betr.Rheinlandfrage, Dr.Carl Bachem betr.den inneren Ausbau des Reiches. 1921 : Auseinandersetzungen zwischen den Ministerien, dabei Stegerwald. 1922 : Gemeindeverfassungsgesetze, U.-Staatssekretär G.Franke u.Prof.Dr.Blum betr.Eisenbahnwesen. 1923 / 24 : Drews betr.die "Kleine Verwaltungsreform". - 1923 / 25 : Aufsätze und andere Äusserungen von Min.Rat Walter Moll, Prof.Dr.Hugo Preuss, Prof.Dr.Helfritz, v.Loebell zum Programm einer bürgerlich-nationalen Organisation.

IV. R e f o r m d e s B e a m t e n w e s e n s
(1896) 1916 - 1929

Allgemeines (1896) 1916/26, z.B. Statistisches 1917; Beamtengesetzgebung, Beamtenrätegesetz, Reichsbeamtenkammer, Lehrerräte 1919/26; wirtschaftliche Notlage der Beamten 1919; die Staatsumwälzung und die Beamten 1920; - verheiratete Beamtinnen 1920; Unfallfürsorge, Beamtenkrankenversicherung, Beamtenrecht, Dr.Heinz Potthoff betr.Arbeitsrecht, Reichsbund der höheren Beamten 1922/23.

Ausbildung -1916/23, z.B. Fürst-Leopold-Akademie für Verwaltungswissenschaften in Detmold 1916/20; Beamtenseminar in Aschersleben 1917; Kriegsbeschädigte für Kanzlei- und Bürodienst, Deutsche Maschinenbau- und Vertriebsgesellschaft Berlin, Lehrkontor für Kriegsverletzte an der Dresdener Einarmigenschule, Verein Heimatdank für die Stadt Dresden, Kriegsbeschädigtenschule Duisburg 1917/18; Aufstieg der Beamten 1917/23, dabei: technische Akademi-

ker in der Verwaltung, Verwaltungslandwirte, Verwaltungsakademie Stettin, Reichsbund Deutscher Technik, Ausbildung der Richter, Referendarprüfungsordnung, Reform des jur. Studiums; Aufsätze, Briefe usw. von Prof. Dr. Jastrow, Prof. Dr. Lotz, Prof. W. Franz, Berlin, Prof. Friedrich Stein, Prof. Dr. Heymann, Sen. Präs. Feyerabend, Prof. Max Mittelstein.

Disziplinarsachen, Disziplinalgesetz 1917/27.

V. R e f o r m d e s F i n a n z - , K a s s e n -
u n d R e c h n u n g s w e s e n s
(1872) 1910 - 1920

U.a. Immediatkommission zur Vorbereitung der Verwaltungsreform 1910; Aufsätze, Briefe usw. von Oberbürgermeister Dr. Adickes, Bankier Delbrück, Prof. Dr. Chr. Eckert, Präsident Hoff 1910/20; Reform der Oberrechnungskammer, insbesondere die Änderung des § 14 Abs. 3 des Oberrechnungskammergesetzes (1872, 1912) 1917; Kassen- und Rechnungswesen der Städte 1912, 1917/20.

VI. V e r e i n f a c h u n g d e s
G e s c h ä f t s g a n g e s
(1910-) 1916 - 1923

U.a. Geschäftsgang ohne Tagebuch; Stenographie- und Kanzleiwesen 1917/18; Geschäftsverteilungspläne und Geschäftsordnungen (1913-) 1917/18; "Leitfaden für Bürokunde" 1917.

VII. R e f o r m d e r P r o v i n z i a l -
u n d K r e i s o r d n u n g 1911 - 1930

U.a. die preuss. Provinzialordnung 1919/21; Grenzmark Posen-Westpreussen 1919; Ausbau der Provinzialautonomie 1919/22, dabei: Prof. Dr. Hugo Preuss; die preuss. Kreisordnung 1919/23; Zusammenlegung, Änderung und Aufhebung von Landkreisen 1919/20; Aufhebung der Regierung Stralsund 1921/22.

VIII. R e f o r m d e s S t ä d t e - u n d
G e m e i n d e w e s e n s 1911 - 1930

U.a. Sonderstellung der hannoverschen Städte 1913, 1917, dabei: Verschmelzung der Reg. Bez. Aurich und Osnabrück; Auseinander-

setzungen mit dem Preuss.Städtetag, Reichsverband deutscher Städte, Reichsstädtebund und dem Verband preuss.Landkreise 1917/19; Unterstellung der Städte unter 3.000 Einwohner unter die Landräte; die Kommunalaufsicht und die Fortbildung der Selbstverwaltung 1917/19, dabei: Ulrich v.Hassel.

Die preuss.Städteordnung 1917/25, 1930, dabei: "Um alte Rechte Schleswig-Holsteins", Kommunalisierung von Wirtschaftsbetrieben, Dreis betr.Einkammer- und Zweikammersystem in der Stadtverwaltung, die Technik in der Selbstverwaltung, Bauwesen, Eingemeindungsrecht, Eingemeindungen im rhein.-westf.Steinkohlengebiet.

Die preuss.Landgemeindeordnung 1919/23, dabei: Unterstellung von Landgemeinden und Gutsbezirken unter die städt.Polizei, Aufhebung der Gutsbezirke, Gemeindeinteressen und ihre Vertretung.

IX. J u s t i z r e f o r m 1917 - 1924

U.a. Denkschrift des U.-Staatssekretärs Mügel 1917; Reform der preuss.Verwaltungsgerichtsbarkeit, Verwaltungsgerichtsordnung, Verwaltungsstreitverfahren 1918/23; Denkschriften, Aufsätze usw. von Prof.Dr.Bredt, Min.Rat Dr.Hofacker, Stuttgart, Min.Dir.Frhr.v. Welser, Prof.Dr.Bühler, Halle, über das Reichsverwaltungsgericht 1919/23; Errichtung von Spruchgerichten 1919/23.

X. R e f o r m e i n z e l n e r V e r w a l t u n g e n (1896-) 1913 - 1930

U.a. der Archive, dabei: Prof.Dr.Paul Kehr 1917; des Bauwesens 1917; der Domänen 1917; der Forsten 1917; der Gefängnisse (1896) 1913/17; des Katasterwesens 1917/18 (Verbindung von Grundbuch- und Katasteramt); der Kirchen (1908) 1917/18 (Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte bei streitigen Kirchen- und Pfarrbausaachen); des Landeskulturwesens 1917 (Reallastenablösung, Gemeinheitsteilungsordnung, Zusammenlegung von Grundstücken); des Militärwesens 1917 (Musterung und Aushebung); der Museen 1917, dabei: Wilhelm Bode; der allgemeinen Polizei 1916/17, dabei: Prof.Dr.Hugo Preuss, Prof.Dr.v.Liszt, Prof.Dr.Strassmann; der ländlichen Polizei 1917; das preuss.Polizeigesetz, auch Schaffung eines Reichskriminalpolizeiamtes und von Landeskriminalpolizeibehörden

1919/28, dabei: Prof.Dr.Anschütz, Interalliierte Militär-Kontrollkommission und Polizeiorganisation; Polizeiinstitut Berlin-Charlottenburg 1928/30; Schul- und Unterrichtsverwaltung 1917/23, dabei: Oberbürgermeister Wermuth, Provinzialschulkollegien, Selbstverwaltung in äusseren Schulangelegenheiten; Elternbeiräte 1918; Wasserbauverwaltung, Übergang der Wasserstrassen an das Reich 1917/23.

XI. E i n z e l n e G e s e t z e 1909 - 1924

U.a. betr.die staatliche Beaufsichtigung der Sparkassen 1909,1920/22, dabei: Helfferich; das Erbbaurecht 1910,1914/17; Begründung der Grenzmark Posen-Westpreussen 1919; Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk 1919/20; Zweckverbandsgesetz 1920; Kommunalisierung von Wirtschaftsbetrieben, Sozialisierungskommission 1920; Fahrzeugsteuergesetz, Wegerecht, Wegebücher, Wegeunterhaltungskosten 1920/21; Verwaltungsbeschlussverfahren 1920/24; Staatsausschuss zur Wahrung der Einheitlichkeit der Entscheidungen 1921; Wehrmachtsversorgungsgesetz 1921; Festhaltung von Geisteskranken in Irrenanstalten 1921/23; Polizeikostengesetz 1921/22; Vereinbarkeit des Staatshaftungsgesetzes und des Gesetzes wegen Beseitigung der Konfliktserhebung mit Art.131 der Reichsverfassung 1922/23; Sozialversicherungsanstalten 1923; Vermögensauseinandersetzung zwischen dem preuss.Staate und dem vormals regierenden Königshause 1924.

XII. D i e R e i c h s v e r w a l t u n g s r e f o r m (1895-) 1917 - 1922

U.a. Kommission zur Vereinheitlichung der Reichsverwaltung (1918-) 1920/22, dabei: Verringerung der Zahl der Reichsministerien, Organisations- und Geschäftsverteilungspläne der obersten Reichsbehörden, Reichsamt für deutsche Einwanderung, Rückwanderung und Auswanderung (Reichswanderungsamt).

Zentralstelle für die Umbildung der deutschen Länder (Zentralstelle für die Gliederung des Deutschen Reiches) (1895,1913,1917-) 1920/22, dabei: deren Begründung; deutscher Einheitsstaat und preuss.Verwaltungsreform; die Fragen Waldeck-Pyrmont, Lübeck, Gross-Hamburg, Thedinghausen (braunschweigische Exclave), Hohen-

zollern, Preussen (Verhältnis Reich-Preussen), Oberschlesien (staats- und verwaltungsrechtliche, wirtschaftlich-finanzielle, sozialpolitische und kulturelle Folgen der Abtretung eines Teils von Oberschlesien an Polen; Begründung eines deutschen Landes Oberschlesien).

Gliederung des Reiches in Reichswirtschaftsbezirke 1919/22, dabei: Arbeiter- und Wirtschaftsräte, Bezirkswirtschafts- und Bezirksarbeiterräte, Vorläufiger Reichswirtschaftsrat.

XIII. D r u c k s c h r i f t e n u n d M a n u s k r i p t e
v o n D r e w s 1912 - 1934

U.a. betr. Reichsverfassung, Einheitsstaat, Aufteilung Preussens; preussische und Reichsverwaltungsreform, Einkammer- und Zweikammersystem; Provinzialautonomie, Wirtschaftsprovinzen, Reform der Gemeindeverwaltung, Zwangsverbände, Gemeindeverfassungsrecht; Staatsgerichtshof; Reichsverwaltungsgericht, preussische Verwaltungsgerichtsbarkeit, Spruchgerichte; Beamtenwesen; Polizeiwesen; Oberschlesien.

F r a n k e , V i k t o r

1866 - 1936

Generalmajor, Kommandeur der Schutztruppe
in Deutschsüdwestafrika

Nachlass persönlichen und militärischen Inhaltes 1886-1930. - Umfang: 3 Pakete.

U.a. Tagebücher aus Deutschsüdwestafrika 1896/1908, 1911/19; Personalpapiere 1886/1913; Briefe (14) von Oberstleutnant v. Heydebreck, ehem. Gouverneur von Deutschsüdwestafrika Theodor Leutwein, Prinz Eitel Friedrich v. Preussen, Cordes, Kronprinz Wilhelm v. Preussen, Hauptmann Rothmaler, Kaiser Wilhelm II. 1903/30; der Aufstand in Deutschsüdwestafrika 1903/06; Ovamboreise und Hungersnot im Ovamboland 1908/09; Feldzug 1914/15 bis zur Kapitulation von Chorab; die Zeit nach der Kapitulation von Chorab 1915/17 (darin: Staatssekretär Dr. Sölf an Herzog Johann Albrecht v. Mecklenburg, Ballin an Rathenau).

- 78 -

v. F r i t s c h , Freiherr Werner

1880 - 1939

Oberbefehlshaber des Heeres, Generaloberst

Kleiner Restnachlass 1916-1939. - Umfang: 5 Hefte. - Sonstiger Nachlass: vgl.Hauptteil I.

U.a. drei Betrachtungen zur Lage 1920; drei Ansprachen bei Ernennung zum Chef des Art.Rgts.12, Nov.1938; Skizze von Ort und Vorgang des Todes von Fritsch 1939; die Interalliierte Kommission in den baltischen Staaten und das Generalkommando des VI.Reservekorps 1919/20; Ms.des Gen.Ltn.Walter v.Eberhardt "Meine Tätigkeit im Baltikum 1919" (1920) und Briefwechsel mit ihm wegen des Sammelwerkes "Die Letzten am Feinde" 1931; Briefe und Denkschriften Arnold Rechbergs 1938/39.

G o e b b e l s , Joseph

1897 - 1945

Reichsminister für
Volksaufklärung und Propaganda

Mikroaufnahmen (etwa 2000 Stück) des Nachlasses bis etwa 1926. - Sonstiger Nachlass: vgl.Hauptteil I.

v. G o s s l e r , Konrad

1848 - 1933

Preussischer General der Infanterie

Kleiner Briefnachlass privaten Charakters 1894-1931. - Umfang: 1 Paket. - Sonstiger Nachlass vgl.Hauptteil I.

B r i e f e

(Feldpost-)Briefe v.Gosslers an seine Frau 1914/17; desgl.(4) über Kaiser Wilhelm II., die Kaiserin und Schlieffen 1894,1900, 1921; Briefe an v.Gossler: u.a. von Herzog Bernhard v.Sachsen-Meiningen 1918/26, Graf Schlieffen 1911, v.Woyrsch 1911, Heinrich v.Gossler 1918, Ludwig Beck 1931.

- 79 -

G r i m m , Friedrich

* 1888

Professor für Internationales Recht,
Rechtsanwalt

Umfang: 2 Pakete. - Sonstiger Nachlass: vgl. Hauptteil I.

Manuskripte: Lebenserinnerungen eines deutschen Rechtsanwaltes
1914/49; Betrachtungen zur Zeitgeschichte (etwa 1952).H a r d e n , Maximilian

1861 - 1927

Schriftsteller und Publizist

Nachlass, vor allem Briefnachlass literarischen und politischen
Inhalts 1886-1927. - Umfang: 19 Pakete. - Sonstiger Nachlass: vgl.
Hauptteil I.

I. B r i e f e a n H a r d e n 1886 - 1927

U.a.: d'Abernon, Viscount, Botschafter (1) 1926; Adamus, Franz, s.
Bronner; d'Albert, Eugen, Pianist u. Komponist (9) 1895/1911; Al-
berts, Jacob, Maler (2) o.J.; Allen, Frederick H., New York (2) 1923/
24; Alsberg, Max, Rechtsanwalt (1) 1925; Altenberg, Peter, Wien,
Schriftsteller (1) o.J.; Andreas-Salomé, Lou, Schriftstellerin (12)
1898/1922; Ansorge, Conrad, Pianist (1) 1901; Apfel, Rechtsanwalt
(1) 1926; Arndt-Scheller, Hildburghausen, Professor (1) 1920;
Auer von Welsbach, Carl Frhr., Erfinder d. Gasglühlichtes u. d. Osram-
lampe (1) 1896; Auspitzer, Wilhelm, (Neues Wiener Journal) (1) 1903;
Avenarius, Ferdinand, Hrsg. d. "Kunstwart" (8) 1899/1909.

U.a.: Babou, Paris, Président des Réformistes Socialistes (1) 1914;
Bachmair, Heinrich Franz (Sebastian Scharnagl), Schriftsteller (2)
1917/19; Baehr, Ludwig, Maler (1) 1919; Bahr, Hermann, Essayist u.
Kritiker (54) 1897/1921; Bahr, Richard, Redakteur (86) 1907/16;
Ballin, Albert, Generaldirektor d. HAPAG (179) 1909/18; Bamberger,
Ludwig, liberaler Politiker (5) 1889/92; Bannister, L. Ward, Counselor
at Law (2) 1921; Bardoux, Jean (1) 1921; Bare, Kurdig H., U.S.A. (1)
1921; Barnay, Ludwig, Berliner Theaterdirektor (5) 1887/88; Bar-

nowsky, Victor, Berliner Theaterdirektor (1) 1927; Bassermann, Albert, Schauspieler (1) 1922; Baudissin, Wolf Graf von, Schriftsteller (6) 1897/1903; Bauer, Julius, Chefredakteur d. Illustrierten Wiener Extrablattes (2) 1903/11; Beach, Augustus, (Hearst Presse) (1) 1915; Beaulieu-Marconnay, Frhr. von (2) 1901; Beer-Hofmann, Richard, österr. Dichter (1) 1926; Begas, Gre (11) 1897/1900; Begas, Reinhold, Bildhauer (2) 1894/95; Behrend, M., Berlin, Kommerzienrat (1) 1904; Behring, Emil von, Prof. d. Medizin a. d. Univ. Marburg (9) 1894/1914; Beltz, Dr. med., Landsturmarzt (1) 1917; Bendixen, Dr. Fr., Direktor d. Hypothekenbank in Hamburg (10) 1914/15; Benedikt, Moriz, Hrsg. d. Neuen Freien Presse, Wien (82) 1903/26; Benesch, Eduard, tschech. Staatsmann (1) 1923; Benser, Dr., (Neue Freie Presse, Wien) (2) 1898; Bentheim, Eberwyn (3) 1909/10; Berchtold, Graf von, österr. Minister d. Äusseren (1) o. J.; Berge u. Herrendorff, von, Oberstleutnant beim Oberkommando i. d. Marken (1) 1916; Berger, von, Geh. Reg. Rat im Preuss. Ministerium d. Innern u. Staatskommissar zur Überwachung d. öffentl. Ordnung (3) 1916/20; Berger, Alfred Frhr. von, Direktor d. Deutschen Schauspielhauses in Hamburg (46) 1903/12; Bergmann, Redakteur, (Wiener Montags-Journal) (2) 1908; Bergmann, Ernst von, Prof. d. Chirurgie a. d. Univ. Berlin (1) 1899; Berndt, Ludwig (3) 1909/10; Bernhard, Georg, Chefredakteur d. Vossischen Zeitung (9) 1903/25; Bernstein, Eduard, sozialist. Schriftsteller u. Politiker (1) 1918; Bernstein, Hermann, (The Day) (1) 1915; Bernstein, Max, München, Rechtsanwalt (8) 1898/1914; Bernstorff, Joh. Heinrich Graf von, Botschafter (13) 1917/23; Berthold, Arthur, Schriftsteller (13) 1896/1907; Bertuch, A. (2) 1910/17; Beyersdorff, Hans, Kiel, Korvettenkapitän a. D. (2) 1922; Bibliographisches Institut, Leipzig (1) 1897; Biedermann, Robert Hans Frhr. von, u. Frau Adolfine (2) 1904/17; Bieling, H. F. (5) 1925/27; Bierbaum, Otto Julius, Schriftsteller (14) 1894/1909; Binder (Klebbinder), Ludwig, (Allgemeine Berliner Correspondenz) (4) 1908; Bird, William A., (Consolidated Press Association) (15) 1920/26; Birr, Ellen (1) 1907; Bismarck, Herbert Fürst von, Staatssekretär d. Auswärtigen Amtes (20) 1892/1901; Bismarck, Otto Fürst von, Reichskanzler (2) 1897; Bismarck, Wilhelm Graf von, Oberpräsident (1) 1896; Bissingen, Carl Josef Graf von (2) 1917/22; Björnson, Björnstjerne, norweg. Dichter (45) 1896/99; Bleibtreu, Carl, Schriftsteller (30)

1891/1902; Bloch I, Ed., München, Rechtsanwalt (1) 1910; Block, Paul, (Berliner Tageblatt) (1) 1918; Blum, Hans, Rheinfelden, Schriftsteller (1) 1900; Blumenthal, Oscar, Schriftsteller, (Berliner Tageblatt) (7) 1899/1904; Bockelmann, H., Boston, (Hamburg-Amerika-Linie) (1) 1915; Bode, Wilhelm von, Direktor d. Staatl. Museen Berlins (3) 1909/10, darin: Abschrift eines Schriftwechsels mit Pauli; Bodelschwingh, Friedrich von, Theologe, Begründer d. Bethel'schen Anstalten (1) 1896; Bodenhausen-Degener, Eberhard Frhr. von, Bredeney b. Essen, Vorstandsmitglied d. Friedrich Krupp AG. (8) 1909/15; Böcker, W., Magdeburg, Justizrat (1) 1910; Bölsche, Wilhelm, Schriftsteller (1) o. J.; Boguslawski, von, Generalleutnant (7) 1896; Bondi, Felix, Dresden, Justizrat (1) 1906; Bondi, G. (1) o. J.; Bongart, Baron von, Frankfurt (1) 1922; Bonn, Ferdinand, Schauspieler u. Schriftsteller (1) o. J.; Bonnefon, Charles, (Figaro) (2) o. J.; Bonsels, Waldemar, Schriftsteller (2) 1910/11; Bopp, Maria Joseph, Colmar/Elsass, (Verlag "Imprimerie Strasbourgeoise") (1) 1920; Bothmer, Graf von, München, Hrsg. d. Monatsschrift "Unser Vaterland" (5) 1916; Bourdoy, Georges, (Figaro) (4) (1912); Boysen, Adalbert, Magdeburg, Oberst (2) 1910; Brachvogel, Carry, Schriftstellerin (1) 1903; Brandes, Edvard, Journalist (3) 1921; Brandes, Georg, Kopenhagen, Kritiker u. Literaturhistoriker (10) 1893/99; Brann, Hans, Buenos Aires, kommunist. Journalist (La Internacional) (2) 1920/22; Braun, Kriminalinspektor (1) 1900; Braun, Heinrich, Berlin, Schriftsteller (65) 1897/1909; Braun, Lily, Schriftstellerin (6) 1897/1902; Breitscheid, Rudolf, sozialdemokr. Schriftsteller u. Politiker, M. d. R. (2) 1917/18; Brentano, Lujo, Prof. d. Nationalökonomie a. d. Univ. München (17) 1892/1918; Breysig, Kurt, Prof. a. d. Univ. Berlin, Geschichtsphilosoph (19) 1897/1910; Brieger-Wasservogel, Lothar, Berlin, Hrsg. von "Das Leben unserer Zeit" (4) 1904/06; Brockdorff, Frigga Baronin von, Frankfurt/Main (1) o. J.; Brockdorff-Rantzau, Ulrich Graf von, Gesandter in Kopenhagen (2) 1915/16, dabei: B. an Rathenau; Brod, Max, Schriftsteller (4) 1911/16; Bronner, Ferdinand (Adamus, Franz), Wien, Gymnasialprofessor u. Schriftsteller (1) 1909; Brown, Curtis, London, (Intern. Publ. Bureau) (4) 1919/20; Brüll, Julius, Hellerau b. Dresden (Avalun Verlag) (1) 1927; Brunner, Constantin, Philosoph (8) 1922 u. o. J.; Budapester Tageblatt, Redaktion (1) 1899; Bücher, Karl, Prof. d. Nationalökonomie a. d. Univ. Leipzig (1) 1897; Bülow, Bernhard Fürst von, Reichskanzler (13)

1909/26; Bülow, Carl Frhr. von, Senatspräsident am Reichsgericht (4)
 1894/95; Bülow, Frieda Freiin von, Schriftstellerin (8) 1897/1906;
 Bülow, Marie von, geb. Schanzer, Witwe von Hans v. Bülow (2) 1895;
 Bulgarien, Sekretär d. Königs von... (1) 1895; Bulthaupt, Heinrich,
 Bremen, Schriftsteller (5) 1890/1900; Bunsen, Marie von, Schrift-
 stellerin (1) 1913; Burckhard, Rudolf, Basel, Professor (2) 1904;
 Burghagen, E., Redakteur d. Hamburger Correspondenten (1) 1896; Bu-
 rumard (1) 1896; Busch, Moritz, Publizist (1) 1898; Busse, Carl,
 Berlin, Schriftsteller (13) 1897/1900.

U. a.: Cabanès, Dr., Paris (1) 1924; Caro, Angel, (Le Matin) (19) 1908/
 14; Case, Anna Jules, Paris (2) 1902/04; Cassirer, Bruno, Verlags-
 buchhändler (6) 1910/26; Cassirer, Paul, Kunstausstellung und Ver-
 lags-Anstalt (11) 1891/1918; Cauer, Minna, Berlin, Frauenrechtlerin
 (3) 1900/18; Chamberlain, Houston St., Schriftsteller (5) 1900/04;
 Charlet, Emile, Berlin, (Tägl. Korrespond.) (1) 1910; Chrysander,
 Friedrich, Bergedorf b. Hamburg (4) 1893; Chrysander, Rudolf, Haus-
 arzt u. Geheimsekretär Bismarcks in Friedrichsruh (57) 1892/1904;
 Club International, Genf (2) 1922; Coblenzer, Rittmeister (1) 1914;
 Coerper, Dudweiler b. Saarbrücken, evang. Pfarrer (1) 1896; Cohn, Os-
 kar (6) 1916/18; Conrad, Michael Georg, Schriftsteller (1) o. J.;
 Conrad von Hötendorf, Franz Graf, österr. Generalstabschef (2) 1919;
 "Contemporamul", Bucarest (1) 1923; Cossmann, Paul, Hrsg. d. Süddeut-
 schen Monatshefte (2) 1913; Coudenhove-Kalergi, Richard Nikolaus
 Graf (u. Ehefrau Ida Roland), Begründer der Paneuropabewegung (17)
 1920/28; The Country Life Press, Garden City, NY (1) 1921; Cramm,
 Frhr. von, Gesandter (1) 1907; Cronheim, Reinhold, Redakteur d. Berli-
 ner Lokal-Anzeigers u. d. Vorwärts (2) 1899/1910; Curtius, Reg. Rat
 (1) 1916; Czerny, Vincenz, Prof. d. Chirurgie a. d. Univ. Heidelberg (2)
 1903.

U. a.: Dahms, Gustav, (Die Woche) (10) 1898/1901; Dahn, Felix, Prof. d.
 Rechts a. d. Univ. Breslau, Historiker u. Schriftsteller (2) 1897/1902;
 Dahsel, Hermann, (Berliner Politische Correspondenz) (3) 1897/1907;
 Damcke, Albert, Berlin (Buchdruckerei) (3) 1895/97; Danckelmann,
 Eberhard Frhr. von, Pädagoge (1) 1918; Danziger Neueste Nachrichten
 (1) 1901; David, Jacob Julius, Wien, Schriftsteller (6) 1891/1904;

Davidsohn, Georg, Berlin, Schriftsteller (5) 1915/26; Dehmel, Ida (3) 1920; Dehmel, Richard, Dichter (6) 1909/13; Deimling, von, Oberst (2) 1906; Delage, Edmond, (Le Temps) (1) o. J.; Delbrück, Clemens von, Staatsminister (1) 1918; Delbrück, Hans, Prof. d. Geschichte a. d. Univ. Berlin u. Politiker (1) 1891; Delitzsch, Friedrich, Prof. a. d. Univ. Berlin, Archäologe (1) 1907; Delmar, Axel, Schriftsteller u. Redakteur d. Berliner Fremdenblattes (2) 1905; Demetrescu, Theophil (1) 1915; Denffer, Otto von, Mecklenburg (3) 1916; Dernburg, Bernhard, Staatssekretär d. Reichskolonialamtes (1) 1918; Dernburg, Friedrich, Schriftsteller, Redakteur d. Berliner Tageblattes (5) 1906/07; Dernburg, Heinrich (4) 1896/97; Dessoir, Max, Prof. d. Philosophie a. d. Univ. Berlin, Psychologe (3) 1905/27; Deutsch, Ernst, Schauspieler (2) o. J.; Deutsch, Felix, Direktor d. Allg. Elektrizitäts-Gesellschaft (A. E. G.) (21) 1905/19; Deutsch, Franz (3) 1907/23; Deutsch, Lili, Ehefrau von Felix Deutsch (33) o. J.; Diederichs, Eugen, Verleger (2) 1900/01; Diest-Daber, von, Landrat (6) 1896/97; Diezelsky-Chottschow, von (2) 1912; Dillon, E. J. (2) 1903/21; Dittmer, Minna, Schriftstellerin (2) 1915/16; Döblin, Alfred, Schriftsteller (1) o. J.; Dörfler, Anton, Schriftsteller (4) 1913/15; Dohm, Hedwig, Schriftstellerin (29) 1897/1916; Doleschal, Henriette, Marie u. Wilhelm, Mitarbeiter d. Zukunft (11) 1893/1905; Donath, Adolph, (B. Z. am Mittag) (1) 1908; Dreuw, Heinrich, Polizeiarzt, Sexualwissenschaftler (1) 1915; Dreyer, Max, Schriftsteller (3) 1900; Dreyfus, Berlin (2) 1919; Du Bois-Reymond, Emil, Prof. d. Physiologie a. d. Univ. Berlin (2) 1895; Duboc, Julius, Berlin, Schriftsteller (1) 1891; Dühring, Paul, Brunsbüttelhafen (2) 1919/21; Duisberg, Carl, Leverkusen, Professor, Generaldirektor d. Farbenfabriken, vorm. Friedrich Bayer & Co. (4) 1918; Dumay, Henri, (Le Progrès Civique) (1) 1921; Dumont, Louise, Schauspielerin u. Theaterleiterin (5) 1901; Dumont-Schauberg, M., (Kölnische Zeitung) (2) 1913/14; Dumont-Wilden, Paris, Redakteur d. Revue Bleue (1) 1921; Durioux, Tilla, Schauspielerin (5) o. J.; Dziembowski, Sigismund von, Posen, Rechtsanwalt (1) 1908.

U. a.: Ebeling, F., Mühlhausen/Thür., Kaufmann (2) 1909; Ebers, Georg, Prof. d. Ägyptologie a. d. Univ. Leipzig u. Romanschriftsteller (8) 1895/96; Eckardt, F. von, Chefredakteur d. Hamburger Correspondenten

(25) 1907/17; Eckardtstein, Hermann Frhr. von, Diplomat (7) 1909/16; Eckert, Ernst Richard, (Das Interview) (1) 1923; Eckmann, Otto, Prof. am Kunstgewerbemuseum in Berlin, Maler (2) 1899/1901; Edschmidt, Kasimir, Schriftsteller (1) 1927; Egan, von (2) 1895; Egidy, Moritz von, Offizier u. Ethiker (5) 1892/93; Ehlers, Carl Ludwig H., Hamburg (6) 1895/1917; Ehrenwall, von, Ahrweiler, Sanitätsrat (1) 1904; Ehrhardt, Korvettenkapitän (1) 1921; Ehrlich, Sigmund, Schriftsteller u. Präsident d. Journalisten- u. Schriftstellervereinigung Concordia in Wien (4) 1911/12; Eisenberg, Berlin, Professor Dr. (4) 1900/10; Eisner, Kurt, sozialist. Politiker (4) 1894/1917; Elbe, Georg von (2) 1908; Elgard, Georg, Berlin, (Stenogr. Büro) (4) 1921/23; Elias, Julius, Schriftsteller (5) 1896/1921; Ellmenreich, Franziska, Schauspielerin (1) 1913, s. auch Fuchs-Nordhoff; Eltzbacher, Berlin (2) 1914; Encyclopaedica Britannica, (Hooper) (5) 1923/24; Engel, Eduard, Berlin, Schriftsteller (6) 1893/1906; Engel, Georg, Berlin, Schriftsteller (5) 1906/26; Epstein, Georges, Redakteur d. Strassburger N. Nachrichten (1) 1922; Ernst, Adolph, Berlin, Theaterdirektor (2) 1895; Ernst, E., Brandenburg, Fabrikdirektor (1) 1902; Ernst, Paul, Schriftsteller (12) 1897/1917; Erzberger, Mathias, Politiker u. Staatsmann (42) 1908/18; Eucken, Rudolf, Prof. d. Philosophie a. d. Univ. Jena (5) 1897/1901; Eulenberg, Hedda, geb. Möller-Brück, Schriftstellerin (11) 1905/13; Eulenberg, Herbert, Schriftsteller (53) 1902/21; Eulenburg, Albert, Berlin, Prof. a. d. Univ. Berlin, Nervenarzt (9) 1893/1909; Ewers, Hanns Heinz, Schriftsteller (10) 1905/14; Ewert, Ernst, Danzig, Generalagent (2) 1916/20; Eysoldt, Gertrud, Schauspielerin (2) 1907/20.

U. a.: Fastenrath, Joh., Köln (2) 1903; Fechenbach zu Laudenbach u. Sommerau, Frhr. von (6) 1897/99; Feldmann, Artur, Brünn, Advokat (1) 1919; Felisch, Berlin, Landgerichtsdirektor (5) 1896; Felix, W., Posen, Theaterdirektor (2) 1897; Felixmüller, Graphiker (3) 1921; Fischer, Adolf, Oberleutnant d. Schutztruppe in Deutsch-Südwestafrika (4) 1910/15; Fischer, Adolph Johannes, Salzburg, Professor (1) 1927; Fischer, Franz, St. Petersburg (2) 1905, vergl. Hey u. Suworin; Fischer, Fritz W., Salzburg (1) 1927; Fischer, Kuno, Prof. d. Philosophie a. d. Univ. Heidelberg (3) 1895/96; Flotow, Hans von, Diplomat (14) 1910/19; Flürscheim, Michael (2) 1904/11; Foerster, Friedrich

Wilhelm, Professor, Pazifist (22) 1917/27; Foerster, Paul, Berlin, Gymnasialprofessor u. Schriftsteller (6) 1897; Foerster-Nietzsche, Elisabeth, Schriftstellerin u. Verwalterin d. Nietzsche-Nachlasses (49) 1895/1921; Fontane, Friedrich, Verlagsbuchhändler (4) 1896/1905; Fontane, Theodor, Dichter (1) 1895; Forel, Auguste, Schweiz, Professor Dr. med. (10) 1897/1902; Fraenkl, Victor, Berlin, Rechtsanwalt (9) 1898/1916; Frank, Bruno, Schriftsteller (2) 1916/22; Frankenberg-Prosclitz, von, Breslau, Rittmeister (2) 1904/09; Franzos, Karl Emil, Berlin, Schriftsteller (5) 1893; Fred, A. W., Berlin, Schriftsteller (1) 1912; Frenzel, Karl, Schriftsteller u. Redakteur (1) 1894; Freund, Carl, Verleger (4) 1896/1905; Freund, Erich, Breslau, Redakteur (5) 1899/1912; Freundlich, Waldemar, Java (1) 1915; Frey, Erich M., Berlin, Rechtsanwalt (2) 1912; Freytag, Gustav, Schriftsteller (1) 1893; Fricke, Rittmeister (1) 1914; Fried, Alfred, Bern, Redakteur (1) 1916; Fried, Oskar, Komponist u. Dirigent (8) 1897/1921; Friedegg, Berlin (Nord und Süd) (4) 1910/11; Friedell, Egon, Schauspieler u. Schriftsteller in Wien (2) 1920/21; Friedländer, Salomo (Mynona), Schriftsteller (1) 1926; Friedmann, Fritz, Rechtsanwalt (6) 1892/1900; Friedmann, Hermann, Berlin (2) 1902/11; Fromer, Jakob, Berlin (4) 1910/27; Fuchs-Nordhoff, Franziska Freifrau von, Schauspielerin (1) 1903, s. auch Ellmenreich; Fürstenberg, Frau Aniela, Berlin (14) 1912/14; Fürstenberg, Carl, Bankier (104) 1904/16; Fuss, Richard (14) 1915/16.

U. a.: Gaede, Oberstleutnant im Kriegsministerium (2) 1895/96; Gamburg, Kopenhagen (1) 1911; Gans, Johannes, Hamburg, Dr. med. (2) 1908/14; Garborg, Arne, norweg. Dichter u. Sprachreformer (1) 1892; Garms, Göttingen, Rechtsanwalt (1) 1917; Gast, Peter, Weimar (Freund Nietzsches), Komponist (4) 1897/1907; Gehlsen, Joachim, Berlin (Schriften- u. Kunstverlag) (9) 1901/06; Gelber, Adolf, Wien, Redakteur (44) 1898/1918; Gelzer, Heinrich, Prof. d. alt. Geschichte a. d. Univ. Jena (5) 1900/01; Géorgewitsch, Vladan, serb. Minister (9) 1902/04; Gerard, James W., amerik. Botschafter in Berlin (1) 1917; Gerhard, Adele, Berlin, Schriftstellerin (2) 1910/11; Gerlach, Hugo, Allenstein, Redakteur (1) 1914; Germain, André (1) o. J.; Gernandt, Chr. (u. Anna), Stockholm, schwed. Major (5) 1914/15; Gerster, Braunfels, Kreis Wetzlar, Sanitätsrat (3) 1911; Gildemeister, Eduard, Bremen,

Architekt (1) 1909 ; Gjellerup, Karl, dän. Dichter (1) 1908; Gleichen-Russwurm, Alexander Frhr. von, München, Schriftsteller (2) 1908/15; Gloy, Max, Hausdorf, Kreis Waldenburg/Schlesien, Fabrikdirektor (3) 1897/1917; Gnauck-Kühne, Elisabeth, Schriftstellerin (25) 1897/1910; Göhre, Paul, Pfarrer u. SPD-Politiker (9) 1896/1900; Goldbeck, Eduard, Redakteur (89) 1896/1920; Goldberger, Ludwig Max, Geh. Kommerzienrat (58) 1894/1912 u. o. J.; Goldmann, Eduard, Rechtsanwalt (1) 1908; Goldmann, Paul, (Neue Freie Presse) (16) 1902/26; Goll, Ivan, Paris, Schriftsteller (1) 1922; Gordon, Adolf von, Justizrat (24) 1913/24; Gossler, von, Pfarrer in Schlesien (1) 1927; Gottberg, Otto von, Berlin, Romanschriftsteller (2) o. J.; Graetzer, Franz, Berlin, (Vereinigung künstlerischer Bühnenvorstände) (16) 1915/22; Grau, Gerhard, Redakteur (1) 1903; Grémilly, Eugen, Haute Garonne, Professor (1) 1922; Grodeck, Baden-Baden, Arzt (8) 1915/21; Gross, Ferdinand, (Concordia, Wien, Journalisten-u. Schriftstellerverein) (3) 1898; Grossmann, Stefan, Redakteur d. Vossischen Zeitung, Hrsg. d. "Tagebuchs" (35) 1906/26; Groth, Klaus, Dichter (3) 1896/97; Grüneberg, Georg, (Münchener Journalisten-u. Schriftsteller-Verein) (1) 1899; Grünspach, Fritz, Rechtsanwalt (11) 1915/24; Grünstein, Josef, (Berliner Börsenzeitung) (6) 1895/1904; Grundherr zu Altenhan und Weyherhaus, Ludwig von, Polizeipräsident von München (6) 1915/16; Grunwald, Willy, (Deutsches Künstlertheater, Berlin) (1) 1913; Günther, von, Rittmeister (1) o. J.; Gütermann, H., (Badische Landeszeitung) (3) 1906/25, dabei 1 Brief an Max Alsberg; Gumpłowicz, Ludwig, Prof. d. Staatsrechts a. d. Univ. Graz (3) 1896/99; Gurlitt, Cornelius, Prof. d. Kunstgeschichte a. d. Techn. Hochschule Dresden (3) 1899/1908; Gutman, Ernst (2) 1916/17.

U. a.: Haas, Willy, Berlin, Schriftsteller (Literarische Welt, Verlag Rowohlt) (6) 1925/27; Habersbrunner, Franz, (Deutscher Arbeitgeberbund f. d. Baugewerbe) (2) 1901; Haeckel, Ernst, Prof. d. Zoologie a. d. Univ. Jena (15) 1892/1908; Haecker, Berlin, evang. Pfarrer (2) 1914/18; Haenisch, Konrad, preuss. Kultusminister (2) 1919; Haering, O., Berlin, Verleger (3) 1896/97; Hahn, Martin, Justizrat (1) o. J.; Hahn, Victor, Hrsg. d. Nationalzeitung in Berlin (3) 1907/22; Halbe, Max, Dichter (26) 1898/1908; Halle, Friedrich (8) 1897/1907; Halpert, Rechtsanwalt (3) 1897/99; Hamburger, (Breslauer Morgenzeitung) (1)

1914; Hammann, Otto, Leiter d. Pressestelle d. Auswärtigen Amtes (1)
 1909; Hammerstein, Frhr. von, Berlin (1) 1893; Handl, M., Berlin (5)
 1903/04; Handl, Willi, Redakteur d. Bohemia, Prag (18) o. J.; Haniel
 von Haimhausen, Staatssekretär d. Auswärtigen Amtes (2) 1921/25;
 Hansen, Harald, Ratzeburg (3) 1912/17; Hansson, Laura (Marholm),
 Schriftstellerin (7) 1897/1903; Hansson, Ola, München (1) 1903;
 Hardt, Ernst, Dichter (6) 1912/18; Harnack, Adolf von, Prof. d. Kir-
 chengeschichte a. d. Univ. Berlin, evang. Theologe (1) 1894; Harnisch,
 Johannes W., Berlin, (Rheinisch-Westfälische Zeitung) (14) 1907/17;
 Hart, Heinrich, Schriftsteller (2) 1894; Hart, Julius, Schriftsteller
 (7) 1897/1908; Hartmann, Eduard von, Philosoph (6) 1893/1904; Has-
 bach, W., Kiel (2) 1905; Hasper, Postdirektor (1) 1915; Hauer, Dora
 (2) 1915; Haupt, Albrecht, Hannover, Architekt, Geh. Baurat (1) 1914;
 Hauptmann, Carl, Dichter (10) 1916/18; Hauptmann, Gerhart, Dichter
 (1) 1893 oder 1897; Hauschner, Auguste, Berlin, Schriftstellerin
 (13) 1906/16; Hauser, Franz, Berlin, Redakteur (3) 1912/15; Haus-
 rath, Adolf, Heidelberg, D. Dr. phil., Professor (1) 1903; Haussmann,
 Conrad, Parlamentarier, Rechtsanwalt (1) 1900; Hawley (Raine), Julia,
 U. S. A., Author and Musician (2) 1905/20; Hearst, W. R., London (2)
 1902/15; Hecht, Felix, Geh. Hofrat (2) 1903/06; Heigel, Karl von,
 Schriftsteller (1) 1903; Heilbut, E., Professor, Kunstschriftsteller
 (8) 1896/1903; Heilmann, Hans, Redakteur d. Breslauer Zeitung (1)
 1899; Heine, Thomas Theodor, Maler u. Zeichner (2) 1903/17; Heine,
 Wolfgang, Berlin, Rechtsanwalt, M. d. R. (23) 1900/20; Heinemann, Felix,
 (Verlag "Vita") (1) 1903; Heinemann, Hugo, Rechtsanwalt (12) 1896/
 1902; Helberger, Alfred, Berlin, Maler (1) 1914; Heller, H. G., Berlin
 (Das Morgen-Journal, New York) (1) 1898; Heller, Hugo, Wien, (Konzert-
 direktion) (4) 1917/22; Hellpach, Willy, Nervenarzt in Karlsruhe,
 später bad. Staatsminister (7) 1904/11; Helmholtz, A. von, Witwe d.
 Physikers (1) 1894; Helholt, Hans F., Redakteur d. Bibliographischen
 Instituts (2) 1897/1903; Hering, Georg, Berlin, Redakteur (1) 1904;
 Herkner, Heinrich, Prof. d. Staatswissenschaften a. d. Univ. Berlin (2)
 1895/97; Herold, R., Berlin, Regierungsbaumeister (2) 1901/02; Herr-
 mann, Gustav, Leipzig, Schriftsteller (3) 1916; Hertz, Wilhelm, Berlin,
 (Bessersche Buchhandlung) (1) 1896; Herwarth (1) 1919; Herzfeld,
 (Malik-Verlag) (1) 1924; Herzog, Albert, Chefredakteur d. "Badischen

Presse" (2) 1908; Herzog, Wilhelm, Schriftsteller (3) 1915/22;
 Hesnard, franz. Botschafter in Berlin (2) 1923; Hesse-Wartegg, von,
 Generalkonsul (2) 1896/1910; Hey, G. (1) o. J. (1905?), vgl. Franz Fi-
 scher u. A. Suworin; Heyking, Elisabeth Baronin von, Schriftstellerin,
 u. Heyking, Baron Eduard von, Crossen/Elster, Gesandter (8) 1909/12;
 Heyl zu Herrnsheim, Erwin Frhr. von, Dr. jur. (5) 1915/16; Heymel, Al-
 fred Walter von, Dichter (1) 1913; Heyse, Paul, Schriftsteller (8)
 1893/1902; Hillebrandt, Alfred, Prof. a. d. Univ. Breslau, Sanskritist
 (1) 1915; Hiller, Kurt, Berlin, Schriftsteller, Hrsg. d. Jahrbuches
 "Das Ziel" (1) 1921; Hillern, Wilhelmine von, Oberammergau, Schrift-
 stellerin (5) 1903/06; Hillger, Hermann, Hrsg. von Kürschners Hand-
 buch (1) 1907; Hinneberg, Paul, Redakteur d. Deutschen Literatur-Zei-
 tung (1) 1897; Hirsch, Julius, Prof. f. Betriebswirtschaftslehre a. d.
 Univ. Berlin, Staatssekretär im Reichswirtschaftsministerium (1) 1920;
 Hirsch, Ludwig, Berlin, Augenarzt (1) 1919; Hirschfeld, Magnus, Ber-
 lin, Sexualwissenschaftler (3) 1905/07; Hirth, Georg, München, Schrift-
 steller u. Verleger ("Die Jugend") (10) 1907/14; Hirzel, Georg, Ver-
 leger (37) 1897/1921; Hitz, Dora, Malerin (1) 1905; Hochsinger, Rosa,
 Vicepräsidentin d. I. öffentl. Kinderkrankeninstitutes Wien (1) 1910;
 Hoën, Franz, M. d. L. (1) 1916; Hoensbroech, Paul Graf von, Schriftstel-
 ler (1) 1898; Hoesch-Feldhammer, Anna, Schauspielerin (1) 1916;
 Hoffmann, Camill, Hellerau, Schriftsteller (3) 1916/21; Hoffmann,
 Immanuel, Oberverwaltungsgerichtsrat (2) 1910/22; Hofmann, R., Ver-
 leger (Kladderadatsch) (4) 1907/16; Hofmannsthal, Hugo von, Dichter
 (36) 1896/1906; Holgers, Maria, Berlin, Schauspielerin (1) o. J.; Ho-
 litscher, Arthur, Schriftsteller (4) 1915/16; Hollaender, Felix,
 Schriftsteller (21) 1905/20; Höhlmann, Helene von, Berlin, (See-
 manns-Erholungsheim) (1) o. J.; Holstein, Friedrich von, Votr. Rat im
 Auswärtigen Amte (327) 1906/09; Holten, von, Berlin, Landgerichtsrat
 (1) 1926; Holtzendorff, von, Berlin, Rechtsanwalt (6) 1899/1918;
 Holz, Arno, Dichter (55) 1895/1919; Holzbock, Alfred, Redakteur d.
 Berliner Lokal-Anzeigers (4) 1904/09; Holzner, Eugen, Prag (2)
 1903/07; Hopfen, Hans von, Berlin, Schriftsteller (3) 1902/03;
 Horneffer, Ernst, Philosoph u. Schriftsteller (Nietzsche-Archiv)
 (1) 1900; Hornstein, Ferdinand Frhr. von (2) 1915 u. o. J.; Hoy,
 Senna, Berlin (Kampf-Verlag) (1) 1905; Huberman, Bronislav, Geigen-
 virtuose (2) 1924; Hülsen, Hans von, Schriftsteller (1) 1920;

Hueppe, Ferdinand, Prof. d. Medizin a. d. Univ. Prag (1) 1897; Huf, Fritz, Berlin, Bildhauer (1) o. J.; Huldermann, Bernhard, Direktor d. HAPAG (2) 1911/14; Humann, Fregattenkapitän (Deutsche Allgemeine Correspondenz) (2) 1922; Humperdinck, Engelbert, Komponist (3) 1914 u. o. J.; Huret, Jules u. Maurice, franz. Schriftsteller (Le Figaro) (7) o. J.; Hutten-Czapski, Bogdan Graf von, Mitgl. d. Preuss. Herrenhauses (2) 1909/11; Hyan, Hans, Schriftsteller (1) o. J.

U. a.: Igel, Heinrich u. Frau E. von, Posen u. Altona (10) 1898/1912; Immler, C., Erster Staatsanwalt (2) 1895; Intercollegiate Liberal League, Cambridge (1) 1921; International News Service (Manager S. D. Weyer) (3) 1924; Iswestija, Moskau (W. J. Panski-Solski) (1) 1923 (?).

U. a.: Jacob-Salomon, Berthold, Berlin, (Zeit-Notizen) (9) 1926/27 u. o. J.; Jacobsohn, Siegfried, Schriftleiter u. Theaterkritiker, Hrsg. d. Weltbühne (74) 1900/26 u. o. J.; Jacobson, Dr., Berlin, Frauenarzt (3) 1921/26; Jänecke, Max, (Hannov. Courier) (72) 1904/11; Jaffé, Walter, Rechtsanwalt (2) 1911; Jarno, Hansi, geb. Niese, Schauspielerin (1) 1903, s. auch Niese, Hansi; Jastrow, Ignaz, Prof. d. Staatswissenschaften a. d. Univ. Berlin (4) 1897; Jentsch, Carl, Neisse, Schriftsteller (54) 1898/1917; Jessner, Leopold, Berlin, Intendant d. Staatl. Schauspielhauses Berlin (2) 1920/23; Joest, Wilhelm, Berlin, Professor Dr. phil. (3) 1893; Jolles, Leo (Ladon), Redakteur (16) 1905/19; Jordan, Wilhelm, Frankfurt/Main, Dichter (4) 1895/97; Jouvenel, Henry de, franz. Politiker (1) 1924; Justi, Ludwig, Direktor d. Nationalgalerie Berlin (1) 1926.

U. a.: Kade, Carl, Landgerichtsrat (2) 1908; Kahane, Arthur, Dramaturg d. Deutschen Theaters in Berlin (3) 1911/17; Kahl, Wilhelm, Prof. d. Staats-, Verwaltungs- u. Kirchenrechts a. d. Univ. Berlin, M. d. R. (1) 1896; Kahn, Harry, München, Schriftsteller (1) 1917; Kahn, Otto H., Dr., New York (8) 1911/15; Kalisch, Paul, Kammersänger (22) 1909/17; Kanitz, Hans W. A. Graf von, Politiker, M. d. R. (3) 1894; Kanner, Heinrich, Wien, Schriftsteller, Hrsg. d. "Zeit" (2) 1904/21; Karstedt, Oskar, Berlin, Ministerialrat im Reichsarbeitsministerium (1) 1922; Kassowitz, Max, Prof. d. Kinderheilkunde a. d. Univ. Wien (2) 1900 u. o. J.; Katz, Leo, Berlin, Justizrat (17) 1908/16; Kautsch, Heinrich, Wien, Bildhauer (1)

1915; Kayser, Bruno von, Berlin, Syndikus (2) 1899; Kayssler, Friedrich, Berlin, Schauspieler (5) 1911 u.o.J.; Kekule v. Stradonitz, Stephan, Historiker u. Genealoge (5) 1900/14; Keller, Karl, Redakteur d. Berliner Tageblattes (1) o.J.; Keller-Huguenin, E., Zürich, Rechtsanwalt (1) 1914; Kempner, Maximilian, Berlin, Rechtsanwalt (1) 1899; Kesser, Hermann, Zürich, Schriftsteller (1) 1917; Kessler, Harry Graf von, Vicepräsident d. deutschen Künstlerbundes, Vorstand d. Deutschen Friedensgesellschaft (34) 1905/26; Key, Ellen, Schriftstellerin (1) 1907; Khevenhüller, Fürst (1) 1915; Kiderlen-Wächter, Alfred von, Staatssekretär d. Auswärtigen Amtes (1) 1911; Kienzl, Hermann, Berlin, Schriftsteller (8) 1909/19; Kirchbach, Wolfgang, Schriftsteller (4) 1892/1905; Kirchhoff, Arthur, Berlin, Hrsg. von "Deutschland" (1) 1907; Kirdorf, Emil, Generaldirektor d. Gelsenkirchener Bergwerks-AG. (4) 1909/11; Kirstein, Max, Berlin, Verlagsbuchhändler (7) 1912/18; Klabund (Alfred Henschke), Schriftsteller (1) o.J.; Klam, Eduard, Redakteur d. Münchener Neuesten Nachrichten (1) 1903; Klapper, Edmund, Redakteur (Fühlings Landwirtschaftliche Zeitung) (9) 1896/1905; Klar, Max M., München, Arzt (1) 1907; Klee-
feld, Kurt von, fürstl. hohenlohe-öhringenscher Kammerpräsident (2) 1921/26; Kleiber, Erich, Berlin, Generalmusikdirektor (1) 1927; Klein, Max, Bildhauer (1) 1896; Klein-Diepold, Leo, Maler (3) 1914/17; Kleinholz, Berlin, Rechtsanwalt (1) 1900; Kleinwachter, Friedrich, Prof. a. d. Univ. Czernowitz, Nationalökonom (2) 1892/1902; Kleinwachter, Friedrich F.G., Sektionsrat im österr. Finanzministerium (2) 1920/21; Kleser, Hans, Köln, Redakteur d. Westdeutschen Allgemeinen Zeitung (2) 1894; Klinger, Max, Maler, Radierer, Bildhauer (2) 1901/02; Klinckowström, Graf von (3) 1900; Klüber, stellvertr. Direktor d. Heil- u. Pflegeanstalt Erlangen, Oberarzt (4) 1910/16; Knappe, Wilhelm, Schanghai, Generalkonsul (4) 1905/08; Knobloch, Alfred, Oberbürgermeister von Bromberg (7) 1909/15; Koch, Hedwig, geb. Freiberg, Witwe von Robert Koch (3) 1900/10; Koch, J., Dr., Direktor d. Realgymnasiums Berlin-Grünwald (1) 1914; Koch, Dr., Kriegslazarett-Direktor (1) 1915; Koch, Robert, Prof. d. Medizin a. d. Univ. Berlin, Bakteriologe (2) 1894/95; König, Eberhard, Schriftsteller (2) 1903; König, Leo von, Maler (2) 1910/18; Koerber, Ernest, Wien, österr. Ministerpräsident (1) 1915; Körner, Hermine, Schauspielerin (2) 1916; Kötschke, H., Berlin, Vertreter d. Wiener "Zeit" (3) o.J., s. auch unter

"Zeit"; Kohl, Horst, Bismarckforscher (8) 1895/99; Kohl, Louis von (6) 1922/28; Kohler, Josef, Prof. d. Rechts a. d. Univ. Berlin (1) 1892; Kolatschek, Agram, Lic., Dr., Pfarrer (1) 1897; Kolk, Frits J. J. van der (3) 1915/16; Kollwitz, Käthe, Malerin u. Graphikerin (1) o. J.; Kolonialbund, Deutscher (1) o. J.; Koloniale Rundschau (1) 1910; Kopp, Berlin (9) 1908/26; Korfanty, Wojciech (Adalbert), poln. Politiker (1) 1918; Korngold, Julius, Wien, Musikreferent, Redakteur d. Neuen Freien Presse (4) 1907/12; Koscielski, Jos. Th. St., Mitgl. d. Preuss. Herrenhauses (4) 1892/94; Kothe, Johannes, Hamburg, Generalkonsul (1) 1908; Kowalewsky, Wladimir (3) 1896/99; Kraemer, Hans, Schriftsteller (4) 1896; Kraft, Josef, U. S. A. (2) o. J.; Kramar, Karel, tschech. Politiker (4) 1905/13; Kranz, Bromberg, Professor (2) 1897; Kraus, Karl, Wien, Schriftsteller, Hrsg. d. "Fackel" (14) 1897/1903 u. o. J.; Kraussneck, Arthur, Berlin, Schauspieler (2) 1924/27; Krell, Max, Schriftsteller (3) 1921/22; Kretzer, Max, Berlin, Schriftsteller (2) 1897; Krieg-Hochfelden, Franz Frhr. von, Dr. (1) 1916; Kröcher, Hans von, Leutnant d. Res. (2) 1900; Kroeger, Otto, Major i. G. (2) 1920; Kühner, Philipp, Eisenach, Redakteur (1) 1898; Kürschner, Josef, Schriftsteller (8) 1893/1906; Kuh, Anton, Literat (1) o. J.; Kunowski, Lothar von, Düsseldorf, Zeichner (2) 1914/15; Kunze, Berlin (6) 1892/93; Kundendorf, Paul, Berlin, Schriftsteller (1) 1912; Kupferschmidt, Victor, Breslau (2) 1922; Kupfer, H. von, Chefredakteur d. Berliner Lokal-Anzeigers (2) 1910; Kutschbach, Albin, Leipzig, Schriftsteller (2) 1915/16.

U. a.: Lamprecht, Karl, Prof. d. Geschichte a. d. Univ. Leipzig (98) 1892/1913 u. o. J.; Land, Hans, Berlin, Schriftsteller (1) 1897; Landau, Isidor, Berlin, Redakteur (1) 1925; Landsberg, Hans, Berlin, Schriftsteller (2) 1900; Landsberger, Arthur, Schriftsteller (42) 1907/11 u. o. J.; Landsberger, Hermann u. Therese, Berlin (4) 1909; Langen, Albert, (Verlag) (3) 1896/1916; Latzko, Andreas, Schriftsteller (2) 1918 u. o. J.; Laurin, Arne, Chefredakteur d. "Prager Presse" (1) 1927; Lautenburg, Sigmund, Berlin, Theaterdirektor u. Regisseur (2) 1907/10; Lebbin, H. von, Berlin, an Frau Harden (8) 1909/14; Lecher, Brunn (4) 1899/1903; Lederer, Moritz, Mannheim (3) 1912/15; Lee, Heinrich, Schriftsteller (5) 1897/98; Legal, Ernst, Theaterintendant, Schauspieler u. Dramaturg (3) 1921/26; Lehmann-Kalisch, Lilli, Kam-

mersängerin (115) 1897/1922; Lehrs, Max, Dresden, Kunsthistoriker,
 Professor (1) 1901; Leipziger, Leon, Berlin, Schriftsteller (9) 1894/
 1920; Leist, Henry, Chicago (5) 1896/97; Leistikow, Walter, Maler
 (2) 1899/1907; Lemaitre, Jules, Schriftsteller (1) 1892; Lempelius,
 Berlin, Generalsekretär d. Ausstellung "Die Frau in Haus und Beruf"
 (1) 1912; Lenbach, Franz von, (u. Frau Lolo v. L.), Maler (36) 1892/
 1902; Leppmann, Arthur S., Medizinalrat a. d. Strafanstalt Berlin-
 Moabit (1) o. J.; Lepsius, Johannes, Theologe u. Politiker (1) 1921;
 Lersner, Kurt Frhr. von, Diplomat, M. d. R. (1) 1920; Leschen, A. and Sons,
 Rope Co., U. S. A. (1) 1920; Lessing, Theodor, Hannover, Philosoph und
 Pädagoge (10) 1924/25; Leuss, Schriftsteller (1) 1898; Levi, Her-
 mann, München (8) 1896/99; Levi, Paul, M. d. R., Hrsg. d. "Sozialisti-
 schen Politik und Wirtschaft" (5) 1924/26; Levin, Julius, Paris,
 Arzt, Journalist (1) 1897; Levy, Hermann, Berlin, Professor Dr., Natio-
 nalökonom (1) o. J.; Lewald, Theodor, Unterstaatssekretär im Reichsamt
 d. Innern (2) 1910; Lewin, W., Göttingen (1) 1896; Lichnowsky, Karl
 Max Fürst von, Botschafter (21) 1916/19 u. o. J.; Lichnowsky, Mechtil-
 de Fürstin von, Schriftstellerin (6) 1917/18; Licht, Moritz, Berlin,
 Stadtrat (4) 1914/17; Lichtwark, Alfred, Direktor d. Kunsthalle Ham-
 burg (9) 1897/1904; Lidjeff, J. (1) 1918; Liebermann, Max, Maler
 (36) 1887/1916; Liebert, Eduard von, General d. Inf., Gouverneur von
 Deutsch-Ostafrika (1) 1897; Lienhard, Fritz, Schriftsteller (7)
 1903/05; Liliencron, Detlef Frhr. von, Dichter (4) 1897/1908; Liman,
 Paul, Berlin, Redakteur d. Leipziger Neuesten Nachrichten (8) 1895/
 1906; Limburg-Stirum, Graf von (3) 1912; Lingner, K. A., Dresden,
 Industrieller (2) 1910; Link, Henry, Brooklyn (1) 1915; Linsemann,
 Paul, Theaterdirektor in Hamburg (10) 1903/12; Lippe, Graf zur (1)
 1897; Lippe-Weissenfeld, Ernst Graf von, Schriftsteller (8) 1897/98;
 Lipps, Theodor, Prof. d. Philosophie a. d. Univ. München (2) 1896/1905;
 Lissauer, Ernst, Berlin, Dichter (2) o. J.; Lissauer, Hugo, Kommerzien-
 rat (1) o. J.; Lissner, Eugen, Berlin (4) 1904 u. o. J.; List, F., Kö-
 nigsberg, Amtsgerichtsrat (1) 1921; List, Paul, (Verlag) (4) 1927;
 Liszt, Franz von, Prof. a. d. Univ. Berlin, Strafrechtler (13) 1894/1900;
 Litten, Fritz Julius, Prof. d. römischen u. deutschen bürgerl. Rechts a.
 d. Univ. Königsberg (5) 1902/19; Livonius, O. von, Koburg, Vice-Admiral
 (1) 1897; Lodemann, Hannover, Major (1) 1919; Loebell, Friedrich
 Wilhelm von, Berlin, Unterstaatssekretär im Preuss. Ministerium d. In-

nern (1) o.J.; Loerke, Claus (2) 1917/19; Loerke, Lothar, Argentinien (1) 1922; Löwe, Hugo L., (Berliner Lokal-Anzeiger) (2) 1902/04; Löwenfeld, Willy, Rechtsanwalt (21) 1914/21; Löwenstein, Karl Prinz zu, Berlin (1) 1914; Loga, Hans Heinrich von, Wichorsee/Westpreussen, Offizier (91) 1914/20; Lohan, Max, Schriftsteller, Redakteur d. Hamburger Nachrichten (1) 1906; Lombroso, Cesare, Kriminalanthropologe (2) o.J.; Longuet, Jean, franz. Sozialist (Le Populaire de Paris) (2) 1921/22; Lorenz, Ottokar, Prof. d. Geschichte a. d. Univ. Jena (3) 1901/02; Lothar, Rudolph (u. Frau Ernestine L.), Hrsg. d. "Wage" in Wien (19) 1899/1916; Lublinski, Samuel, Dresden, Schriftsteller (2) 1900; Lucius von Stoedten, Hellmuth Frhr., Gesandter (32) 1909/27; Ludendorff, Erich, General d. Inf. (1) o.J.; Ludwig, Emil (u. Frau E. L.), Schriftsteller (39 u. 1 Manuskript) 1911/22; Ludwig, Maximilian, Berlin (4) 1897/1904; Luebeck, Julius, München, Journalist (5) 1919/20; Lustig, Hugo von, Berlin, K. K. Rittmeister a. D., Kaufmann (1) 1926.

U. a.: Mach, Ernst, Prof. d. Physik a. d. Univ. Wien, Philosoph (1) 1901; Maercker, Paul, Rechtsanwalt (2) 1901/22; Maeterlinck, Maurice, Dichter (1) o.J.; Maier-Görres, A., Hauptmann (2) 1916; Major, Henry, Paris (1) 1923; Majunke, Paul, kath. Politiker u. Publizist (1) 1896; Maltzahn, Hans, Adalbert Frhr. von, Journalist (2) 1925/27; Mammoth, Redakteur d. Frankfurter Zeitung (9) 1891/92; Mammoth, Ernst, Breslau, Justizrat (14) 1908/26; Mann, Heinrich, Schriftsteller (16) 1908/21; Mann, Thomas, Schriftsteller (14) 1902/21 u. o.J.; Marcuse, Julian, München, Dr. med. (1) o.J.; Margerie, N. de, u. Margerie, R. de (2) 1926 u. o.J.; Marriot (Mataja), Emilie, Schriftstellerin (16) 1898/1926; Martens, Kurt, München, Schriftsteller (1) 1914; Martersteig, Max, Theaterleiter u. Schriftsteller (29) 1892/1927; Marwitz, H. G. von der, Gross Rietz (Mark) (5) 1897/1916; Marx, Paul, Berlin, Redakteur (Der Tag) (3) 1901/11; Marx, Salomon, Danzig u. Berlin, Generaldirektor (11) 1900/13 u. o.J.; Masaryk, Thomas Garrigue, Staatspräsident d. Tschechoslowakei (3) 1916/25; Mataja, Victor, österr. Staatsmann, Volkswirtschaftler (9) 1900/01 u. o.J.; Matkowsky, Adalbert, Schauspieler (14) 1899/1926; Matthes, Chefredakteur d. "Fackel" (1) 1922; Matuschka, Manfred Graf von (1) 1907; Maurenbrecher, Max, Berlin, evang. Theologe, Schriftsteller,

Politiker (1) 1903; Mauthner, Fritz, Schriftsteller u. Philosoph (187) 1891/1914; May, Karl, Dresden, Schriftsteller (4) 1910/11; Mayrisch, Emil von, luxemburg. Grossindustrieller (1) 1926; Mehring, Franz, sozialist. Schriftsteller u. Historiker (15) 1891/92 u.o.J.; Mehring, Walter, Berlin, Schriftsteller (1) 1926; Meier-Gräfe, Julius, Schriftsteller u. Kunstgelehrter (33) 1898/1921; Meili, Friedrich, Prof. d. internat. Privatrechts a. d. Univ. Zürich (1) 1893; Meisel-Hess, Grete, Schriftstellerin (1) 1900; Mekler, Siegfried, Universitäts-Dozent in Wien (1) 1906; Melamed, S. M., Chicago, Redakteur von "East and West" (1) 1921; Meler, H. H. van, (Grand Lodge, U. S. A., Chicago) (1) 1919; Melnik, O., ("Nakanune", russische Tageszeitung) (1) 1922; Memminger, Anton u. Thomas, Würzburg, Redakteure (2) 1899/1907; Menger, Anton, österr. Jurist u. Sozialpolitiker (10) 1893/1905; Menzell, Arthur (3) 1896/97; Mensch, Ella, Berlin, Schriftstellerin (1) 1914; Messel, Alfred, Baumeister (4) 1903/05; Metternich, s. Wolf Metternich; Meurer, H., Weimar, Professor Dr. (1) 1900; Meuser, Giessen, Rechtsanwalt (1) 1917; Meyer, Bern, Berlin, Mitgl. d. Zentralrates d. Soldatenrates Warschau (3) 1919; Meyer, F., Berlin, Amtsgerichtsrat (Internat. Vereinigung f. Vergleich. Rechtswissenschaft) (3) 1896; Meyer, Karl, Kriegsgerichtsrat (1) 1920; Meyer, Moritz, Berlin, Professor Dr., Handelsredakteur (1) 1906; Meyer, R., Böhmen (6) 1896/97; Meyn, Hans H. A., New York (1) 1916; Mez, Robert, Duisburg, Dr. med. (1) 1916; Michaelis, Karin, Wien, Schriftstellerin (2) 1918; Michelsen, Christian, Gamlehaugen b. Bergen, Schiffsreeder (1) 1912; Mierendorff, Carlo, Heidelberg, Politiker (1) 1921; Migerka, Franz (u. Helene), Wien, K. u. K. Ministerialrat (6) 1911/16; Milan, Emil, Berlin, Vortragskünstler (3) 1910/14; Mittelstaedt, Leipzig, Reichsgerichtsrat (38) 1895/98; Moellendorff, Wichard von, Unterstaatssekretär im Reichswirtschaftsministerium, Präsident d. Materialprüfungsamtes (28) 1906/26; Mönius, Geo, Dr. (4) 1917/25; Möring, Guido, Dr. med. (1) 1919; Moissi, Alexander, Schauspieler (3) 1915, s. auch Felix Hollaender; Moll, Albert, Berlin, Sexualpathologe (1) 1898; Moltke, Graf von (2) 1909; Monbart, Helene von, Berlin, Schriftstellerin (5) 1903/04 u.o.J.; Le Monde Nouveau (2) 1925/26; Montgelas, Max Graf, Historiker d. Kriegsschuldfrage (5) 1919 u.o.J.; Monts, Anton Graf von, Botschafter (28) 1909/13 u.o.J.; Monzie, Anatole de, franz. Politiker (1) 1922; Mordtmann, A. J., Redak-

teur d. Münchener Neuesten Nachrichten (1) 1900; Morgenstern, Christian, Schriftsteller (2) 1892; Morgenstern, Gustav, Wien, Advokat (1) 1898; Mors, Paul, Journalist (3) 1895/97; Mosgau, Reinhold, Leutnant (3) 1917; Mosler, Dr., (Berliner Handelsgesellschaft) (4) 1904/12; Mosse, Rudolf, Verlagsbuchhandlung (Berliner Tageblatt) (1) 1896; Moszkowski, Alexander (u. Frau Bertha M.), Schriftsteller (3) 1911/13; Müffling, von, Rittmeister (1) 1914; Mühsam, Erich, Schriftsteller (13) 1902/27; Müller, Berlin, Staatsanwalt (5) 1903/09; Mueller, Berlin, Amtsrichter (Moabiter Rechtsbüro) (1) 1900; Müller, Adolf, Redakteur d. Münchener Post (2) 1897/1903; Müller, Friedrich Max, deutsch-engl. Sprachforscher u. Sanskritist (4) 1898/1900; Müller, Georg, München u. Leipzig, Verleger (1) 1910; Müller, Robert, Wien, Schriftsteller (2) 1921; Müller-Czerny, G.A., Zeitungsverleger (1) 1909; Müller-Guttenbrunn, Adam, Schriftsteller (2) 1910/11; Müller-Herfurth, J.B., Redakteur d. "Sonne" (1) 1899; Müllner, Laurenz, Prof. d. Philosophie a. d. Univ. Wien (3) 1897/1901; Münchhausen, Börries Frhr. von, Dichter (1) 1907; Münsterberg, Hugo, Prof. d. Psychologie a. d. Univ. Harvard (6) 1900/10; Münsterberg, Otto, Danzig, Kommerzienrat, Mitgl. d. Preuss. Abgeordnetenhaus (3) 1901/10; Münz, Sigmund, Wien, Dr., Schriftsteller (1) o. J.; Mumm von Schwarzenstein, Ph. Alfons Frhr., Botschafter (5) 1901 u. o. J.; Munckel, A. u. F., Berlin, Rechtsanwälte (11) 1898/1911; Munzinger, Ludwig, Chefredakteur d. "Allgemeinen Zeitung", München (2) 1907; Muther, Richard, Prof. d. Kunstgeschichte a. d. Univ. Breslau (1) 1898; Mutzenbecher, Kurt von, Wiesbaden, Theaterleiter (6) 1915/26; Mutzenbecher, Victor von, Rittmeister (2) o. J.; Mylius, Adolph, Hamburg, Schauspieler (1) 1905; Mylo, Redakteur d. Berliner Tageblattes (1) 1901; Mynona, s. Friedländer.

U. a.: Naglo (6) 1905/09; - Nathan, Paul, Journalist, (Die Nation) (14) 1890/92 u. o. J.; - Nathusius, Annemarie von, Schriftstellerin (1) 1920; Naumann, C.G., Leipzig, Verlagsbuchhändler (3) 1893; Naumann, Friedrich, evang. Theologe u. Sozialpolitiker (3) 1895/96; Naumann, Victor, Berlin (2) 1896/1903; Nebelthau, Otto, Berlin, Schriftsteller (1) 1917; Neisser, Clemens, Oberarzt d. Provinzial-Irren-Anstalt Leubus/Schlesien (2) 1895; Neufeld, Ernst Hans, Schriftsteller (1) 1903; Neumann-Hofer, Annie, Schriftstellerin (1) 1914; Newyork American (1) 1915; New Yorker Staatszeitung (1) o. J.; Nicolai,

Georg Friedrich, Berlin, Professor (5) 1919/21; Nieders, Berlin, Oberkonsistorialrat (1) 1915; Niedieck, Paul, Forschungsreisender (2) 1919; Niemann, Albert, Berlin, Professor Dr. med. (1) 1919; Niese, Hansi, Schauspieler (3) 1893/1907, s. auch Jarno; Nippold, Friedrich, Prof. d. Kirchengeschichte a. d. Univ. Jena (8) 1899/1901 u. o. J.; Nissen, Momme, Hamburg, Maler u. Schriftsteller (2) 1905/14; Nordau, Max, Schriftsteller (2) 1892; Norden, Eduard, Prof. a. d. Univ. Berlin, klassischer Philologe (1) 1905; Nordhausen, Richard, Schriftsteller, Hrsg. d. "Gegenwart" (5) 1903/05; "Nord und Süd", Berlin (1) 1912; Nowak, Karl Friedrich, Berlin, Geschichtsschreiber (Verlag für Kulturpolitik) (1) 1926.

U. a.: Oberfohren, Ernst, Deutschnationaler Politiker (1) 1919; Oberländer, Hans, Dramaturg u. Schauspieler am Königl. Schauspielhaus Wiesbaden (1) 1908; Oberländer, Heinrich, Berlin, Regisseur u. Schauspieler (1) 1904; Oberwinder, H., Redakteur u. Schriftsteller (9) 1895/97 u. o. J.; Oehler, Richard, Halle/Saale, Bibliothekar (1) 1900; Oestrup, Dr., Kopenhagen (1) 1921; Oikawa, S. (1) 1926; Olden, Balder, Schriftsteller (1) 1905; Olden, Hans, Schriftsteller (12) 1903/07; Olden, Marie (1) 1909; Oliver, Samuel, Brooklyn (1) o. J.; Ollendorff, Ludwig, Hamburg (6) 1918/24; Ompteda, Georg Frhr. von, Schriftsteller (2) 1919 u. o. J.; Oppeln-Bronikowski, Friedrich von, Schriftsteller (1) 1904; Oppenheimer, Franz, Volkswirtschaftler u. Soziologe (2) 1899/1901; Oppersdorff, Eleonore Gräfin von, Berlin, Schwester (1) 1914; Oppersdorff, Hans Graf von, Mitgl. d. Preuss. Herrenhauses (2) 1915/20; Ost-Dienst, Berlin (Dr. von Odrowonsch Wysocki) (1) 1920.

U. a.: Paasche, Hermann (Ellen, Hans, Lisi), Prof. d. Staatswissenschaften, M. d. R. (31) 1906/19; Paasche, Fredrik, Kristiania, (Norweg. Studentenvereinigung) (3) 1912; Pallenberg, Max, Schauspieler (7) 1917/26; Pannwitz, von, Dr., München, Rechtsanwalt (8) 1898/1908; Pappenheim, Graf zu, München (1) 1911; Pass u. Garleb, Berlin (Buchdruckerei) (7) 1910/21; Pastor, Willy Emil, Schriftsteller (Kulturge-schichte) (1) 1905; Paul, Bruno, Berlin, Architekt u. Kunstgewerbler (1) 1907; Pauli, Gustav, Direktor d. Kunsthalle Bremen (1) 1910; Paulsen, Friedrich, Prof. d. Philosophie a. d. Univ. Berlin, Pädagoge (6) 1896/1900 u. o. J.; Pelman, Carl, Prof. d. Psychiatrie a. d. Univ. Bonn

(4) 1897/1909; Pensionsanstalt deutscher Journalisten u. Schriftsteller, München (9) 1896/98; Persius, Berlin, Kapitän z. See, Marine-schriftsteller (1) 1917; Perthes, Emil, Gotha, Verlagsbuchhändler (1) 1897; Perthes, Friedrich Andreas, Verlagsbuchhändler (2) 1895; Pester Lloyd, Budapest (2) 1906/07; Peters, Carl, Afrikaforscher u. Kolonialpionier (44) 1894/1916; St. Petersburg Herold (1) 1895; Le Petit Parisien (2) 1920/23; Petrowitch-Njegesch, A., Montenegro (1) 1914; Pfeiffer, Maximilian, Berlin, Bibliothekar, M.d.R. (1) o.J.; Pfemfert, Franz (u. Frau Alexandra P.), kommunist. Schriftsteller (8) 1917/27; Pfitzner, Hans, Dr., Komponist, Operndirektor d. Strassburger Stadttheaters (4) 1902/13; Philipp, Hans, Rechtsanwalt (4) 1908/13; Picard, Max, Schweizer Schriftsteller (1) 1921; Pickert, Albrecht, Direktor d. Preuss. Staatsmünze (1) 1927; Pieper, Carl Gustav, Berlin, Patentanwalt u. Schriftsteller (2) 1896/1901; Pieper, J.A., Generalsekretär d. Handelsvertretung d. R.S.F.S.R. in Deutschland (1) 1921; Pieper, Lorenz, Dr., München-Gladbach (Volksverein f. d. katholische Deutschland) (1) o.J.; Pietsch, Ludwig, Zeichner u. Schriftsteller (1) 1897; Piper, R., München, Verlag (1) 1914; Placzek, Dr., Gerichtsmediziner u. Schriftsteller (1) 1910; Pleissner, Artur, Schriftsteller, (Deutscher Kampf Verlag, Leipzig) (1) 1909; Ploetz, Berthold Friedrich August von, M.d.R., Mitbegründer d. Bundes d. Landwirte (4) 1894; Ploetz, von, Berlin (1) 1893; Polly, Adrian, Dr. (6) 1907/12; Polstorff, W., Berlin, Redakteur d. Kladderadatsch (3) 1900/04; Popert, Hermann M., Sozialpolitiker u. Schriftsteller (7) 1910/22; Poschinger, Heinrich Ritter von, Politiker u. Historiker (2) 1895 u.o.J.; Possart, Ernst Ritter von, München, Schauspieler u. Theaterleiter (2) 1909 u.o.J.; Postel, Boje, Maler (4) 1915/23; Potthoff, Heinz, Sozialpolitiker u. Arbeitsrechtler (2) 1913; Prag, Lesehalle (2) 1900; Prager Tagblatt (1) 1925; Prechtel, Robert, Berlin, (Der Spiegel) (1) 1919; Presber, Rudolf, Berlin, Schriftsteller (2) 1905/10; Preuschen-Telmann, Hermione Baronin von, Rom, Schriftstellerin (1) 1897; Preysing, Kaspar Graf von (1) 1914; Preysing, Max Emanuel Graf von (41, dabei ein Manuskript) 1907/14; Pringsheim, Hedwig, Schwiegermutter von Thomas Mann (142) 1900/22; "Le Progrès Civique" (1) 1921; Proskauer, Curt, Zahnarzt (4) 1915/21; Public Ledger, Philadelphia/U.S.A. (1) 1916; Puppe, Berlin, Rechtsanwalt (1) 1910; Puttkamer, von, Berlin (3) 1903/12

u.o.J.; Puttkamer, Alberta von, Schriftstellerin (35) 1892/1916;
Puttkamer, Jesco von, Gouverneur von Kamerun (28) 1903/09 u.o.J.;
Puttkamer, Karl Baron von, Dresden (1) 1917; Puttkamer, Marie-Made-
leine Baronin von, Berlin, Schriftstellerin (3) o.J.

U.a.: Raabe, Wilhelm, Dichter (1) 1896; Rachilde (Marguerite Valet-
te), franz. Schriftstellerin (1) 1909; Raemaekers, Louis, Brüssel (3)
1922/24 (?); ~~Ramberg~~^{Rosenberg}, M. von, Kammerherr, Major a.D. (1) 1896; Rasch-
ke, Hermann, Bremerhaven, Pastor (2) 1917/19; Rath, Hermann vom, Ber-
lin (5) 1908/14; Rathenau, Emil, Berlin, Direktor der A.E.G. (5)
1908/11; Rathenau, Fritz, Berlin (3) 1914/16; Rathenau, Mathilde
(9) o.J.; Rathenau, Walther, Staatsmann (18) 1902/19 u.o.J.; ders.
Abschriften 1897/1920 u.o.J.; Ratzel, Friedrich, Prof. d. Geographie
a.d. Univ. Leipzig (3) 1900/01; Rauscher, Ulrich, Gesandter (2) 1916/
19; Reclus, Elisée, Brüssel, franz. Geograph (1) 1898; Redslob, Ed-
win, Berlin, Reichskunstwart im Reichsministerium d. Innern (1) 1925;
Rehmke, Johannes, Prof. d. Philosophie a.d. Univ. Greifswald (1) 1916;
Reibnitz, Kurt Frhr. von, Mecklenburg-Strelitzscher Staatsminister
(8) 1915/22; Reichel, Eugen, Berlin, Literaturhistoriker u. Schrift-
steller (1) 1903; Reichenau, von, Gesandter in Stockholm (2) 1911;
Reichszentralstelle für Kriegs- u. Zivilgefangene (Schlesinger) (2)
1919; Reigersberg, Graf von, New York, Editor (1) 1892; Reinhardt,
Edmund (13) 1914/27; Reinhardt, Else, Frau von Max Reinhardt (1)
o.J.; Reinhardt, Max, Regisseur u. Theaterdirektor (33) 1906/26;
Reisenauer, Alfred, Leipzig, Pianist (1) 1901; Reisner-Cepinsky,
Victor Frhr. von, Schriftsteller (3) 1903/06; Reiss, Erich, Berlin,
Verleger (52) 1910/22 u.o.J.; Reissner, Carl, (Verlag) (2) 1926/27,
s. auch Harry Schumann; René, Karl, Berlin u. Stettin, Konsul (8)
1896/1907; Renner, Karl, Wien, österr. Staatsmann (1) 1918; Reuss,
Wilhelm Franz, Stuttgart, Kapellmeister am Königl. Hoftheater (1)
1910; Reuter, Gabriele, Schriftstellerin (1) 1904; Reventlow, Ernst
Graf zu, Politiker und Schriftsteller (12) 1906/07 u.o.J.; Rich-
ter, Eugen, linksliberaler Politiker (2) 1897 u.o.J.; Richthofen,
Hartmann Frhr. von, Politiker (1) 1911; Riesser, Jacob, Prof. a.d.
Univ. Berlin, Handelsrechtler (1) 1909; Rifaad Bey, Ahmed, Konstan-
tinopel, türk. Diplomat (1) 1913; Rilke, Rainer Maria (u. Frau Clara
R., geb. Westhoff), Dichter (6) 1901/06; Rippler, Heinrich, Hrsg. d.

Täglichen Rundschau (16) 1898/1906; Rizoff, D., bulgar. Gesandter (1) o. J.; Roberts, Chalmers, London, Editor (8) 1920; Roda Roda, Alexander, Schriftsteller (1) 1904; Rodner, E., Posen (6) 1916/18; Roesicke, Gustav, Politiker, Vorsitzender d. Bundes d. Landwirte (3) 1894; Röttcher, Fritz, Wiesbaden, ("Friede durch Recht") (2) 1924/25; Roland, Paul, Berlin, Schriftsteller u. Redakteur (6) 1907 u. o. J.; Roller, Heinrich, Berlin, Schriftsteller, Inhaber eines Stenograph. Instituts (1) 1901; Rosegger, Peter, Dichter (26) 1894/1908; Rosenberg, W. von, Berlin, Kgl. Zeremonienmeister (1) 1914; Rosenfeld, Kurt, Rechtsanwalt, M. d. R. (1) 1927; Rosenow, Hermann, Madrid, Generaldirektor (deutsch-spanische Beziehungen) (2) 1920/21; Rotheit, Rudolf, Berlin, Redakteur (1) 1918; Royaards, Willem, Amsterdam, niederländ. Theaterleiter (4) 1924/25; Ruederer, Josef, Schriftsteller (5) 1902/05 u. o. J.; Ruetz, R., Redakteur d. "Rigaschen Rundschau" (1) o. J.; Ruhemann, Alfred, Rom (1) 1893; Ruhland, Gustav, Berlin, Professor Dr., Volkswirt (7) 1897/1910; Ruhstrat, Friedrich, Oldenburg. Staats- u. Finanzminister (2) 1903/04.

U. a.: Saalburg, H. Frhr. von, Hamburg (11) 1908/23; Sachs, Arthur, Prof. a. d. Univ. Breslau, Mineraloge (1) 1921; Sachs, Robert, Berlin, Theater- u. Konzert-Impresario (1) 1913; Saenger, Samuel, Redakteur (49) 1901/27; Salm, Otto Fürst zu (6) 1904/10; Salomon, Julius, Berlin (5) 1911; Salten, Felix, Schriftsteller (23) 1904/27; Salus, Hugo, Dichter (16) 1900/27; Sauer, Oscar, Berlin, Schauspieler (2) 1911/16; Scalimborgo, Graf, Wien (1) 1913; Schacht, Hjalmar, Bankmann (1) 1910; Schäffle, Albert, österr. Handelsminister, Volkswirtschaftler u. Soziologe (59) 1890/1901 u. o. J.; Schalek, Alice, Wien, Schriftstellerin (2) 1910; Schardt, Chefredakteur d. Hamburger Correspondenten (1) 1909; Scharnagl, Sebastian, s. Bachmair; Scheben, Leonhard, Deutsch-Südwestafrika (5) 1918/21 u. o. J.; Scheffler, Karl, Kunstschriftsteller (12) 1900/08 u. o. J.; Schelper, Otto, Sänger (1) o. J.; Scher, Peter, München, Schriftsteller u. Redakteur (1) 1914; Scherer, Conrad, Düsseldorf (Liberale Vereinigung) (1) 1908; Scherer, Dr. (1) 1917; Schering, Emil, Schriftsteller, Übersetzer Strindbergs (6) 1904/23; Scherl, August, Verlagsbuchhändler (14) 1910/18; Schickele, René, Schriftsteller (1) o. J.; Schiedt, Adolf, Redakteur (4) 1910/12; Schlaf, Johannes, Schriftsteller (9) 1902/16;

Schlaikjer, Erich, Berlin, Schriftsteller (1) 1897; Schleich, Carl Ludwig, Berlin, Arzt u. Schriftsteller (16) 1898/1916; Schlenther, Paul, Berlin, Redakteur d. Vossischen Zeitung, Direktor d. Hoftheaters Wien (5) 1889/91; Schlieben, Hans, Belgrad (5) 1913/14; Schliepmann, Hans, Berlin, Baurat (1) 1907; Schmidt, Conrad, Berlin, Vorsitzender d. Vereins Freie Volksbühne (1) 1900; Schmidt, Walter, Kristiania (5) 1912/15; Schmidt-Pauli, Elisabeth von, Schriftstellerin (1) 1915; Schmidtbonn, Wilhelm, Schriftsteller (5) 1904/16; Schmoller, Ernst, Berlin, Rechtsanwalt (1) 1922; Schmoller, Gustav, Professor d. Staatswissenschaften a. d. Univ. Berlin (1) 1896; Schnitzler, Arthur, Dichter (12) 1902/06 u. o. J.; Schölvinck, George G., Interlaken, Garmisch (3) 1915/19; Schönaich, Paul Frhr. von, Gen. Major, pazifist. Schriftsteller (4) 1919/21; Schönberg, Bernkastel-Cues, Rechtsanwalt (1) 1911; Schönlank, Br., Chefredakteur d. Leipziger Volkszeitung (15) 1896/1901; Schönthan, Grete von (1) 1908; Schönthan, Paul von, Schriftsteller (1) o. J.; Schoepp, Meta, Schriftstellerin (3) 1916/21; Scholz, Wilhelm von, Dichter (1) 1904; Schott, Anton, Kammersänger (1) 1904; Schreier, Maximilian, Redakteur, ("Der Morgen") (3) 1923; Schrumpf-Pierron, Pierre, Dr. (4) 1922 u. o. J.; Schubin, Ossip (Aloisia Kirschner), Schriftstellerin (2) 1921 u. o. J.; Schuch, Werner, Dresden, Maler (3) 1896; Schünemann, Georg, Prof. a. d. Hochschule f. Musik, Berlin, Musikforscher (1) 1921; Schulenburg, Werner von der, Schriftsteller (8) 1914/15; Schultz, Dr., Reichsgerichtsrat (1) 1916; Schultze-Naumburg, Paul, Baumeister u. Schriftsteller (1) o. J.; Schulze-Gaevernitz, Gerhard von, Volkswirtschaftler (1) 1892; Schumacher, Hermann, Redakteur d. Breslauer Morgen-Zeitung (3) 1913/14; Schumann, Harry (2) 1926/27, s. auch Carl Reissner-Verlag; Schuster u. Loeffler, Berlin, Verlagsbuchhandlung (1) 1896; Schutzverband Deutscher Schriftsteller, Berlin (2) 1914/15; Schwabacher, Michael, Fabrikbesitzer (1) 1896; Schwartz, Fritz, München, Redakteur d. "Kunst für Alle" (1) 1909; Schwarz, Eugen, Kunstmaler (1) 1904; Schwarzschild, Leopold, ("Das Tagebuch") (3) 1925/27 u. o. J.; Schwebel, Berlin, Pastor (1) 1916 (?); Schweninger, Carl, Oberstleutnant (12) 1896/1916; Schweninger, Ernst, Leibarzt Bismarcks (384) 1892/1916; Schwerin, Ulrich Graf von (2) 1914; Schwetschke, Eugen, Schriftsteller (1) 1894; Seeliger, Ewald Gerhard, Schriftsteller (2) 1915; Seidl, Arthur, ("Die Gesellschaft")

(6) 1897/1901, s. auch Foerster-Nietzsche; Seldes, George, ("The Chicago Tribune") (1) 1921; Seligmann, A.F., Wien (4) 1907/14 u.o.J.; Sello, Erich, Berlin, Rechtsanwalt (67) 1900/11; Sering, Max, Prof. d. Staatswissenschaften a.d. Univ. Berlin, Volkswirtschaftler (1) 1910; Servaes, Franz, Schriftsteller (5) 1900/10 u.o.J.; Seulisse, Hans, Augsburg, Rechtsanwalt (1) 1910; Seydlitz, Ada Leonie von (2) o.J.; Seydlitz-Kurzbach, Rudolph Baron von (2) 1913/20; Siebert, Berlin, Rechtsanwalt (2) 1921; Sieburg, Friedrich, Schriftsteller (1) 1923; Sieghart, Rudolf, Wien, österr. Finanzmann u. Bankpräsident (2) 1899/1911; Sienkiewicz, Henryk, poln. Schriftsteller (1) 1907; Silbergleit, Arthur (9) 1911/19 u.o.J.; Sil-Vara (G. Silberer), Wien, Feuilletonist (1) 1915; Simmel, Georg, Prof. d. Philosophie a.d. Univ. Berlin, Soziologe (2) 1900/12; Simons, Walther, Präsident d. Reichsgerichts, Reichsminister d. Auswärtigen Angelegenheiten (1) 1919; Singer, Wilhelm, Redakteur (12) 1905/16 u.o.J.; Sinzheimer, Dr., Redakteur d. "Jugend" (2) 1907; Skal, Geo von, U.S.A. (2) 1914; Smedal, Gustav, Berichterstatte f. norweg. Zeitungen (1) 1916; Solf, Wilhelm, Staatssekretär d. Auswärtigen Amtes (2) 1915/18; Sombart, Werner, Prof. d. Nationalökonomie a.d. Univ. Berlin (5) 1902/11; Sonnenfeld, Hugo, Berlin, Rechtsanwalt (2) 1906/19; Sonntag, Berlin, Redakteur d. Kreuz-Zeitung (1) 1913; Soot, Fritz, Kammersänger d. Dresdener Hofoper (1) 1914; Spahn, Martin, Prof. d. Geschichte a.d. Univ. Köln, M.d.R. (1) 1912; Spandow, Philipp, Direktor d. Schöneberger Stadttheaters (2) 1905/06; Speck, Wilhelm, Schriftsteller (20) 1904/13; Spemann, Gottfried, Verleger (1) 1897; Spiecker, Karl (1) 1926; Spielhagen, Friedrich, Schriftsteller (5) 1895/96; Springer, Jaro, Kustos am Berliner Kupferstichkabinett (2) 1898/1906; Der Staatskommissar für öffentliche Ordnung, Berlin (1) 1921; Stahl, Fritz (Siegfried Lilienthal), Kunstkritiker (1) o.J.; Stavenhagen, W., Hauptmann a.D. (2) 1911/12; Stegemann, Herbert, Berlin (8) 1909/14; Steiger, Edgar, ("Die Neue Welt") (4) 1897; Stein, Ludwig, Prof. d. Philosophie a.d. Univ. Bern (11) 1901/12; Steinbömer (6) 1916/22; Steiner, Rudolf, Anthroposoph (2) 1900; Steinthal, Walter, Berlin, Direktor d. Deutschen Montags-Zeitung (7) 1909/17; Stempel, Max, Schriftsteller (1) 1906; Stephan, Frau von, Berlin (1) 1906; Stern, Eugen, Konzertdirektion (3) 1910; Stern, Julius, (Nationalbank für Deutschland) (1) 1911; Sternberg, Adalbert Graf von (2) 1907/u.?

Sternberg, Wilhelm, Halle/Saale, Dr. med. (1) 1907; Sterneder, Hans, Schriftsteller (1) 1920; Sternheim, Karl, Schriftsteller (4) 1914/19; Stiedry, Fritz, Kapellmeister (2) o. J.; Stilke, Hermann, Verleger (3) 1919/21; Stimmelmayer (Rechnungshof d. Deutschen Reiches) (1) 1919; Stinnes, Hugo, Grossindustrieller (19) 1908/24; Stinnes, Frau Hugo sen. (1) 1917; Stockhausen, George u. Helene (4) 1896/1914; Stoecker, Adolf, Hofprediger, M. d. R. (1) 1896; Stoecker, Helene, Berlin, Schriftstellerin (1) 1916; Stoerk, Felix, Prof. d. öffentl. Rechts a. d. Univ. Greifswald (1) 1904; Stolzenberg, Georg, Pianist, Komponist u. Dichter (1) 1905; Storm van Leeuwen, W. (u. Frau Annette), Leiden, Universitätsprofessor (38) 1923/27 u. o. J.; Strakosch, Alexander, Vortragsmeister am Deutschen Theater in Berlin (1) 1905; Strecker, Karl, Schriftsteller (1) 1904; Streffer, Martin (4) 1914; Strich, Fritz, Prof. a. d. Univ. München u. Bern, Literaturforscher (2) 1923; Strindberg, August, schwed. Dichter (2) 1904/12; Ströbel, H. (14) 1916/19; Strohal, Emil, Prof. d. deutschen u. bürgerl. Rechts a. d. Univ. Leipzig (2) 1909; Stumm-Halberg, Karl Frhr. von, Grossindustrieller u. Politiker (3) 1895/96; Sturm, K. F., Direktor (4) 1909/14; "The Sun" (New York) (1) o. J.; Suse, Th., Hamburg, Rechtsanwalt (56) 1898/1917; Suttner, H., München, (Neue Züricher Zeitung) (1) 1921; Suworin, Aleksej Sergejewitsch, russ. Journalist u. Schriftsteller (2) 1892/1905 (?), vgl. Franz Fischer u. G. Hey; Suys, Arnold Graf von, Schriftsteller (2) 1923; Sybel, Heinrich von, Prof. d. Geschichte a. d. Univ. Berlin (3) 1894/95.

U. a.: Tafel, Wilhelm, Prof. a. d. Technischen Hochschule Breslau (8) 1911/22; Tagger, Theodor, Schriftsteller (2) 1920; Tann-Bergler, Ottokar, (Neues Wiener Journal) (1) 1906; Tausch, von (u. Frau Anna) (4) 1896/97; Taylor, Frank J., (United Press) (1) 1919; De Telegraaf, Amsterdam (1) 1923; Le Temps (1) 1924; Tepper-Laski, von, Koeslin, Regierungspräsident (1) 1903; Teppler, August (3) 1902; Teweles, Heinrich, Chefredakteur d. Prager Tagblattes, Schriftsteller (2) 1903/10; Thewalt, C. H. (10) 1906/11 u. o. J.; Thiele, Oscar, Berlin, Journalist (2) 1899; Thielemann, Siegfried Frhr. von (64) 1918/24 u. o. J.; Thies, Fr., Bennigsen, Dr. med. (1) 1916; Thimm, Ludwig, Pastor (1) 1916; Thoelke, Franz (3) 1910/18; Thoma, Ludwig, Schriftsteller (2) 1901; Thomalla, C., Dr. med. (1) 1917; Thrän, W., Wirkl.

Geh.Oberreg.Rat (1) 1907; Thüngen, C.Frhr.von (2) 1894/96; Thyssen, August, Grossindustrieller (2) 1907/16; Tille, Alexander, Syndikus d.Handelskammer Saarbrücken, Sozialpolitiker (1) 1896; Timm, Bruno, Stettin, Oberlehrer (7) 1900/19; Tissop, Ernest, Frankreich (2) 1902/09; Toberentz, Robert, Bildhauer (1) 1892; Tönnies, Ferdinand, Prof.a.d.Univ.Kiel, Soziologe (1) 1902; Toller, Ernst, Schriftsteller u.Politiker (5) 1919/27; Tonn, Günther ("Ein Kommunist") (3) 1922; Tramm, Stadtdirektor in Hannover, Mitgl.d.Preuss.Herrenhauses (4) 1910/12 u.o.J.; Trebitsch, Siegfried, Schriftsteller (5) 1913/15; Treitschke, Heinrich von, Prof.d.Geschichte a.d.Univ.Berlin (3) 1895; Treuberg, Hetta Gräfin von, geb.von Kaufmann (7) 1917/21 u.o.J.; Treutler, Karl Georg von, Gesandter (1) 1917; Trojan, Johannes, Schriftsteller (2) 1899/1903; Troll-Borostyani, Irma von, Salzburg, Schriftstellerin (1) 1891; Troost, Walter (4) 1918/19; Tucholski, Kurt, Berlin, Schriftsteller (7) 1924/27 u.o.J.; Türck, Justizrat (1) 1900/10; Türck, Hermann, Schriftsteller (1) 1900; Türcke, Dr., Schachen/Bodensee (3) 1912/23.

U.a.: Ullstein, Franz, Verleger (1) 1917; Ullstein, Hans, Verleger (1) 1910; Ullstein, Louis, Verleger (6) 1915/18 u.o.J.; Unruh, Fritz von, Dramatiker (15) 1912/17 u.o.J.; Uthoff, Hans, Hannover, Professor Dr.(1) 1919.

U.a.: Vaihinger, Hans, Prof.d.Philosophie a.d.Univ.Halle (3) 1911/14; Valéry, Paul, franz.Dichter (1) o.J.; Vámbéry, R., Budapest, Advokat (1) 1923; Vargha, Julius, Prof.d.Strafrechts a.d.Univ.Graz (4) 1896/97; Velde, Henry van de, belg.Baumeister u.Kunstgewerbler (7) 1901/24 u.o.J.; Verworn, Max, Prof.d.Physiologie a.d.Univ.Göttingen (1) 1900; Vetter, Ferdinand, Prof.d.germ.Philologie a.d.Univ.Bern (2) 1902; Viebig, Clara, Schriftstellerin (1) 1903; Viereck, Georg Edwin, Journalist u.Schriftsteller (1) 1916; Vietsch, Wilhelm von, Berlin, Chef d.Presseabteilung b.Oberkommando i.d.Marken (4) 1917 u.o.J.; Vischer, Dr., Karlsruhe, Landgerichtsrat (1) 1907; Vogué, Eugène Vicomte de, franz.Schriftsteller (4) 1892/95; Volley, Oberkriegsgerichtsrat (1) 1918; Vollmar, Georg Heinrich von, sozialdemokr.Politiker (2) 1901/03; Vollmar, Frau J.von (2) o.J.; Vollmoeller, Karl, Dichter (6) 1906/18; Voss, Richard, Schriftsteller (23) 1901/15.

U.a.: Wagner, Adolf, Prof. a. d. Univ. Berlin, Volkswirtschaftler (21) 1893/98; Wahnschaffe, Arnold, Unterstaatssekretär d. Reichskanzlei (2) 1916; Wallot, Paul, Dresden, Baumeister (3) 1895/1904; Walser, Robert, Bern, Schriftsteller (1) 1924; Walter, Hermann, Schriftsteller (1) 1926; Walzel, Oskar, Prof. f. neuere deutsche Literatur a. d. Univ. Bonn (1) 1905; Wangenheim, Hugo Frhr. von (1) 1916; Warburg, Max, Bankier (3) 1910/16; Wartenberg, von, Oberstleutnant a. D. (1) 1904; Wassermann, Jacob, Schriftsteller (2) 1905/21; Weber, Wilhelm, Regierungsbaurat (2) 1916/22; Wedekind, Frank, Dichter (51) 1897/1916; Wegner, Armin T., Breslau, Schriftsteller (1) 1917; Wegner, Arthur, London u. Breslau (4) 1917/23 u. o. J.; Weihe, Redakteur d. Hamburger Nachrichten (2) o. J.; Weinert, Louis, Prag, ("Concordia", Verein deutscher Schriftsteller u. Künstler in Böhmen) (1) 1913; Weingartner, Felix von, Komponist, Schriftsteller u. Dirigent (9) 1896/1912; Weinstock, Harris, San-Francisco (2) 1921; Weismann, Robert, Berlin, Staatssekretär d. Preuss. Staatsministeriums (2) 1921/26; Wendenburg, H., Bremen, Schiffbaudirektor (1) 1916; Werther, Julius von, München, württ. Generalintendant (2) 1907/08; Wesendonk, Otto Günther, Schriftleiter d. Deutschen Allgemeinen Zeitung (1) 1921; Widermann, Carl, Leipzig, Opernsänger (1) 1893; Widmann, Josef Victor, Redakteur d. "Bund", Dichter (3) 1897; Wiecke, Paul, Dresden, Schauspieler (4) 1908/12; Wiegand, Karl H. von, Journalist (10) 1917/24 u. o. J.; Wiegler, Paul, Schriftsteller (6) 1916/27; Wilamowitz-Moellendorff, Ulrich von, Prof. d. klass. Philologie a. d. Univ. Berlin (1) 1893; Wildenbruch, Ernst von, Dichter (3) 1895; Wilding von Königsbruck, Graf (106) 1893/99; Wilke, Adolf H. von, Berlin, Schriftsteller (5) 1906/12; Wille, Bruno, Schriftsteller (1) 1899; Wissmann, Hermann von, Lauterberg/H., Afrikaforscher (1) 1894; Witte, Sergej Graf von, russ. Staatsmann (1) o. J.; Wittenberg, Max, Berlin u. Hamburg, Redakteur (9) 1900/03; Witting, Brothers Limited, London (3) 1900/22; Witting, Henry R., England, Agent (4) 1900/10; Witting, Julian, Heidelberg u. Altona, Landgerichtsrat (21) 1900/21; Witting, Richard, Oberbürgermeister von Posen, Mitgl. d. Preuss. Herrenhauses, Bankdirektor (16) 1895/1923; Woermann, Karl, Direktor d. Kgl. Gemäldegalerie Dresden (1) 1894; Wohlgemuth, Professor Dr. (1) 1918; Wolf, Eugen, Forschungsreisender (8) 1904/11 u. o. J.; Wolf, Max, Chefredakteur d. B.Z. am Mittag (1) 1914; Wolff, Artur, Berlin, Rechtsanwalt

(2) 1909/23; Wolff, Felix, Redakteur, ("Grosse Glocke") (1) 1908; Wolff, Hugo, München, Rechtsanwalt (1) 1910; Wolff, Paul, Berlin, (Verlag d. "Zukunft") (1) 1921; Wolff, Theodor, Chefredakteur d. Berliner Tageblattes (18) 1905/21; Wolff Metternich, Paul Graf, Botschafter (1) 1915; Wolfradt, Heinz, Berlin, (Verein zur Förderung der Kunst) (4) 1900; Wolzogen, Ernst Frhr. von, Schriftsteller (5) 1892/1906; Wrede, Richard, Berlin, (Verein Deutscher Redakteure) (2) 1904; Wüllner, Ludwig, Schauspieler (3) 1906/21; Wulff, Leopold, Berlin, Redakteur d. Lustigen Blätter (2) 1901; Wulle, Reinhold, Berlin, Politiker, M. d. R. (1) 1921; Wyneken, Gustav, Wickersdorf b. Saalfeld, Pädagoge (2) 1921.

U. a.: Ysenburg u. Büdingen, Friedrich Wilhelm Fürst zu (3) 1915/16.

U. a.: Zabel, Eugen, Schriftsteller (3) 1906/09; Zabel, Lucian, Berlin, Kunstmaler (1) 1918; Zachariae, Theodor, Prof. f. Sanskrit. u. vergleich. Sprachwissenschaften a. d. Univ. Halle (1) 1921; Zander, Anton, Professor (2) 1916/17; Zechlin, Walter, Leiter d. Presseabteilung d. Reichsregierung (15) 1906/14 u. o. J.; Zedlitz, Eugénie von (5) 1910/14; Zeiss, Carl, Dresden, Theaterleiter (1) 1916; Die Zeit (1) 1896, s. auch Kötschke; Zeitlin, Leon, Mitgl. d. Reichswirtschaftsrats (8) 1909/26; Zieger, Hermann, Leipzig (Buch- u. Kunsthandlung) (1) 1916; Zifferer, Paul, Schriftsteller (2) 1908/19; Zimmermann, Adolf, (Berliner Schriftsteller-Club) (2) 1904; Zimmermann, Arthur, Unterstaatssekretär d. Auswärtigen Amtes (1) 1914; Zimmermann, Eugen (25) 1907/17; Zintgraff, Dr. (u. Frau Rose Z.), Referendar (30) 1910/14 u. o. J.; Zobeltitz, Fedor von, Schriftsteller (1) 1897; Zola, Emile, franz. Schriftsteller (5) 1892/96; Zolling, Theophil, Schriftsteller, Hrsg. von "Die Gegenwart" (34) 1889/92 u. o. J.; Zürn, Berlin, (Zettka-Verlagsgesellschaft) (1) 1920; Zürn-Strohal, Dorrit, Berlin (3) 1909/10 u. o. J.; Zumkeller, Johannes, Berlin (12) 1900/05 u. o. J.; Zweig, Stefan, Schriftsteller (4) 1908 u. o. J.

II. P r o z e s s a k t e n 1893 - 1924

U. a. Strafsache gegen Harden wegen wiederholter Beleidigung mittels der Presse 1893/94 und wegen Majestätsbeleidigung und Verübung groben Unfugs 1898/1900; Hardens Erwiderung auf die Anklageschrift

im Beleidigungsprozess gegen Leuss 1905; Prozesse gegen den Fürsten Philipp Eulenburg und den Grafen Kuno Moltke 1907/09, dabei Fürst Bülow an Ballin (2); v.Schönebeck und Weber gegen Harden wegen Beleidigung 1910/11; Verfahren gegen Futran wegen der Zusammenstöße zwischen Heer und Bevölkerung in Berlin-Köpenick im März 1919; Urteil des Reichsgerichts in der Strafsache gegen v.Jagow, v.Wangenheim und Schiele wegen Hochverrats vom 21.12.1921; Prozess gegen Herbert Weichhardt, Grenz und Ankermann wegen des Mordanschlags auf Harden 1922/24.

III. Bei Harden eingegangene Manuskripte

2 Aktenbände 1916/26 u.o.J.

IV. Harden als Schriftsteller 1888 - 1928

Aufsätze und Vorträge Hardens 1888/1927; Sammlung von Zeitungsaufsätzen Hardens 1888/1928.

V. Aufsätze und Zeitungsausschnitte über Harden 1917 - 1924

VI. Restbestände, Einzelstücke 1904 - 1924

U.a.: Brief (von Franz Deutsch? an seinen Bruder Felix) betr. Angriffe gegen den Kaiser (Affaire Lowther Castle) 1907; Fürst Bülow (2) an Ballin betr. den Prozess Graf Kuno Moltke-Harden 1909; Briefwechsel (2) Rathenau-Wichard von Moellendorff betr. wirtschaftliche Massnahmen bei Kriegsausbruch 1914, 1914/20; Verbot der "Zukunft" 1916/18, dabei Harden an das Oberkommando i.d. Marken und an den Reichskanzler

VII. A n h a n g : B r i e f e H a r d e n s 1891 - 1927

Originale (nach seinem Tode gesammelt) u.a.an: Bernstein, Max, Rechtsanwalt (136) 1892/1909; Bülow, Hans von, Musikdirigent u. Pianist (1) 1892; Foerster-Nietzsche, Elisabeth (1) 1905; Harden, Katharina, Detmold (17) 1892/98; Harden, Selma u. Tochter Maxa (13) 1908/27; Hofmannsthal, Hugo von, Dichter (24) 1903/07; Kleinholz, Berlin, Justizrat (3) 1907; Kohl, Louis von (8) 1922/23 u.o.J.; Landsberger, Dr. Arthur, Schriftsteller (66) 1906/11; Munckel, F.u.A., Rechtsanwälte (13) 1894/99, s.auch M. Bernstein; Paulsen, Friedrich, Prof. d. Philosophie a.d. Univ. Berlin, Pädagoge (12) 1895/96; Rathenau, Walther, Staatsmann (247) 1897/1919 u.o.J.; Schering, Emil, Schriftsteller (20) 1903/20; Schnitzler, Arthur, Dichter (1) 1904; Sello, Erich, Rechtsanwalt (1) 1907; Stinnes, Hugo, Grossindustrieller (4) 1922/23; Wedekind, Frank, Dichter (33) 1903/17 u.o.J.; Wiegand, Karl H. von, Journalist (2) 1916; Witting, Henny (4) 1901 u.o.J.; An einen Justizrat (Leo Katz?) (16) 1907/09; Fragmente, dabei Harden über sein Ausscheiden aus dem Direktorium der Deutschen Tageszeitung, o.D.

Desgl. Abschriften und Fotokopien u.a.an: Alsberg, Max, Rechtsanwalt (2) 1926/27; Bahr, Hermann, Essayist u. Kritiker (71) 1891/1926; Bülow, Hans von, Musikdirigent u. Pianist (1) 1892; Davidsohn, Georg, Weimar, Schriftsteller, Mitgl. d. Weimarer Nat. Versammlung (9) 1919/20; Graetzer, Franz, (Vereinigung Künstler. Bühnenvorstände) (11) 1916/19; Holde, Geheimrat (6) 1918; Husmann, Martha (10) 1917/18; Ihering, Herbert, Redakteur (3) 1926; Jacob-Salomon, Berthold, ("Zeitnotizen") (5) 1926/27; Kirstein, Max, Berlin, Verlagsbuchhändler (1) 1917; Kleiber, Erich, Berlin, Generalmusikdirektor (2) 1927; Kraussneck, Arthur, Berlin, Schauspieler (6) 1924/27; Landauer, Gustav (9) 1901; Lothar, Ernestine (39) 1898/1911 u.o.J.; Ludwig, Emil, Schriftsteller (15) 1913/19; Meyer, Max (7) 1915/27; Mühsam, Erich, Schriftsteller (1) 1917; Munckel, Justizrat (2) 1898/99; Rathenau, Walther, Staatsmann (4) 1915/17; Rilke, Rainer Maria, Dichter (14) 1900/04; Salus, Hugo, Dichter (2) 1901; Schnitzler, Arthur, Dichter (12) 1896/1906; Schützinger, Oberst (1) 1927; Simon, Helene (16) 1897/1915; Stinnes, Hugo, Grossindustrieller (9) 1920/23; Tucholski, Kurt, Schriftsteller (13) 1922/26; Wedekind, Frank, Dichter (50) 1903/17.

- 108 -

H a u f f e , Artur

1892 - 1944

General der Infanterie

Militärischer Nachlass; nur vorläufig und sehr summarisch verzeichnet. Umfang: 13 Pakete und mehrere Kartenrollen.

Enthält u.a. vor 1939 : Wehrwissenschaftliches, Strategisches, Ausbildung; 1938 / 39 : Geheimakten des Heeresgruppenkommandos 3 (Einmarsch in Österreich, Sudetenland, Tschechoslowakei), dabei: Kriegstagebücher; 1939 ff.: XXV. AK. (Oberrhein); Feldzug in Frankreich; 27.ID.; Geheimakten der Deutschen Heeresmission Rumänien, dabei: rumänisches Heerwesen, Feldzug in Südrussland, Belagerung von Odessa, XXXVIII. A.K.

H e s s e , Fritz

Redakteur, 1939-1945 Votr.
Legationsrat im Auswärtigen Amt

Erweiterte Fassung seines Buches "Das Spiel um Deutschland" (München 1953) und dazugehörige Dokumente. - Noch nicht endgültig geordnet. - Umfang: 1 Paket.

H i n t r a g e r , Oskar

* 1871

Stellvertretender Gouverneur
von Deutschsüdwestafrika,
Direktor der Reichsstelle
für das Auswanderungswesen

Restnachlass betr.persönliche, deutschsüdwestafrikanische und Auswanderungsangelegenheiten 1904-1950, noch nicht abschliessend geordnet. - Umfang: 3 Pakete. - Weiterer Teil der Papiere 1914 in Windhuk verblieben und verschollen.

- 109 -

H o f f m a n n , Max

1869 - 1927

Generalmajor, Militärschriftsteller

Privater Restnachlass 1914-1920, noch nicht abschliessend geordnet. - Vor allem Briefe Hoffmanns an seine Frau, vereinzelt Briefe von Hindenburg und Ludendorff. - Umfang: 1 kl.Paket. - Sonstiger Nachlass: vgl.Hauptteil I.

H o l t z m a n n , Robert

* 1883

Oberst, Landesführer des Tannenbergbundes,
Generalvertreter des Ludendorffverlages

Ludendorffiana 1930 ff.; dabei zahlreiche Briefe Ludendorffs.
Noch nicht geordnet. - Umfang: 4 Pakete.

K ü l z , Dr. Wilhelm

1875 - 1948

Reichsinnenminister

Teil des politischen Nachlasses, vor allem den Verein für das Deutschtum im Auslande betreffend. - Noch nicht abschliessend geordnet. - Umfang: 1 Paket. - Weitere Teile, vor allem der Briefnachlass, in Privatbesitz.

L u p p e , Hermann

1874 - 1945

Kommunal- und Sozialpolitiker,
Oberbürgermeister von Nürnberg

Restnachlass, vor allem Kommunal- und Sozialpolitik betreffend, 1891-1945. - Umfang: 5 Pakete. - Hauptnachlass durch Luftangriff vernichtet.

I. P e r s ö n l i c h e s 1891 - 1945

U.a.Auszug aus der Autobiographie: "Mein Leben war Kampf für Demo-

kratie und Reichseinheit" 1939; "Kommunale Finanzpolitik" (Vorlesungs-Ms.) 1928/29.

II. V e r f a s s u n g u n d i n n e r e V e r - w a l t u n g 1906 - 1930

Wahlrecht, insbesondere Verhältniswahl 1906/30, dabei: Prof.Dr.H. Rehm, Strassburg, MdR.Th.Meyer, Walther Schücking, Ob.Präs.Dr. Schwander, Haenisch, Anton Erkelenz; Reichs- und Verwaltungsreform 1925/30, dabei: Beamtenabbau, die bayer.Staatsregierung über Aushöhlung der Eigenstaatlichkeit der Länder, Republikanischer Reichsbund betr.Wege zum deutschen Einheitsstaat.

III. K o m m u n a l p o l i t i k 1901 - 1943

Kommunales, Allgemein 1911/38, u.a.: der Einheitsstaat vom Standpunkte der Gemeindeverwaltungen, kommunale Wirtschaftsbetriebe, Finanzpolitik, bayer.Gemeindeordnung, Reichsstädteordnung.

Kommunalangelegenheiten Frankfurt/Main 1901/33, u.a.: Luppe betr. Oberbürgermeister Dr.Adickes o.J.

Kommunalangelegenheiten Nürnberg 1920/43, u.a.: Vereinigung von Nürnberg und Fürth 1920/22; Kulturangelegenheiten 1920/41, dabei: Hans Pfitzner, Reichskanzler Marx, Georg Bernhard; Luppes Amerika-Reise 1927/29; Nürnberger Woche 1929 in Budapest; Klamroth'sche Zinnfigurensammlung 1933/36, dabei: Oberbürgermeister Goerdeler.

IV. S o z i a l - u n d W i r t s c h a f t s - p o l i t i k 1905 - 1933

U.a. Wohlfahrtspflege und Fürsorgerecht 1905/33, dabei: Unterstützungs-Wohnsitzgesetz, städt.Wohlfahrtsämter; Adam Stegerwald, Prof.Dr.Sinzheimer, Dr.Heinz Potthoff, Prof.Dr.Wilhelm Morgenroth betr.Arbeitsrecht, Arbeitsämter und Arbeitsnachweis 1906/30; Wohnungswesen 1907/32, dabei: Haus- und Grundbesitzervereine, Kleinwohnungsbau, Randsiedlungen; Prof.Dr.v.Düring, Preuss.Städtetag (Luther, Sahn) betr.Jugendwohlfahrt und Jugendfürsorgegesetz 1914/25; Löhne, Gehälter und Zulagen 1913/32, dabei: Fin.Minister Lentze betr.Familienzulage, Reichsminister Dietrich betr.Einschränkung der Personalausgaben im Reich, Zinssenkung; Kriegsbeschädigten-

und Kriegshinterbliebenenfürsorge, Kriegerheimstätten, Reichsausschuss für Kriegsbeschädigtenfürsorge, Kriegselterngeld, mit Äusserungen von Dr.Hugo Sinzheimer, Adolf Damaschke 1914/20; Sozialversicherung, Notstandsarbeiten, Arbeitsbeschaffung, Invaliden- und Arbeitslosenversicherung, Erwerbslosenfürsorge, Altersversorgung 1916/40; Sozialisierungskommission 1921/23, dabei: Entstaatlichung der Eisenbahnen, Reparationsverhandlungen der Sozialisierungskommission, Dr.Neisser betr.Kartell- und Trustrecht und deutsche Haushaltspläne im Falle einer Marktstabilisierung, Belastung der Sachwerte als Teil des Reparationsprogramms; Grossschiffahrtsweg Rhein-Donau o.J. (nach 1924).

V. D a s S c h u l w e s e n 1900 - 1922

U.a. Luppe betr.Realgymnasiasten und Rechtsstudium 1900.

VI. P a r t e i p o l i t i k 1919 - 1933

Deutsche Demokratische Partei und Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold 1919/33, dabei: Arbeitsgemeinschaft für den deutschen Wiederaufbau, Gertrud Bäumer, Dr.Heinz Potthoff.

VII. P r o z e s s e 1921 - 1942

U.a. mit Julius Streicher 1924/28; mit Stadtrat Karl Holz, Verleger Wilhelm Härdel und MdR.Schriftleiter Hanns Dietrich vom "Stürmer" 1926/31; Dienstsuspendierung 1926/27; Prozesse und Disziplinarverfahren 1933/42 (Luppe als Opfer des nat.-soz.Staates).

VIII. B r i e f e 1900 - 1945

U.a. von Adickes, Dr.Franz, Oberbürgermeister von Frankfurt (2) 1900,1912; Bäumer, Gertrud (1) 1932; Bergsträsser, Ludwig, Prof., MdR. (1) o.J.; Bingold, K., Prof.Dr.med. (1) 1941; Böss, Gustav, Oberbürgermeister von Berlin (2) 1922,1929; v.Borsig, Arnold, Berlin-Tegel (1) 1929; Braun, Dr.Heinrich (1) 1901; Bröger, Karl, Dichter (2) 1934,1936; Damaschke, Adolf (1) 1929; v.Deimling, Berthold, General (1) 1926; Diederichs, Eugen (1) 1923; Dietrich, Hermann, Reichsfinanzminister (3) 1925/33; Erzberger, Matthias (1) 1918; Fielowski, Otto (Volksstimme) (1) 1913; Fischbeck, Otto, Staatsminister (1) 1925; Freudenthal, Berthold, Universitätsprofes-

sor (2) 1905, 1920; Friedländer, Prof. Dr., Frankfurt/Main (1) 1918; Frobenius, Leo (1) 1932; Goerdeler, Karl, Oberbürgermeister von Leipzig (2) 1932, 1935; Gothein, Georg, Reichsschatzminister (1) 1929; Hilferding, Rudolf, Reichsfinanzminister (2) 1926, 1928; Höpker-Aschoff, Adolf, preuss. Finanzminister (1) 1932; Joël, Curt, Reichsjustizminister (1) 1939; Külz, Wilhelm, Reichsminister des Innern (2) 1944/45; Lemmer, Ernst (1) 1933; Liebermann, Max, Prof., Maler (2) o. J. und 1925; Marteau, Henri, Prof., Violinvirtuose (3) 1930/34; Matthiessen, Dr. Hans, Kiel (15) 1943/45; v. Miller, Oskar (1) 1930; Niederdeutsche Gesellschaft Frankfurt/Main (7) 1908/31; Nuschke, Otto (1) 1944; v. Oheimb, Katharina (1) 1925; Payer, Friedrich (2) 1916, 1926; Polligkeit, Wilhelm, Prof. in Frankfurt (4) 1936/43; Proesler, Dr. Hans (11) 1939/45; Quark, Max, MdR. (1) 1906; Quidde, Ludwig (2) 1926, 1928; Radbruch, Gustav, Universitätsprofessor (1) 1926; v. Raumer, Hans, Reichsschatzminister (1) 1921; Reicke, Emil, Nürnberger Stadtarchivdirektor (2) 1923, 1934; Reinhold, Peter, Reichsfinanzminister a. D. (1) 1937; Sauerwein, Chefredakteur des *Matin* (2) 1925, 1927; Schacht, Hjalmar, Reichsbankpräsident (2) 1927, 1930; Schricker, Dr. Ivo, Generalsekretär des Internat. Fussballverbandes (7) 1941/44; Schroeder, Dr., Mitgl. d. Preuss. Abg.-Hauses (1) 1906; Südekum, Albert, Preuss. Fin. Minister (10) 1913/44; Tantzen, Theodor, Oldenb. Min. Präs. (1) 1927; Vershofen, Wilhelm, Prof. (3) 1944; Voigt, Georg, Oberbürgermeister von Frankfurt/Main (2) 1913, 1917; Weismantel, Leo, Mitgl. d. Bayer. Landtages (1) 1927; Wilbrandt, R., Tübingen (2) 1924, 1929; Wirth, Dr. Josef, Reichsfinanzminister (1) 1920. - Familienbriefe.

von M i t t e l b e r g e r, Hilmar Ritter

1878 - 1953

General der Infanterie

Restnachlass, noch nicht endgültig geordnet. Hauptnachlass nach 1933 vernichtet. - Umfang: 3 Pakete.

Enthält u. a. Lebenserinnerungen, Kriegstagebücher 1918/19, Vorträge über die Türkei und Vorderasien 1944/49 und einigen Schriftwechsel.

- 113 -

N o s k e , Gustav

1868 - 1946

Mitglied des Rats der Volksbeauftragten,
Reichswehrminister,
Oberpräsident der Provinz Hannover

Restnachlass persönlichen und politischen Inhalts (1805)1901-1941.-
Umfang: 1 Paket. - Hauptnachlass: vgl.Hauptteil I.

I. P e r s ö n l . A n g e l e g e n h e i t e n

1805 - 1941

U.a.Familienpapiere 1805/1926; Ernennungen und Bestellungen 1918/
20; Bericht über Reise nach Westindien, Mittel- und Südamerika
1927.

II. B r i e f e 1916 - 1938

Mitteilung Philipp Scheidemanns über Verlauf der Revolution 9.11.
1918; Briefe u.a.von Bartel,Adolf,Redakteur 1919; v.Harnack,Ernst,
Regierungsvizepräsident 1926; Kranold,Hermann,Schriftsteller 1919;
Loewenfeld,Dr.Philipp,Rechtsanwalt 1919; Nathan,Paul 1919; v.Nie-
sewand,Major 1920; Osswald,Karl 1919; Schnee,Dr.Heinrich,Gouver-
neur 1919; Stern,Fritz 1917; Thoma,Hans,Maler 1919.

III. Z e i t u n g s a r t i k e l , D r u c k s a c h e n

1901 - 1932

U.a.Reden und Aufsätze Noskes 1901/24; Kommentare zu Noskes Poli-
tik 1907/32; Rezensionen zum Buch "Von Kiel bis Kapp" 1920;
Flugblätter zum Kapp-Putsch und Aufrufe der Kappregierung 1920.

P a n t l e n , Hermann

* 1887

Mitglied des Reichsarchivs, später
Direktor des Heeresarchivs Stuttgart

Dienstnachlass 1914-1934 (1954). - Umfang: 2 Pakete.

I. D e n k s c h r i f t e n P a n t l e n s 1923 - 1954

U.a. als Mitarbeiter der wegen des Streites Schacht-Curtius eingesetzten "Schachtkommission" betr. die Entstehung des Youngplanes: "Von Thoiry bis zur Pariser Sachverständigenkonferenz 1926/28", "Die Sachverständigenkonferenz in Paris 1929", "Die beiden politischen Konferenzen im Haag 1929/30"; ferner: Kriegswirtschaftliche Fragen: Feldeisenbahnwesen, Binnenwasserstrassen für Truppentransporte, Beanspruchung und Ausnutzung der Eisenbahnen und Schifffahrtsstrassen im Weltkriege, "Ausgleichskassen für industrielle Herstellungs- und Absatzgemeinschaften"; "Einsatz von Scheinwerfern im Weltkriege"; "Die Kriegs-Chemikalien AG."; Aufzeichnung betr. das Testament Hindenburgs 1954.

II. A n d e r e D e n k s c h r i f t e n
u n d A k t e n 1914 - 1934

U.a.: Reichsbankpräsident v. Havenstein betr. "Geldwesen und Kriegsfinanzierung" 1914; Kriegsfinanzierung (Aktenabschriften) 1914/15; Dr. O. Schwarz: "Kann England oder Deutschland den Krieg finanziell länger aushalten?" 1914; "Besprechung des Staatssekretärs des Reichsschatzamtes Dr. Helfferich mit den bundesstaatlichen Finanzministern betr. Finanzfragen des Reichs" 1915; "Wirtschaftliche Schädigungen des deutschen Vermögens im Bereich des britischen Empires, in Frankreich und Russland" 1916; "Die Kriegswollbedarf-AG." 1917 (?); Georg Spiess betr. "Lösung der Petroleumfrage in Deutschland" 1917; "Tätigkeitsbericht der Abteilung für Kriegswirtschaftliche Transporte des Chefs des Feldeisenbahnwesens 1.1./30.6.1918"; "Vergeltungs-Massnahmen auf dem Gebiet des Wirtschaftskrieges" 1919; Vizepräsident des Reichsbankdirektoriums Dr. v. Glasenapp betr. "Währungsfrage im Saargebiet" 1920; W. Blankenstein betr. "Mosel- und Saarkanalisierung" 1921; Syndikus Dr. Nübel betr. "Die Elbschifffahrt und Durchführung des Friedensvertrages" 1922; Dr. Paul Willeke betr. "Die Westfälische Kriegshilfskasse" 1925; Herausgabe des Werkes "Kriegsrüstung und Kriegswirtschaft" durch das Reichsarchiv 1928/34.

P e t e r s e n , Julius

1878 - 1941

Professor für Literatur und Theaterwissen-
schaft an der Universität Berlin

Wissenschaftlicher und literarischer Nachlass 1885-1941. - Umfang:
6 Pakete.

I. P e r s ö n l i c h e s 1894 - 1941

U.a. Personalpapiere 1894/1941; Berufungen 1910/41, dabei: Kul-
tusminister Carl Heinrich Becker, Min.Dir.Werner Richter.

II. W e r k e u n d V e r ö f f e n t l i c h u n g e n

1897 - 1941

U.a. Notizen und Sammlungen zu den unveröffentlichten Werken "Über
den Weltfrieden" 1913/28, "Die Entstehung der Eckermannsgespräche und
ihre Glaubwürdigkeit" 1923/26, "Die Wissenschaft von der Dichtung"
1940/41.

III. A m t l i c h e s 1910 - 1941

U.a. Universitäten, Fakultäten, Akademien, Germanisches Seminar der
Universität Berlin 1922/41, dabei: Ludwig Bernhard, Werner Richter;
Preuss.Akademie der Künste (Sektion für Dichtkunst) 1925/35, dabei:
Jugendpreis deutscher Erzähler (1925/27), Gerhart-Hauptmann-Stif-
tung, 50-jährige Schutzfrist für Urheberrecht, Arno Holz gegen die
Dichterkademie (1926), Erwin G.Kolbenheyer, Walter v.Molo, René
Schickele, Wilhelm v.Scholz, Jakob Wassermann; Goethe-Gesellschaft
1927/39, dabei: Auseinandersetzung mit den Anhängern Mathilde Lu-
dendorffs wegen Schillers Tod, Kurioses um Goethe, Ernst Bertram,
Ernst Beutler, Carl J.Burckhardt, Wolfgang Goetz, Gerhart Haupt-
mann, Anton Kippenberg, Friedrich v.d.Leyen, Eduard Spranger, Karl
Heinrich Waggenerl, Julius Wahle; Kleist-Gesellschaft (Georg Minde-
Pouet) 1920/26; Literarische Gesellschaften und Vereine, Gesell-
schaft für deutsche Bildung, Mittwochsgesellschaft, Montagsclub
1910/41, dabei: Eugen Fischer, Wilhelm Groener, Ferdinand Sauer-
bruch, Eduard Spranger; Schillerpreis-Kommission 1920/22; Speyer-
Gastprofessur an The Johns Hopkins University in Baltimore 1930/33.

IV. S c h r i f t w e c h s e l 1901 - 1941

Briefe mehr oder minder grosser Zahl u.a.von: Alewyn, Richard 1932/37; Bahr, Hermann 1929; Behaghel, Otto 1921/23; v. Below, Georg 1909; Berend, Eduard 1910/23; Bertram, Ernst 1928/37; Beutler, Ernst 1925/34; Biese, Alfred 1928; Binding, Rudolf G. 1937; Blunck, Hans Friedrich 1928/40; Borchardt, Rudolf 1930; Borchardt, Hans Heinrich 1920/35; Brecht, Walter 1916/29; Breysig, Kurt 1923; Brinckmann, Albert Erich 1935/40; v. Bunsen, Marie 1940; Burckhardt, Carl J. 1937; Burdach, Konrad 1920/36; Carossa, Hans 1938; Croce, Benedetto 1939; Cysarz, Herbert 1923/33; Dahn, Felix 1906; Däubler, Theodor 1928/32; Döblin, Alfred 1928/31; Ehrismann, Gustav 1932; Ernst, Paul 1923/39; Eucken, Rudolf 1916; Francke, Kuno 1912/28; François-Poncet, André 1937; Friedländer, Max 1930/32; Fulda, Ludwig 1927/32; Goetz, Wolfgang 1924/41; Grimm, Hans 1935; Gumbel, Hermann 1930; Gundolf, Friedrich 1904/31; Halbe, Max 1928; v. Harnack, Adolf 1923/28; Heidegger, Martin 1937; Herrmann, Max 1935; Hertz, Wilhelm 1921/33; Hettner, Alfred o. J.; Heusler, Andreas 1915/37; Heyse, Paul 1907/12; Hoechstetter, Sophie 1921/22; Hoetzsch, Otto 1928; Holz, Arno 1921/22; Hoops, Johannes 1932; Huch, Ricarda 1927/31; Hübner, Arthur 1928/35; Johst, Hanns 1930; Kern, Fritz 1921/22; Kluckhohn, Paul 1922/41; Kossinna, Gustav 1923; v. Laue, Max 1918, 1929; Leitzmann, Albert 1909/29; v. d. Leyen, Friedrich 1909/37; Lichtwark, Alfred 1901; Loerke, Oskar 1930; Mann, Thomas 1928/29; Marcks, Erich 1913; v. Martin, Alfred 1916; May, Kurt 1924/36; Maync, Harry 1915/37; Meinecke, Friedrich 1921/39; Minde-Pouet, Georg 1931; Möller, Eberhard Wolfgang 1939; v. Molo, Walter 1935/39; v. Münchhausen, Frhr. Börries 1938; Nadler, Josef 1931/34; Neckel, Gustav 1908/37; Norden, Eduard 1922; v. Olshausen, Waldemar 1909/13; Oncken, Hermann 1931/40; Panzer, Friedrich 1914/38; Peters, Carl 1906; Pinder, Wilhelm 1929; Planck, Max 1931/40; Ponten, Josef 1939; Redslob, Edwin 1930; Richter, Werner 1916, 1932/37; Roethe, Gustav 1909/26; Schäfer, Wilhelm 1934/36; Schaffner, Jakob 1932; Schmidt, Erich 1903/12; Schmidt, Wieland 1936/40; Schmidtbonn, Wilhelm 1934/36; Scholte, Jan Hendrick 1922/34; v. Scholz, Wilhelm 1929/41; Schröder, Edward 1910/37; Schüssler, Wilhelm 1936; Schweitzer, Albert 1932/36; Spranger, Eduard 1928/41; Sprengel, Johann Georg 1908/26; v. Srbik,

Heinrich Ritter 1940; Stammer, Wolfgang 1925; Stehr, Hermann 1940; Strich, Fritz 1929; Unger, Rudolf 1909/37; v. Unruh, Fritz 1917/28; Viëtor, Karl 1921/38; Vossler, Karl 1928; Waetzold, Wilhelm 1930; Wagner, Winifred 1940; Walzel, Oskar 1909/34; v. Wilamowitz-Moellendorff, Ulrich 1927; Wilbrandt, Adolf 1906; Wölfflin, Heinrich 1917/30; Wundt, Max, 1924; v. Zobelitz, Fedor 1928.

V. A n h a n g

Briefe an Frau Petersen 1941-1954

U.a.von: Beck, Ludwig; - Beutler, Ernst; Burckhardt, Carl J.; Goetz, Wolfgang; - Kippenberg, Anton; Kluckhohn, Paul; Lewald, Theodor; Meinecke, Friedrich; Oncken, Hermann; Popitz, Johannes; Schmidt, Wieland; Scholte, Jan Hendrick; v. Scholz, Wilhelm; Spranger, Eduard; Triepel, Heinrich.

R o h r b a c h , Dr. Paul

* 1869

Weltreisender, Publizist,
Kolonialschriftsteller

Der Ausbombung während des 2. Weltkrieges entgangene Restdokumente 1915-1954. - Umfang: 1 Heft.

U.a. Rohrbach an Kronprinz Rupprecht von Bayern betr. Reichskanzlerschaft des Prinzen Max v. Baden 11.9.1918; Darré betr. antinationalsozialistische Veröffentlichung Rohrbacks 1935.

S a e m i s c h , Friedrich

* 1869

Preussischer Finanzminister,
Präsident des Reichsrechnungshofes und
Chefpräsident der Preussischen Oberrechnungskammer

Bedeutender Nachlass vor allem zur Finanzpolitik, mit tagebuchartigen Aufzeichnungen, Briefen und umfangreicher Drucksachen- und Zeitungsausschnittsammlung. - Noch ungeordnet. - Umfang: 35 Pakete.

- 118 -

v. S c h l e i c h e r , Kurt

1882 - 1934

Reichswehrminister und Reichskanzler

Dienstpapiere, von den Adjutanten bearbeitet und zu den persönlichen Akten v.Schleichers genommen (1900-) 1918-1934 (-1951). - Umfang: 8 Pakete.

I. A l l g e m e i n e s 1928 - 1931

U.a. Vortragsnotizen und Vermerke 1928/31.

II. P e r s ö n l i c h e s 1900 - 1936

U.a.: Personalpapiere 1900/33 (1936); öffentliche Angriffe gegen v.Schleicher (z.B. wegen Putschplänen) 1926/32; Robert Katzenstein wegen Aussöhnung Groeners mit v.Schleicher 1932; "Deutscher Herrenklub" und "Civilcasino", auch "Ring der Persönlichkeit" 1927/32; "Vereinigung Graf Schlieffen" 1927/32 (z.B. Aufnahme Groeners).

III. R e v o l u t i o n s j a h r e 1918 - 1921 *)

U.a. Vorgänge in Berlin Dez.1918/Jan.1919, z.B.: v.Hindenburg und Groener an Ebert (8.12.); Aufzeichnung Groeners (9.12.); Sitzung des Reichskabinetts mit dem Zentralrat (20.12.); Zusammenwirken des Generalkommandos Lequis mit dem Kriegsministerium; Truppenbewegungen in Berlin, Groener an Ebert über Berliner Eindrücke (27.1.).

Lage in Deutschland Dez.1918/Dez.1919, z.B.: Frieden oder Wiederaufnahme des Krieges; E.v.Borsig über die wirtschaftliche Lage (11.12.); Wirtschaftsprogramm des Reichswirtschaftsministeriums (7.5.); Groeners Berichte zur Lage, über Weimar (18.-20.6.) und über Deutschland nach Unterzeichnung des Friedensvertrages; Ebert an Groener (2.7.); v.Seeckt Chef des Generalstabes (6./7.7.); Erhaltung des Generalstabes (12.7.); Auslieferung des Kaisers an die Entente (12.7.); Ostfragen: Baltikum, Polen, Russland (19.-24.8.); Groener an Ebert betr.Niederlegung des Kommandos im

*) z.T. amtliche Akten der Referate T 1 A 3 und ADM (AMI) des Reichswehrministeriums.

Osten (5.9.), Reorganisation der Wehrmacht (17.9.) und militärische Lage im Südosten (17.9.); ders.anHelfferich betr.das Vermächtnis v.Schlieffens (15.9.); Noske betr.den Metallarbeiterstreik (20.10.); Ziele der franz.Politik (8.12.).

Die Lage im Osten Febr./Sept.1919, z.B.: Reisen Groeners nach Ostdeutschland und Schlesien (Febr.), nach Stettin (9.4.) und Frankfurt (5.5.); Zentralstelle Grenzschutz Ost über die Lage in den deutschen Ostprovinzen und angrenzenden Randstaaten (12.7.); Kriegsgliederung des Oberkommandos Nord (7.9.).

Begleiterscheinungen der Revolution Febr./Okt.1919, z.B.: Klawunde, Kommandant von Berlin (Febr.-April); Streit des Landwirtschaftsministers Otto Braun mit dem Generalkommando Stettin (Sept.); Separatismus des Polizeipräsidenten Harris in Frankfurt/Main (Sept.); Generalmajor Graf Waldersee gegen Groener wegen der Novembervorgänge (Okt.).

Massnahmen gegen Unruhen von Links März/Sept.1919, z.B.: Polen im rheinischen Industriegebiet (März-Mai), Aufruhr in Remscheid, Verhaftung des Abgeordneten Brass (Juni), Arbeiter- und Soldatenrat in Bromberg (Juni/Juli), Unruhen in Hamburg (Juli), Belagerungszustand in Erfurt und Stettin (Juli), Republikanischer Führerbund (Aug./Sept.).

Umdrucke der Abteilungen Fremde Heere und Fremde Heere Ost des Grossen Generalstabs betr.militärische Lage von Finnland bis Ungarn Juni/Sept.1919.

Das Jahr 1920, z.B.: Verschlechterung des Wirtschaftslebens, Unruhen von Rechts und Links (Jan./März), Telegramm an v.Hindenburg wegen Vermittlung im Kapp-Putsch (o.D.,März), Chef der Heeresleitung über den Einmarsch von Reichswehrtruppen in das rhein.-westf. Industriegebiet im März/April 1920 (7.7.), Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung mit dem 100 000-Mann-Heer (19.7.).

IV. I n n e n p o l i t i k u n d P a r t e i e n 1921 - 1933

U.a. 5 Bände "Allgemeines" 1921/33, z.B. 1923: Konflikt Reich-Bayern und die inneren Verhältnisse der Infanterieschule München; Groener an Ebert wegen der Frage Reich-Bayern (1.11.);

sozialdemokr. und gewerkschaftl. Einflussnahme (Severing-Abegg) auf die Polizei; 1924 : Graf Ernst zu Reventlow wegen seines Bruches mit v. Seeckt; Aufhebung des Ausnahmezustandes und die kommunist. Gefahr, Randbemerkungen v. Seeckts dazu; 1925 : Reichswehrminister Gessler zur Staatsform; 1926 : v. Winterfeldt an v. Seeckt über Marahn; 1927 : Neubildung der Reichsregierung (Jan.); 1928 : General a. D. Graf Friedrich v. d. Schulenburg betr. Fememorde und DNVP; Schriftwechsel Groener-v. Schleicher betr. Panzerschifffrage und Spannungen in der SPD und DNVP (Aug./Sept.) und betr. den Landesschutz (6.11.); 1929 : ital. Botschafter Aldrovandi betr. Stresemann und Antifaschistenkongress in Berlin (Febr.); Severing betr. Brüning; v. Schleicher zum Volksbegehren gegen den Youngplan (Sept.); Staatssekretär Pünder betr. Arbeitslosenversicherung und Kabinettskrise; 1930 : Graf Friedrich v. d. Schulenburg betr. Erweiterung des Kabinetts durch die DNVP; Kronprinz betr. Kabinett Brüning und Stahlhelmverbot; DNVP und Landbund; Staatssekretär Pünder betr. DNVP und Notverordnungen und wegen Brünings Verhandlungen mit Hugenberg und Oberfohren; 1931 : v. Hindenburg an den Kronprinzen betr. Haltung des Preuss. Innenministeriums gegenüber der Rechten und der Linken (11.7.); Rundfunkrede Brünings betr. Volksentscheid und Politik Brünings überhaupt (5.8.); der Kronprinz betr. Brüning und Rechtsregierung (6.8.); Ob.-Reg.-Rat Planck betr. Brüning und Preussen (Otto Braun), Übernahme preussischer Verwaltungen durch das Reich, Berufung Severings als Reichsinnenminister und Einflussnahme Hugengebgs auf v. Hindenburg (11./18.8.); Groener betr. Brüning (23.8.); Prinz Friedrich zur Lippe gegen v. Hindenburg, v. Hammerstein und v. Schleicher; v. Schleichers Wort von der Zerschlagung der DNVP; 1932 : Zusammenfassung der bürgerlichen Mitte; W. v. Stephani (Stahlhelm) betr. das Zerwürfnis Groener-v. Schleicher (April); MdR. Gotthard Sachsenberg betr. Parteien der bürgerlichen Mitte (Mai/Aug.); Verhalten Brünings nach seinem Sturz als Reichskanzler (Juni); Frhr. Erwin v. Aretin betr. Verhältnis Bayerns zur Regierung v. Papen und dem Reichswehrministerium; Regendanz betr. Besprechung v. Schleichers mit Reichsbankpräsident Luther; Frhr. v. Lersner betr. den Zentrumsvorsitzenden Kaas; NSDAP-Angriffe gegen Staatssekretär Weissmann; Werner v. Alvensleben an Hitler betr. NSDAP-Angriffe gegen v. Schleicher; Wahlgelder für Din-

geldey und Hugenberg (Juli/Dez.); Hugenberg an v.Papen betr.Notverordnung vom 14.7. und Vertrag von Lausanne (Juli); W.v.Alvensleben betr.polizeiliche Massnahmen gegen SA-Putsch; Verwendung staatlicher Gelder für Wahl- und Presse Zwecke durch die preuss. Regierung; Potempafall und Beuthener Urteil; Mdr.Schmidt-Hannover betr.Änderung des Stimmverhältnisses im Reichstag durch Verbot der KPD; v.Keudell betr.Min.-Präsident Held (Aug.); Hermann Henseler (Internat.Arbeitsamt Genf) an v.Papen betr.konfessionelle Arbeitervereine und christl.Gewerkschaften; Besprechung v.Hindenburg-v.Papen-v.Schleicher betr.die politische Lage: Zusammenarbeit des Zentrums mit der NSDAP, Hinausschiebung von Neuwahlen und Blankovollmacht für die Reichstagsauflösung; Empfang des Reichstagspräsidiums (Göring, Esser) beim Reichspräsidenten und Berechtigung desselben zu politischen Verhandlungen (Sept.); NSDAP gegen v.Papen; der von v.Schleicher "übers Ohr gehauene Röhm"; Mdr.Dr.Dingeldey betr.Wahlpolitik der DVP und Verhandlungen mit Hugenberg; Gespräch v.Papens mit Prälat Kaas wegen der "Germania" und des Präsidialkabinetts; Schriftwechsel des Kronprinzen mit Hitler (Okt.); Urteil des Reichsgerichts wegen des Preussenkabinetts; Durchführung des Pressegesetzes; Nadolny, Zehrer und v.Schleicher; Herriots Rede betr.Gleichberechtigung und Ab- oder Aufrüstung; Untergrabung des Verhältnisses v.Hindenburg-v.Schleicher durch die DNVP; v.Bose, Rotary- und Herrenklub gegen v.Schleicher (Nov.); Aufzeichnung zur politischen Lage; innere Gegensätze in der NSDAP (Gregor Strasser, Neureuther) (Dez.); Gespräch Görings mit Balbo über die politische Lage in Deutschland und über Gregor Strasser; v.Schleicher an den Kronprinzen wegen Einbeziehung Gregor Strassers in die Regierung, an Göring wegen dessen Absicht preuss.Min.-Präsident zu werden; Regierungserklärung v.Schleichers vom 15.12.; Front v.Papen-Hitler-v.Stülpnagel gegen v.Schleicher.

Hetze des sächs.Min.-Präsidenten Zeigner gegen die Reichswehr
Jan./Sept.1923, u.a.: Selbstschutzorganisationen, Verstecken von Waffen, Bolschewisierung der sächs.Polizei, Nationalsozialisten in Freiberg i.S.

Die NSDAP 1924/32, u.a.: Treviranus über sein Gespräch mit Hitler und Göring (22.8.31), Groener betr.Legalität der NSDAP und Einstel-

lung von Nationalsozialisten in die Reichswehr (Sept.31), Wege der Einflussnahme auf die Nationalsozialisten (8.11.31), Prof.Ludwig Bernhard über Nationalsozialismus (Dez.31), Mitgliedschaft von NSDAP-Angehörigen in der Wehrmacht (Dez.31), Werner v.Alvensleben betr.die Pläne der NSDAP und wegen des Bundes zum Kampfe gegen den Kommunismus (Febr.32). - Vorgänge der Folgezeit siehe "Innenpolitik und Parteien, Allgemeines".

Rechtsparteien, Rechtsverbände und Organisationen. Paramilitärische Verbände 1924/32, u.a.: 1 9 2 4 : Jungdeutscher Orden, mit Entwurf von der Hand v.Seeckts (Mai); Generalleutnant Graf Waldersee über v.Seeckt; Prozess gegen den "Wicking" in Hamm; Schlange-Schöningen über den Landesschutz (Juli); Vereinigte Vaterländische Verbände Deutschlands betr.Dawesplan; Prof.Dr.August Leichsering betr.die Gefahr eines Rechtsputsches (Nov.); 1 9 2 5 : Brockdorff-Ahlefeldt, Stettin, betr.Grenzschutz und Landbund, Schleswig-Holstein und Dänemark, Grenzmark und Katholizismus; Graf v.d.Schulenburg betr. Zusammenarbeit der DNVP mit dem Reichswehrministerium (Juli); Austritt der Deutschen Turnerschaft aus dem Deutschen Reichsausschuss für Leibesübungen (Juli/Dez.); Hetze der Ultrationalen gegen v.Hindenburg (Aug.); 1 9 2 6 : Ehem.Offiziere als Lehrer in Sportvereinigungen; Behinderung der Zusammenarbeit militärischer und ziviler Stellen durch den preuss.Innenminister (13.2.); die Stahlhelmtagung in Stettin (März); politische Lage in Mecklenburg-Schwerin; 1 9 2 7 : Major v.Courbière gegen v.Schleicher und die Reichswehr (Juli/Aug.); 1 9 2 8 : v.Lindeiner-Wildau betr.v.Hindenburg und die Rechte (Hugenberg, Alldeutsche); 1 9 2 9 : Reichskriegerbund Kyffhäuser; 1 9 3 1 : v.Egan-Krieger betr.Stahlhelm-Volksbegehren (April); General v.Gienanth betr.Gespräch v.Schleicher-Düsterberg (Aug.); Waffenring der Hochschulen (Nov.); MdR.Dr. Kalle betr.Wehrsport; freiwilliger Arbeitsdienst; 1 9 3 2 : Generaldirektor Lauf betr.Unterstützung v.Hindenburgs vor 1925 (März); Rhein.-Westfäl.Hindenburgausschuss; Eduard Ausfeldt und Morozowicz betr.Verhandlungen v.Schleichers mit dem Stahlhelm (Aug.); General Hasse und Theodor Bertram betr.Einigung zwischen Stahlhelm (Dr.Lübbert) und Reichsbanner (Gebhardt).

Das Haus Hohenzollern 1924/32, u.a.: Münsinger Affaire (Abgang v. Seeckts); Müldner v. Mülnheim betr. Einstellung des Kronprinzenpaares zu v. Hindenburg (23.11.28); Reichspräsidentschaft des Kronprinzen (Mai 32); der Kronprinz betr. die Regierungspolitik (Juni 32); Kronprinz an v. Hindenburg betr. Regierung v. Papen (Juni 32).

Die Linke 1929/33, u.a.: Schleicher an Severing betr. Unterstützung des Österr. Schutzbundes durch die Tschechoslowakei und das Reichsbanner (Sept. 29); SPD und Reichsbanner (Nov. 29).

Kanzlerwechsel März 1930, u.a.: Noeldechen (Adjutant v. Schleichers) betr. Sturz der Regierung Hermann Müller und die Absichten des Reichspräsidenten (§ 48 der Reichsverfassung, Brüning als Nachfolger?) (Jan. ? 30); die Krise der Republik (Jan. 30); Werner v. Alvensleben betr. Vertrauenskrise v. Hindenburg-v. Schleicher und Kabinett Brüning (März 30).

Reichspräsidentenwahl vom 13.3.1932, u.a.: v. Keudell wegen der Kandidatur v. Hindenburgs (Jan.), Angelegenheit Korvettenkapitän v. Rintelen, v. Schleicher zur Hindenburgwahl und über Hitler, "Persönliche Darlegung des Reichspräsidenten über die Vorgänge und Vorgeschichte seiner Wiederkandidatur" (25.2.), Gessler an Brüning wegen dessen Reichstagsrede.

Bildung des Kabinetts v. Schleicher Nov. 1932, u.a.: Grossherzog Friedrich-Franz v. Mecklenburg zur politischen Lage (18.11.); Büro des Reichspräsidenten (Staatssekretär Meissner) betr. v. Hindenburgs Besprechung mit Eduard Dingeldey (18.11.), Prälat Kaas (18., 24. u. 25.11.), Hugenberg (18.11.), Hitler (18. u. 21.11.), Staatsrat Schäffer (Bayer. Volkspartei) (19.11.) wegen Neubildung der Regierung; Schriftwechsel desgl. mit Hitler (21.-24. u. 30.11.); v. Knebel-Döberitz betr. sein Gespräch mit Hitler (23.11.); Besetzung des Ernährungsministeriums; Eduard Dingeldey betr. Kanzlerschaft v. Schleichers (26.11.).

V. A u s s e n p o l i t i k u n d A u s l a n d

1924 - 1932

Die Liquidierung von Versailles 1924/25, u.a.: Interalliierte Militärkontrollkommission; 1924: Kriegsschuldfrage (April);

Dawesplan (Aufzeichnung für den Reichskanzler); Eintritt Deutschlands in den Völkerbund (Sept.); Räumung der Kölner Zone (Okt.); 1925: Leipziger Tschekaprozess und Radek (Mai); Werner v. Alvensleben und Rechberg gegen die Russlandpolitik des Reichswehrministeriums. (Juni); Missstände im französ. Mil.-Gefängnis Landau (Juli/Aug.); der Völkerbund (Aug.); Entwaffnung und Interalliierte Militärkontrollkommission (Sept.); polnische Subventionierung der Gewerkschaften in Beuthen (Nov.); Hultschiner Ländchen (Nov.).

Die Grosse Politik 1924/32, u.a.: Briand wegen Locarno und Polen (Juni 26); 1927: Staatssekretär Frhr.v.Rheinbaben wegen Heeresverstärkungen in Frankreich und Polen (März); Poincaré wegen des deutsch-franz.Verhältnisses (April); Wiener Unruhen (Juli); 1928: polnisch-litauische-Spannung (Juli/Aug.); Heimwehrtagung in Österreich (Sept.); Abrüstung zur See (Okt.); 1930: Curtius und Frankreich (Jan.); geh.Nachrichten zur internationalen Lage: Frankreich und Osteuropa, Kleine Entente (Jan.); Staatssekretär Frhr.v.Rheinbaben betr."Weltpolitische Aufmarsch" (19.11.) und "Deutsche Revisionspolitik" (13.12.); Bedrohung Oberschlesiens durch polnische Banden (Dez.); 1931: Allmendinger betr.Polen (Jan.); Dr.jur.Gustav Krukenberg zur franz.Frage (Juni); Laval und deutsch-franz.Wirtschaftskommission; Gespräch v.Schleicher-François-Poncet (Aug./Sept.); der ital.Vorschlag betr.Feier im Flottenbau (Sept.); Regendanz betr.Gespräche mit Benesch und de Margerie über deutsch-franz.Verhältnis, das franz.-polnische Bündnis usw.; "Die deutsche Geheimrüstung im Spiegel der öffentlichen Meinung Frankreichs"; Arnold Rechberg gegen Brüning (1.10.); Frhr.v.Lersner betr. Benesch als Mittler zwischen Deutschland und Frankreich (2.11.) und wegen seiner Unterredung mit François-Poncet und Oberfohren: DNVP, Youngplan, Zusammenarbeit Deutschland-Frankreich (Dez.); 1932: Albrecht Graf zu Stolberg-Wernigerode betr.Angriff Polens auf Danzig (Mai); Regendanz betr.deutsch-franz.Verhältnis (Mai/Juni); Rittmeister a.D. Moyzischewitz betr.Eduard Pfeiffer als Mittelsmann zu Herriot und Frankreich (Juni); v.Schleicher an v.Blomberg betr.Abrüstungskonferenz (Juli); Botschafter Nadolny betr.Gleichberechtigung (Aug./Nov.); Regendanz über seine Besprechungen mit François-Poncet (Sept./Okt.) und Sir Horace Rumbold (Sept.); v.Schönheinz betr.Genfer Besprechung (Dez.).

Russland 1925/31, u.a.: Werner v.Alvensleben, Adolf-Viktor v. Körber, Arnold Rechberg, v.Papen, Artur Marauhn u.a.betr.Russland, dabei wegen Skoropadski; "Der Bolschewismus und dessen Organisationen im Ausland"(Juli 26). 1930 : Werner v.Alvensleben betr. Arnold Rechberg, dessen Angriffe gegen v.Schleicher und Verhältnis zum Jungdeutschen Orden (21.2.); Religionsverfolgungen in Sowjet-russland (März/April); Artur Marauhn an Werner v.Alvensleben betr. russische Aufrüstung mit deutscher Hilfe (20.5.). 1931 : "Gesellschaft der Freunde des kommenden Russland" (Febr.); "Das Ukrainische Institut in Berlin" (Juli); Besprechung Brünings mit Henderson und Macdonald wegen deutsch-russischer Zusammenarbeit (Juli).

Internationale Wirtschaftsfragen (1922) 1929/32, u.a.: Konsul S. Marx an Minister Hermes und Staatssekretär Frhr.v.Rheinbaben betr.franz.Reparationsforderungen (produktive und generelle Pfänder; Paul Reynaud, Poincaré) (Okt.22); Wirtschaftsverhandlungen mit Polen (Jan.30); Regendanz betr. ausländ.Kredite für Deutschland, Revision des Youngplanes und Notverordnung über Auslandsmoratorium (Dez.30/Juli 31); 1931 : Europäische Stickstoffkonvention, Stickstoffsyndikat GmbH. (Mai/Juni); Konsul S.Marx betr. deutsch-franz.Eisenbahnkombination (Sept./Okt.); 1932 : Regendanz betr.Youngplan (Mai).

Sonstiges 1924/32, u.a.: Graf Friedrich v.d.Schulenburg und Staatssekretär Meissner betr.Besuch des Admirals Jellicoe in Deutschland (März-April 31); Empfang Sir Stafford Cripps' durch v.Schleicher (Juni 32).

VI. Die Reichswehr 1922 - 1931

U.a. Die (Schwarze) Reichswehr und die Politik 1922/31, z.B.: Linksradikale in Königsberg/Pr.gegen die Wehrmacht (Juni 22); Verfahren gegen Rossbach (Beziehungen der Deutsch-völkischen Freiheitspartei zur Reichswehr, Abkommen v.Seeckt-Severing betr. den Landesschutz) (Mai 24); Reichswehr, Geheimorganisationen und nationale Verbände (Juni 24, Febr.25); Preuss.Innenministerium gegen die Wehrmacht (Jan.25); Femeorganisationen und Fememorde, Grenzschutz, Landesschutz, Rossbach, Buchrucker (Juni 27).

Kriegsgeschichte, Archivwesen 1923/31, u.a.: v. Seeckt an Reichsinnenminister (1.1.23), Prof. Hans Delbrück, Prof. Friedrich Meinecke, Mertz v. Quirnheim und Wolfgang Förster (April/Dez. 31) betr. Reichsarchiv und Reichsarchivwerk; Dardanellenunternehmen 1915, insbesondere Koordinierung der drei Wehrmachtteile (März 28).

Ausbildung, Versorgung, Ersatz usw. 1925/31, u.a.: Friedensausbildung und verbotene Waffen (Okt. 26), v. Gablenz betr. Änderung der Ausbildung (Okt.), General Reinhart betr. Heeresersatz (Jan. 27), Hauptmann Marcks betr. Einfluss v. Schleichers (Jan./Febr. 27), Wiedereinstellung von Offizieren, Wartestandsbeamte (Juli 27), Rano (=Reichsorganisation für persönliche Berufsvermittlung; betr. Versorgungsanwärter) 1928/31, Kap.-Leutnant Heye betr. Gehorsam in der Wehrmacht und Hinneigen junger Offiziere zur NSDAP (Jan. 30), Versorgungsberechtigte (Okt. 31).

Allgemeine Wehrmachtsachen 1924/32, u.a.: Chef der Heeresleitung gegen Reichsarbeitsministerium (März 24), Vertrauensvotum der Armee für v. Seeckt (Juni 24), Abgang v. Seeckts (Okt. 26), Beeinflussung von Direktiven des Chefs der Heeresleitung Heye (Juli 27), Kap.-Leutnant Helmut Heye betr. Stellung seines Vaters nach Schaffung des Ministeramtes (Okt. 29), Werner v. Alvensleben betr. Abgang Heyes und Angriffe Rechbergs und Marauhns gegen v. Schleicher (22. 8. 30), Chef der Heeresleitung Heye wegen seiner Ausschaltung im Ulmer-Reichswehr-Prozess (dabei Verhältnis v. Hindenburg-v. Schleicher) (Okt. 30), Zusammenarbeit Auswärtiges Amt-Reichswehrministerium (Jan./Febr. 31), Frhr. v. Hammerstein an v. Seeckt wegen dessen Äusserung über den Ulmer-Prozess (16. 3. 31).

Schaffung des Ministeramtes 1925/30, u.a.: Begründung der Wehrmachtteilung im Reichswehrministerium (Jan. 26), desgl. der Abwehrteilung (März 28), desgl. des Ministeramtes (Febr. 29), Schriftwechsel Heyes mit Groener und v. Schleicher betr. Minderung der Stellung des Chefs der Heeresleitung (Nov. 29.-Jan. 30).

Garnisonen, Heeresgebäude; auch Standortverlegungen 1926/31.

Waffenfertigungen, Luftschiffbau, Beschaffung, auch Angebote und Reklamationen 1926/32.

Marineangelegenheiten 1928/31, u.a.: 1928: Panzerkreuzer A, dabei Admiral Zenker; v.Schleicher an Groener betr.Spitzenstellen bei der Marine (8.9.).

VII. W i r t s c h a f t , L a n d w i r t s c h a f t u n d
F i n a n z e n 1924 - 1932

Die Wirtschaft und die Wirtschaftskrise 1924/32, u.a.: v.Zengen von der Vereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände betr.Besprechungen im "Kleinen Kreis" (April 24/Mai 26), Autofirma Daimler-Benz (Okt.25), Brüning betr.Waldenburger Notstandsgebiet (Mai 29), Arbeitsdienstpflicht (Sept.30), Kommerzienrat Dr.Fredo Lehrer, Dr. Bernhard Endrucks und Wilhelm Utendörfer betr.Arbeitslosenfrage (Okt.30/Juni 32), Frhr.v.Brandenstein an Brüning betr.ein Gremium von Wirtschaftssachverständigen (Okt.31), Hans-Henning v.Pentz und Prof.Ludwig Bernhard betr.das Misstrauen v.Schleichers gegen die Industrie (Okt.31), E.Glässel vom Norddeutschen Lloyd betr.Interessen der Schiffsreedereien (Febr./Aug.32), Deutsche Erdölbohrrechte (Juni 32).

Landwirtschaft und Ernährung; auch Osthilfe und Siedlungswesen 1924/32, u.a.: J.Eduard Müllenhof betr."Wirtschaftsorganisation der Landwirtschaft und Volksversorgung im Kriege" (Aug.24); Brockdorf-Ahlefeldt betr.die Landwirtschaft in Pommern und Mecklenburg (Dez.25); Siedlungspläne des Landrats Jansen in Flatow (Mai 28); Umschuldungen und Siedlungen 1930/32. 1930: v.Thaer betr.die Not im Osten (März); MdL.v.Plehwe betr.ostpreussische Landwirtschaft (Mai/Juni); Graf Garnier-Turawa an v.Hindenburg betr.Wirtschaftslage im Osten und die preuss.SPD-Regierung (Okt./Jan.31). 1931: Zusammenbruch der Kreditgenossenschaft deutscher Landwirte (Febr.); v.Knebel-Döberitz gegen Minister Schiele und betr.Agrarprogramm und Osthilfe (Febr.); Edinger-Hodapp betr.Siedlungswesen (März); v.Knebel-Döberitz an v.Papen betr.die Bankpolitik Luthers und die Landwirtschaft (Aug.). 1932: Siedlungsunternehmen des MdR.Gotthard Sachsenberg (Febr./April); MdR. Schmidt-Hannover betr.die Reformpläne Brachts; v.Winterfeld betr.Abtrennung der "Landschaften" vom Preuss.Landwirtschaftsministerium (Okt.).

Die Finanzen 1929/33, u.a.: Mecklenburg-Schwerin und das Finanz-
ausgleichsgesetz (März 30), Werner v.Alvensleben wegen des An-
kaufs von 20 Mill.RM. Reichsbankanteilen aus dem Ausland durch
das Bankhaus Bleichröder für die Reichsregierung (Jan.33).

VIII. K u l t u r f r a g e n u n d E r z i e h u n g s -
w e s e n 1929 - 1932

U.a. 1930 die Dreyse'sche Sammlung, General Schlee-Pascha betr.
Denkmalsbau für v.d.Goltz-Pascha in Bagdad, Film "Westfront 1918".

IX. R e i t s p o r t u n d P f e r d e z u c h t 1927 - 1932

U.a.: Wettkämpfe auf der Olympiade 1928; Reit- und Fahrturnier in
Köln 1928/29; der Aachen-Laurensberger Rennverein 1928/29; Pfer-
dezucht (u.a.MdL.v.Plehwe) 1929/31.

X. S c h r i f t w e c h s e l 1923 - 1935

Schreiben beim Abgang als Reichskanzler 1933.

Politischer und dienstlicher Schriftwechsel u.a. mit: v.Alvensle-
ben, Werner (38) 1926/33; v.Berghes, Curt (8) 1927/34; Bergius, Dr.
Friedrich, Chemiker (4) 1931; Bernhard, Ludwig, Prof.d.Staatswiss.
(7) 1928/33; v.Blomberg, Kurt, Generalleutnant (5) 1924/32; Brock-
dorff-Ahlefeldt (18) 1924/31; Brüning, Heinrich, Reichskanzler (2)
1929/31; Grüwell, Major (4) 1928/32; Dingeldey, Eduard, MdR. (4)
1931/33; v.Einem, Generaloberst (5) 1927; Fleck, Emil, Generalmajor
(4) 1929; Fraenkel-Eisner, Frau (3) 1932; Franke, Helmut, ehem.Re-
dakteur (2) 1924; v.Gayl, Frhr.Wilhelm, MdR.(1) 1925; Gessler, Otto,
Reichswehrminister (6) 1926/32; v.Gilsa, Oberst a.D., MdR.(2) 1929;
v.Gleich, General (1) 1931; v.Gleichen-Russwurm, Frhr.Heinrich
(Herrenklub) (10) 1929/32; Götting, Fregattenkapitän (2) 1930;
v.Goldecker, Reichslandbund (1) 1927; Groener, Wilhelm, Reichswähr-
minister (17) 1926/33; Haeuber, Dr.Erich (4) 1931; Hahndorff, Ge-
neral (3) 1928; Hasse, Hans, Major a.D.(4) 1929/32; Hausmann, Ch.,
Major a.D.(2) 1929; Heye, Wilhelm, Chef der Heeresleitung (1)
1927; Hilmers, Hans, Korv.Kap.a.D.in Fa.Siemens (9) 1929/32;
v.Hindenburg, Oskar (1) 1931; v.Holtzendorff, Hans Hennig und
Vater, Gross Hansdorf (5) 1924/32; Jung, Edgar J.(1) 1929; Kalle,
Dr.W.F., Ministerialdirektor, MdR.(2) 1927/31; v.Kardorff, Katharina,

MdR. (3) 1931; v. Kardorff, Siegfried (1) 1930; Katzenstein, Robert, von Daimler-Motorenengesellschaft (21) 1924/32; Kaupisch, Generalmajor (7) 1929/32; v. Keudell (1) 1932; v. Knebel-Döberitz (2) 1932; Kroeger, Otto G., Magdeburg (Stahlhelmleitung) (6) 1929/32; v. Lersner, Frhr. Kurt, MdR. (10) 1929/32; v. Lindeiner-Wildau, H. E., MdR. (1) 1931; Marezky, Dr., Bürgermeister, MdL. (4) 1930/32; Meissner, Staatssekretär (5) 1929/31; v. Mirbach, Frhr. (2) 1929; v. Morozowicz, Rittmeister a. D. (6) 1929/31; Müldner von Mülheim, Adjutant des Kronprinzen (43) 1923/32; an Hermann Müller-Franken, Reichskanzler a. D. (2) 1931; Niedermayer, Moskau (3) 1930/31; v. d. Osten-Warnitz (2) 1931; v. Oven, Polizeimajor in Bochum (3) 1932; v. Pappen, Franz, Reichskanzler (8) 1925/32; v. Plehwe-Dwarischken, MdL. (23) 1927/32; Preussen, Kronprinz Wilhelm (6) 1932 u. o. D.; Pünder, Staatssekretär der Reichskanzlei (1) 1930; an Rechberg, Arnold (1) 1931; Reinhardt, General d. Inf. (an Heereschef) (1) 1927; an Röhm (1) 1931; Romberg, Otto, Vorstand der Rano (5) 1930/33; Schlange-Schöningen, Hans, MdR. (1) 1925; Schmitt, Dr. Curt, später Reichswirtschaftsminister (1) 1932; Scholz, Dr. Ernst, Reichswirtschaftsminister a. D. (2) 1925; v. d. Schulenburg, Graf Friedrich zu Tressow (4) 1927/32; an Seldte, Franz, Stahlhelmführer (2) 1929/32; v. Sell (Generalverwaltung des vorm. preuss. Königshauses) (2) 1930; an Severing (1) 1929; Steltzer, Landrat von Rendsburg (4) 1931; v. Stephani (Stahlhelm) (1) 1930; Stresemann, Gustav (1) 1924; v. Stülpnagel, Joachim, Leiter des Heerespersonalamtes (3) 1927/32; v. Swieykowski-Trzaska (8) 1930/32; v. Tappen (1) 1928; Treviranus, Reichsverkehrsminister (5) 1930/31; v. Tschischwitz, General (1) 1926; Wedel, B. (4) 1931; v. Winterfeld, Berlin (3) 1928/30; Zehrer, Hans (1) 1931.

Unpolitischer Schriftwechsel u. a. mit: Bolz, Eugen, württ. Staatspräsident (1) 1931; Dryander, Oberhofprediger (1) o. J.; v. Eisebeck, Frhr., General d. Inf. (5) 1931/32; v. Falkenhausen, Generalmajor (1) 1929; v. Hammerstein-Equord, Frhr., Chef der Heeresleitung (3) 1928/32; v. Leeb, Ritter, bayer. Landeskommendant (2) 1930/31; v. Oppenheim, Frhr. Eberhard (5) 1929/32; Ott, Major, Leiter der Wehrmachtsabteilung (3) 1931; Planck, Erwin, Staatssekretär der Reichskanzlei (6) 1925/34; Raeder, Erich, Admiral (2) 1932; Regendanz, Dr. Wilhelm (Rothschildkonzern) (9) 1930/32; Schiele, Reichsernäh-

- 130 -

rungsminister (1) 1930; Schiffer, Eugen, Reichsminister a.D. (1) 1930; Stohrer, Botschafter (1) 1928; v. Stülpnagel, Edwin, General d. Inf. (2) 1928/31; Vögler, Dr. Albert, Generaldirektor der Vereinigten Stahlwerke (1) 1932; Wheeler-Bennet, John W., Militärschriftsteller (1) 1932.

XI. A n h a n g :

Papiere der Frau v. Gaudecker, Schwester v. Schleichers
1935 - 1951

U.a.: v. Sell und Generalleutnant v. Cramon betr. Ermordung der Generale v. Schleicher und v. Bredow (1935); der Kronprinz betr. Ehrenerklärung des Vereins der Angehörigen des ehem. Generalstabes für v. Schleicher (1935); Heiss, Kämmerer des Kreises Teltow, betr. Ermordung v. Schleichers (o.J.; nach 1945).

S c h u l t z , Max

1868 - 1952

Geh. Oberfinanzrat, Ministerialdirektor
im Preussischen Finanzministerium

Kleiner Restnachlass 1890-1952. - Umfang: 1 Band u. 1 Heft. - Hauptnachlass vernichtet.

Manuskript der Lebenserinnerungen (Abschrift); Briefe u.a. von Generalsuperintendent Faber 1906, den Generaldirektoren der Staatl. Museen Waetzold 1928 und Bode 1928, Dir. der Preuss. Staatstheater Albert Patry 1928, Min. Dir. Schmidt-Ott 1944.

S c h w e r t f e g e r , Bernhard

1868 - 1953

Generalmajor,
Historiker

Der ziemlich vollständige Nachlass einschliesslich des Schriftwechsels und der wissenschaftlichen Materialien, noch ungeordnet. - Umfang: etwa 80 Pakete.

- 131 -

S e e b e r g , Erich

1888 - 1945

Professor der Theologie
an der Universität Berlin

Briefnachlass, noch nicht endgültig geordnet. - Umfang: 10 Pakete.

S e e b e r g , Reinhold

1859 - 1935

Professor für Kirchengeschichte
an der Universität Berlin

Dienst- und Briefnachlass für die ganze Lebensdauer (1816) 1878-1935. - Umfang: 20 Pakete.

I. P e r s ö n l . A n g e l e g e n h e i t e n

1878 - 1933

U.a. Berufungen, Bestellungen, Orden, Entpflichtung 1878/1933;
Seeberg-Stiftung 1919.

II. W e r k e , V e r ö f f e n t l i c h u n g e n ,

R e d e n 1880 - 1935 (1940)

U.a. Verzeichnis der gehaltenen Predigten, Ansprachen, Kollegs, Seminare usw. 1880/1935; Ms."Messianisches Reich", (Kriegs-)Aufsätze, Reden 1914/34; Rundfunkreden zur inneren Mission 1927; Schriftwechsel mit Verlegern und Herausgebern 1885/1935 (1940).

III. U n i v e r s i t ä t s - u n d

F a k u l t ä t s a n g e l e g e n h e i t e n (1816)

1884 - 1925

U.a. Berliner Universitäts- und theol.Fakultätsstatuten und Stiftungssatzungen 1816/1924 (darin Adolf v.Harnack 1914); Preuss. Kultusministerium 1898/1923; Berufungsgutachten für Ministerien 1899/1925 (darin Ludwig Elster, Johannes Kuntze, Carl Heinrich Becker); Stockholmer Kundgebung, Ehrungen schwedischer Gelehrter durch die Universität Berlin 1922/23 (darin Rudolf Nadolny, W.v. Blücher).

IV. V e r b a n d d e r d e u t s c h e n
H o c h s c h u l e n 1920 - 1932

U.a. Denkschriften Seebergs: Die Zukunft unserer Hochschulen, Der akademische Nachwuchs, Promotionsfragen, Erhaltung des deutschen Privatdozententums 1921; Neuordnung des preuss.höheren Schulwesens 1924; Reichsreform und Hochschulen 1930.

V. C e n t r a l a u s s c h u s s f ü r d i e I n n e r e
M i s s i o n (der deutschen evangelischen Kirche) u n d
K i r c h l i c h - s o z i a l e r B u n d 1897,1907-1935

Hierbei Weltbund für Freundschaftsarbeit der Kirchen o.J.; Deva-heimprozess 1931/32; Rücktritt Seebergs vom Centralausschuss 1932.

VI. S c h r e i b e n v o n H o c h s c h u l l e h r e r n
1878 - 1935

Aus dem umfangreichen Schriftwechsel seien nur herausgehoben:
Becker, Carl Heinrich 1920; Bess, Bernhard 1908/16; Beth, Karl 1904/27; Bonhoeffer, Dietrich 1928; Bonwetsch, Nathanael 1886/1925 (mit Gegenbriefer 1888/1919); Brunstädt, Friedrich 1904/28; Deissmann, Adolf 1900/27; v. Dryander, Ernst 1899, 1913/18; Eucken, Rudolf 1903/19; Girgensohn, Carl 1902/25; Glawe, Walther 1904/27; Grabmann, Martin 1912/29; Grützmacher, Georg 1899/1913; Grützmacher, Richard 1901/12; v. Harnack, Adolf 1892/1927; Hirsch, Emanuel 1924/27; Holl, Karl 1906/25; Ihmels, Ludwig 1892/1921; Kaftan, Julius 1900/21; Klostermann, August 1899/1914; Klostermann, Erich 1894/1922; v. Kolde, Theodor 1889/1909; Kropatscheck, Friedrich 1898/1917; Kunze, Johannes 1892/1910; Lahusen, Friedrich 1896/1921; Lezius, Friedrich 1880/1930 (darin Alldeutscher Verband) 1914/15; Lezius an Kropatscheck 1911/17; Seeberg an Lezius 1889/1930; Lietzmann, Hans 1917/19; Luthardt, Christoph Ernst 1888/98; Mahling, Friedrich 1904/17; v. Oettingen, Alexander 1882/98; Renz, Franz 1878/1935; Sellin, Ernst 1897/1920; Stoecker, Adolf 1893/1905; Uckeley, Alfred 1910/20 (mit Gegenbriefen 1910/32; Weber, Hans Emil 1907/29; Wiegand, Friedrich 1893/1928; Zahn, Theodor 1881/1918.

Ausländische Theologen, u.a. Nathan Soederblom 1914/16.

- 133 -

VII. S c h r e i b e n i n k i r c h l i c h e n u n d
a l l g e m e i n e n A n g e l e g e n h e i t e n
1875 - 1935

U.a. Baltische Prozesse 1891; Witte gegen Stoecker 1896; Berufung nach Göttingen 1897; Seeberg über christliche Gewerkschaftsbewegung und Kirche 1902; Deutschlands Kriegsziele 1915; Baltischer Vertrauensrat Berlin 1917/18; Verhandlungen des Unabhängigen Ausschusses für einen deutschen Frieden, der Deutschen Vaterlandspartei und des Volksbundes für Freiheit und Vaterland unter Vorsitz Adolf v.Harnacks 1918; Rat geistiger Arbeiter 1918; Trennung von Staat und Kirche 1918; Verband für kulturelle Zusammenarbeit 1926; Deutsche Gesellschaft für Bevölkerungspolitik und Internationale Gesellschaft für Sexualforschung 1913/26, dabei Seeberg über die Judenfrage (1922).

VIII. F a m i l i e n b r i e f e 1888 - 1933

U.a. Politik Stoeckers 1896/1901; Briefe Erich Seebergs 1918/32.

IX. A n d e r e B r i e f e 1883 - 1935

U.a. Hofstaatsdamen der Kaiserin Auguste Viktoria 1902/26: Therese Gräfin Brockdorff, Cläre v.Gersdorff, Mathilde Gräfin Keller.

S e i t z , Dr.Theodor

1863 - 1949

Gouverneur von Kamerun und
Deutschsüdwestafrika

Restnachlass 1907-1936. - Umfang: 5 Hefte. - Hauptnachlass verloren?

Tagebücher von Reisen durch Kamerun 1907/08, 1935/36; Abhandlung Seitz' "Karl Helfferich. Kolonialdienst" o.J.

- 134 -

S ü d e k u m , Albert

* 1871

Preussischer Finanzminister,
Journalist und Kommunalpolitiker

Stenographische Aufzeichnungen (Sitzungsniederschriften) etwa 1914/26 und einiges andere. - Übertragung in Klartext ist begonnen. - Umfang: 2 Pakete. - Weitere Teile des Nachlasses in Privatbesitz.

T r i e p e l , Heinrich

1868 - 1946

Professor für öffentl. Recht an
der Universität Berlin

Kleiner Restnachlass 1868-1946. - Umfang: 3 Hefte. - Hauptnachlass vernichtet.

U.a. Personalpapiere 1868/1946, mit Briefen von Prof.Ludwig Elster (1) 1908, Prof.Theodor Niemeyer (1) 1909, Geh.Justizrat Prof.Otto Mayer an Prof.Wilhelm Kahl (1) 1918, Prof.Carl Heinrich Becker (1) 1918, Stresemann (1) 1928, Ministerialdirektor Prof.Werner Richter (2) 1931/32; Denkschrift betr.die Abgrenzung der Zuständigkeit zwischen Bundesstaat und Ländern 1946.

V a u p e l , Rudolf

1894 - 1945

Staatsarchivdirektor, Professor

~~Wissenschaftliche~~ Materialsammlung. - Umfang: 18 Pakete.

U.a.: Abschriften vorwiegend aus Akten des verloren gegangenen Heeresarchivs Potsdam für die von V. herausgegebene Publikation "Das preussische Heer vom Tilsiter Frieden bis zur Befreiung" (erschienen bis 1808): in Band I der Veröffentlichung nicht aufgenommene Abschriften; Abschriften u.Arbeitsmaterial für den ungedruckten II.Band 1809/11; Abschriften des Briefwechsels König Friedrich Wilhelms IV. mit seinem Bruder, nachmaligem Kaiser Wil-

helm I. (überwiegend Briefe des letzteren) 1804/57 mit dem Arbeitsapparat für die vorgesehene Publikation; desgl. Kaiser Wilhelms I. mit dem Kriegsminister Graf Roon 1847/79.

v. W a n g e n h e i m , Hans Freiherr

1859 - 1915

Botschafter in Konstantinopel

Kleiner Nachlass diplomatischer Natur 1908-1913. - Umfang: 4 Hefte.

Privatdienstbriefe (4) an v. Wangenheim, damals in Tanger, 1908/09; Briefe (26) v. Wangenheims an seine Frau 1908; "Was will Frankreich in Marokko?" (Denkschrift v. W.s) 1908; Briefe des Staatssekretärs v. Jagow (9) betr. deutsche Politik zwischen der Türkei, Griechenland und den Balkanstaaten sowie armenische Reformen 1913.

W i l d v. H o h e n b o r n , Adolf

1860 - 1925

General der Infanterie,
Preussischer Kriegsminister

Restnachlass militärischen und persönlichen Inhalts (1901) 1910-1920 (1931). - Umfang: 1 Paket. - Hauptnachlass: vgl. Hauptteil I.

I. B r i e f e 1914 - 1920

U.a. von v. Altrock, C., General 1915; v. Ardenne, Oberstleutnant 1914; v. Deimling, General 1915; v. Falkenhayn, Erich, Kriegsminister (1917); Herwegen, Ildefons, Abt von Maria-Laach 1915; v. Krobotin, Alexander, österr. Kriegsminister 1917; de la Tour du Pin la Charce, ehem. franz. Mil.-Attachee in Wien 1914/19; Marschall, Chef des Mil.-Kabinetts 1917; v. Mudra, General 1917; v. Oven, Gen. Major 1916; Riemann, General 1914; Roesicke, Gustav, Politiker 1917; v. Schorlemer, Frhr. Klemens, Preuss. Landwirtschaftsminister 1916; v. Tirpitz, Alfred, Grossadmiral 1916.

Wild v. Hohenborn an seine Frau 1914/20.

II. P e r s ö n l i c h e s 1910 - 1920

Personalpapiere 1910/18; Aufzeichnungen aus der Zeit seiner Tätigkeit als Kriegsminister (Abschrift) 1915/16; Brief an Prof.Zorn (Abschrift) betr.sein Ausscheiden als Kriegsminister, Verhältnis zu Kaiser Wilhelm II., v.Falkenhayn, v.Hindenburg, v.Bethmann Hollweg usw. 1.1.1917.

Z i t e l m a n n , Carl Ludwig

1816 - 1898

Geh. Oberregierungsrat,
Mitarbeiter Bismarcks

Kleiner Geschäftsnachlass, einige private Papiere 1851-1878. - Umfang: 4 Hefte. - Hauptnachlass: vgl.Hauptteil I.

U.a. Bundespressegesetz 1851/52; "Wiederherstellung" eines Reichsarchivs, Organisation der Preuss.Archivverwaltung und deren Veröffentlichungen 1867/75; Briefe von Otto (1) und Johanna (6) v.Bismarck 1853 bzw. 1862.

- 137 -

Hauptteil III

Zugänge an Nachlässen beim Bundesarchiv
Abteilung Frankfurt
1952 - 1955

K o l b , Georg Friedrich

1808 - 1884

Hrsg. der "Neuen Speyerer Zeitung", Mitglied der
Frankfurter Nationalversammlung

Nachlass, vor allem Briefnachlass 1823-1874. - Umfang: 2 Pakete.

Etwa 400 Briefe, dabei: Bassermann, Friedrich Daniel, bad. Staatsmann (4) 1846; Bebel, August, sozialdemokratischer Parteiführer (2) 1869; v. Bennigsen, Rudolf, nationalliberaler Parteiführer (1) 1864; v. Berlichingen, Friedrich Graf, bad. Staatsmann (2) 1869; Biedermann, Karl, Schriftsteller und Publizist (1) 1846; Blind, Karl, bad. Demokrat (3) 1866; Blum, Robert, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (1) 1845; Culmann, August, Mitgl. d. bayer. Landtages u. d. Frankf. Nat. Verslg. (7) 1831/49; Culmann, Christian, Mitgl. d. bayer. Landtages (6) 1831/36; Eisenmann, Gottfried, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (2) 1832 u. o. D.; Eisenstuck, Bernhard, Vizepräsident des Rumpfparlamentes (1) 1849; Frese, Julius, schwäb. Demokrat (6) 1870; Hänel, Albert, Mitgl. d. preuss. Abgeordnetenhauses u. d. Reichstages (1) 1864; v. Heintz, Karl Friedrich, bayer. Staatsmann (5) 1846/50; Hoffmann, Georg Ludwig, Oberappellationsgerichtsrat in Zweibrücken (13) 1831/41; v. Itzstein, Johann Adam, Mitgl. d. bad. Landtages u. d. Frankf. Nat. Verslg. (3) 1843/45; Jordan, Sylvester, kurhess. Staatsmann (1) 1846; Kinkel, Gottfried, Schriftsteller (3) 1860; Klopp, Onno, hannöverscher Historiker (2) 1866; v. Langsdorf, Karl Christian, Mathematikprofessor u. Literat (14) 1829/30; v. Lerchenfeld, Gustav Frhr., bayer. Staatsmann (2) 1849; v. Loew, Johann, Stadtratspräsident von Deidesheim/Pfalz (4) 1828/32; Mathy, Karl, bad. Staatsmann (14) 1843/47; Mittermaier, Karl Josef Anton, Präsident des Vorparlamentes (1) 1832; Nebelthau, Friedrich August Wilhelm, Präsident des kurhess. Landtages, MdR. (1) 1864; Richter, Eugen, MdR. (Fortschrittspartei) (1) 1870; Ruge, Arnold, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (1) 1862; Samwer, Karl Friedrich Lucian, schlesw.-holstein. Staatsmann (1) 1864; Seinguerlet, E., franz. Parlamentarier u. Publizist (3) 1865/66; Siebenpfeiffer, Philipp Jakob, pfälz. Publizist u. Redakteur (15) 1833/35; Simon, Heinrich, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (1) 1848; Simon, Ludwig, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (2) 1865/70; v. Soiron, Alexander, Vizepräsident d. Frankf. Nat. Verslg. (2)

1847; Springer, Anton, Kunsthistoriker (2) 1847; v. Struve, Gustav, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (1) 1866; Tafel, Franz, Mitgl. d. bayer. Landtages u. d. Frankf. Nat. Verslg. (3) 1849/66; Tafel, Gottlob, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. u. d. württ. Landtages (7) 1866/70; Varnhagen v. Ense, Karl August, Politiker u. Literat (2) 1842/43; Venedey, Jakob, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (2) 1862/64; Wallerstein, Ludwig, Fürst von Oettingen-W., bayer. Staatsmann (18) 1849/63; Welcker, Karl Theodor, bad. Rechtswissenschaftler u. Publizist (31) 1839/48; Willich, Friedrich Justus, bayer. Bundestagsgesandter (20) 1831/49; Wirth, August, Mitgl. d. Frankf. Nat. Verslg. (5) 1831/32.

v. L i n d e , Freiherr Justin Timotheus

1797 - 1870

Professor der Rechte und Kanzler der Universität Giessen,
grossherzogl. hessischer Geh. Staatsrat im Ministerium des
Innern und der Justiz, Bundestagsgesandter

Gesamter politischer Dienst- und Briefnachlass etwa 1818-1870,
noch nicht abschliessend geordnet; dabei Universität Giessen,
grossherzoglich hess. Justiz-, Kirchen- und Schulsachen, Frank-
furter Nationalversammlung, Bundestagsgesandtschaft. - Umfang:
33 Pakete.

